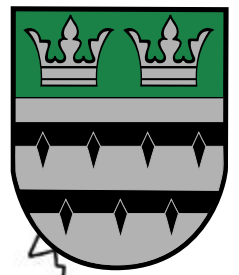


MARKTGEMEINDE
EGGERSDORF BEI GRAZ



dein magazin

AKTUELLES AUS
EGGERSDORF



Foto: JosefWiener

- Gemeinde
- Soziales & Umwelt
- Ärzte
- Kindergarten
- Schule
- Feuerwehren
- Sport
- Vereine
- Wirtschaft
- Recht
- Veranstaltungen

einhalt

AKTUELLES AUS DER
MARKTGEMEINDE EGGERSDORF

 familienfreundlichegemeinde

3 10	Unsere Gemeinde	43	Polytechnische Schule Eggersdorf	68 69 69 70 72 73	Landjugend Eggersdorf Jagdverein Eggersdorf Jagdverein Haselbach Seniorenbund Eggersdorf Seniorenbund Hart-Purgstall Pensionistenverband Eggersdorf Bauernbund Eggersdorf Freizeitverein Brodingberg KOBV Eggersdorf Kameradschaftsbund Steir. VP-Frauen Eggersdorf Bienenzuchtverein Obst-, Wein- und Gartenbauverein Eggersdorf
14	Der Bürgermeister berichtet	45 46 48	Der Vizebürgermeister berichtet	74 75 76 76 77 78 78	Gesunde Wirtschaft Familie Landgraf Information AWW
16 17 17 18	Die Vizebürgermeisterin berichtet	52 53 54 54 55	Persönliches	79 80	Recht Notare
20 22	Todesfälle	56 58 59 59 60 61	Erfreuliches	82	Veranstaltungen Verein Lebenswertes Schöcklland Diverse Veranstaltungen
24	Geburten	62 64	Soziales & Umwelt	83 83	
29 30 31 31 32	Berg- und Naturwacht	67	Bibliothek Eggersdorf		
33 39	Ärzte		Spiel & Spaß Kindergarten		
	Ärzte und Apotheken		Kindergarten Sonnenblume		
			Sommerkindergarten		
			Kindergarten Apfelbaum		
			Kindergarten Vogelnest		
			Generationenkrippe Eggersdorf		
			Zukunft Schule		
			Volksschule Eggersdorf		
			Mittelschule Eggersdorf		

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz, Inhaltlich verantwortlich: BGM Reinhard Pichler, Satz- & Druckfehler vorbehalten.
Redaktionsadresse: magazin@eggersdorf-graz.gv.at • 03117/22 21, Layout- und Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at

Redaktionsadresse: magazin@eggersdorf-graz.gv.at • **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. November 2024**



Bürgermeister
Reinhard Pichler

Liebe Eggersdorferinnen
und Eggersdorfer!

Liebe Leserinnen und Leser des e-Magazins!

Mit einer zeitlich kurzen Bauphase – es standen nur die Sommerferien zur Verfügung – wurde die Erweiterung sowie Sanierung der Kinderbetreuungseinrichtung Höf-Präbach umgesetzt. Ich denke, das Resultat kann sich sehen lassen. Entstanden ist ein großzügiger, heller Eingangsbereich, der Familien mit ihren Kindern zum Eintreten einlädt. Neben Neu- bzw. vor allem barrierefreier Gestaltung des Eingangsbereiches wurde ein

zweiter Zugang geschaffen, die Garderobe mit einer Schmutzschleuse erweitert, eine neue Zugangssituation auf die Freispielfläche geschaffen, der Essbereich baulich getrennt sowie Sanitäreinheiten neuerrichtet bzw. teilweise saniert.

Architekt DI Johann Timmerer war für die Planung und Koordination der ausführenden Firmen verantwortlich und sorgte für einen planmäßigen Kindergartenstart. Firmen aus Eggersdorf

und Umgebung wie z.B. Holzbau Haas, Dachdeckerei Gamperl, Unisan, Pichlerwerke und auch Fliesen Wurm haben die erforderlichen Baumaßnahmen umgesetzt und für eine Attraktivierung und auch Modernisierung der Kinderbetreuungseinrichtung gesorgt. Danke an alle beteiligten Firmen mit ihren MitarbeiterInnen für die professionelle Abwicklung der sicher nicht immer ganz einfachen Baustelle. Das neue Ambiente mit dem besonders ansprechenden und sicher gestalteten Eingangsbereich begeistert jedenfalls das Betreuungsteam und auch alle Eltern. Kinderbetreuung ist gleichzeitig auch Kinderbildung und eine der wichtigsten Investitionen in unsere Zukunft. Der gelungene Umbau bzw. die Sanierung der Einrichtung bietet allen Kindern und Mitarbeiterinnen Raum für eine qualitätsvolle Betreuung, um die gemeinsame Zeit optimal gestalten zu können.





Reduzierung des bisher vorhandenen Gefahrenpotentials.

Mit der Planung und der örtlichen Bauaufsicht wurde die Firma PULSE Engineering beauftragt. Die bauliche Umsetzung erfolgt durch die Firma Marko. Ein großes Danke an die Familien Schaffler, Maurer und Schmelz als unmittelbare Anrainer für ihre Zustimmung im Rahmen des Verfahrens sowie an alle Betroffenen für das Verständnis für die Beeinträchtigungen aufgrund von Staub- und Lärmentwicklung bzw. Verkehrsbehinderungen während der Bauphase.

Erfreuliches gibt es auch wieder vom diesjährigen Blumenschmuckbewerb mit der Schlussveranstaltung „FLORA|24“ am 4. September in der Marktgemeinde Laßnitzhöhe zu berichten. Wir freuen uns beim Landesblumenschmuckbewerb 2024 eine Auszeichnung mit 4 Floras in der Kategorie „Schönste Märkte“ erreicht zu haben. Dank unserer Mitarbeiterinnen in der Blumenpflege in Zusammenarbeit mit der örtlichen Blumenstube Schiffer war diese erneute Prämierung möglich. Weiters wurden im Einzelbewerb für Eggersdorf

- drei Floras in der Kategorie „Beherbergung und Bewirtung“ Café Konditorei Rosenberger,
- Bronze in der Kategorie „Gärten“ Pflegeheim Neubauer,
- Bronze in der Kategorie „Haus mit Vorgarten“ für Maria Wilfinger

erreicht. Wir gratulieren allen TeilnehmerInnen zu ihrem Erfolg!

Die unzähligen Blumen in ihrer Vielfalt haben uns über die Sommermonate hinweg mit farbenfrohen Akzenten erfreut. Ein herzliches Danke all jenen BewohnerInnen, die ganzjährig ihre privaten Grundstücke mit vielen Blumen und Sträuchern schmücken und pflegen.

Die Ferienzeit ist wieder vorbei und ich hoffe, dass sie gut erholt und voller Energie ins neue Schul- bzw. Kindergartenjahr gestartet sind. In den vergangenen Monaten war wieder einiges in unserer Gemeinde los! Heiße Sommertage haben zahlreiche Gäste in unsere gepflegte Freizeitanlage mit Naturbad gelockt, abwechslungsreiche Ferienbetreuungsangebote für Kurzweil unserer Kinder in Kindergarten, Volksschule und Sportvereinen gesorgt. Zudem macht es immer wieder eine große Freude, die vielen verschiedenen Veranstaltungen in Eggersdorf besuchen zu können. Von traditionellen Sommerfesten und Konzerten unserer Vereine bis hin zum Landesentscheid Pflügen war auch heuer wieder für jeden Geschmack etwas dabei. Allen Betreuungs- und Veranstalterteams an dieser Stelle ein herzliches Danke für ihren Einsatz! ■

Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister

Ein weiteres Projekt, dass sich mitten in der Umsetzung befindet, ist die Ertüchtigung (Neuerrichtung) der Schafflerbrücke im Ortszentrum von Eggersdorf. Die Brücke war nicht nur optisch sanierungsbedürftig, das Bestandstragwerk wies auch nicht mehr die erforderliche Tragfähigkeit auf. Im Zuge der Ertüchtigung wurden die bestehenden Widerlager verbreitert und das bestehende Tragwerk durch Teilmontageplatten ersetzt. Die Brücke und der Kreuzungsbereich sind nun breiter und mit einem Fußweg ausgestattet. Aktuell erfolgt die Wiederherstellung der Anschlüsse an den Bestand (inkl. Leitungsführungen von Wasser und Datenkabel LWL über die Brücke). Mit dem neu ausgebildeten Einfahrtsbereich sind Begegnungen beim Ein- und Ausfahren ohne Wartezeiten möglich. Das trägt wesentlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei bzw. sorgt für eine



SchulanfängerInnen

Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand wünschte Bürgermeister Reinhard Pichler allen NeuanfängerInnen (76 Kinder) einen erfolgreichen Start in diesen neuen Lebensabschnitt und überreichte ihnen am ersten Schultag ein „Startpaket“ gefüllt mit praktischen Schultensilien und einer Kinderwarnweste. Zusätzlich erhielten die Eltern der ErstklässlerInnen mit

Hauptwohnsitz in Eggersdorf auch im heurigen Herbst einmalig ein Schulstartgeld in Form von Regionsgutscheinen (einlösbar in verschiedenen Unternehmen der Region Hügelland und Schöcklland). Dir.ⁱⁿ Edeltraud Kolaritsch mit ihrem Team in Volksschule Eggersdorf freut sich mit den SchülerInnen auf ein abwechslungsreiches und vor allem lehrreiches Schuljahr. ■

Hätten Sie's gewusst?



Der Gemeindegassier
Ing. Anton Berger
berichtet – Zahlen und Fakten
aus unserer Gemeinde:

Die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz hat im Jahr 2024 Folgendes ausgeben:

- Förderung Klimaticket (bis Mitte September 2024): € 28.800,00
- Förderung Erneuerbare Energie (bis Mitte 9/2024): € 130.600,00
- Sozialhilfe: € 1.581.900,00
- Rettungsdienstbeitrag: € 64.300,00

Sie haben Fragen, unser Bürgermeister, der Gemeindevorstand und die Gemeinderäte sind für Sie da!

Praktikanten

In diesem Sommer konnten neun junge EggersdorferInnen ein Feriapraktikum in unserer Gemeinde absolvieren und haben unser Team in den Bereichen Grünraum- und Ortsbildpflege, Naturbad und Kindergarten unterstützt.

Mit großem Einsatz und Freude haben die Jugendlichen die ihnen gestellten Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit erledigt.

Wir danken für ihr Engagement und wünschen ihnen noch alles Gute für den weiteren Ausbildungsweg. ■



Foto: freepik

Gratulation zur Geburt

Hurra, Theo Lukas ist da! Das gesamte Team der Marktgemeinde Eggersdorf gratuliert den frischgebackenen Eltern Ursula Schiffer und Lukas Schneeberger zu ihrem Nachwuchs und wünscht der jungen Familie für die Zukunft alles erdenklich Gute – viel Glück und Freude mit dem Baby! ■

Neueröffnung Friseursalon Hairdesign

Manuela Janisch hat nach 12 Jahren als Mobilfriseurin mit 2. Juli nun ihren Traum von einem eigenen Friseursalon in Eggersdorf bei Graz verwirklicht.

Der Salon in der Riesstraße 21 ist von Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Das Angebot umfasst Damenservice (Hochzeitsfrisuren, Haarverlängerungen, Flecht- und Steckfrisuren), Herrens-service (Barbierschnitte, Bartservice), Kosmetik (Augenbrauen färben, Wimpern färben, Waxing) sowie Kinderservice. Nach Vereinbarung sind auch Hausbesuche möglich.

Terminvereinbarung unter der Tel.: 03117/203 29 oder per E-Mail unter hairdesign@manuelajanisch.at



Bürgermeister Reinhard Pichler gratulierte herzlich zur Eröffnung und wünschte viel unternehmerischen Erfolg für die Zukunft. ■

TAUCHER

hans

BAU

Herbst

DIE JAHRESZEIT DIE UNS LEHRT, DASS VERÄNDERUNG GUT TUT,...







... wir bewegen nicht nur Erde ...

» DEIN NAHVERSORGER RUND UM DEN BAU «

Hotline: 0664 / 440 92 51 | www.taucher-erdbau.at

Neues Team in der LEADER-Region Hügel- und Schöcklland

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Hügel- und Schöcklland hat neue Ansprechpartnerinnen. Ab sofort sind Mag.^a Kerstin Lieb, MA und Nicole Neudorfer, BSc für die Agenden der LEADER-Region Hügel- und Schöcklland zuständig.

Das Ziel ist, gemeinsam die Lebensqualität zu steigern, das Miteinander zu stärken und die Zukunftsfähigkeit in den 13 Gemeinden des Hügel- und Schockllands zu sichern. Die BurgerInnen, Vereine, Betriebe, Gemeinden sowie Organisationen der Region sind eingeladen, sich zu beteiligen und Ideen einzubringen, die an die lokale Entwicklungsstrategie (siehe <https://www.huegelland.at>) anknüpfen.

Das LEADER-Team begleitet und berät forderwerbende Personen bei der Projektentwicklung, -umsetzung und -einreichung und stellt ein Bindeglied zu den Behörden dar. Ein Projektauswahlgremium aus lokalen AkteurInnen wählt aus, welche Projektanträge genehmigt werden. Die finanziellen Mittel stammen vom EU-Förderprogramm „LEADER“.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

Die Abkürzung „LEADER“ steht für die französischen Begriffe „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“, was auf Deutsch „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ bedeutet. Das Förderprogramm wurde von der Europäischen Union in den 1990er Jahren ins Leben gerufen und wird von der EU, Bund und Land Steiermark kofinanziert. Forderrelevant sind innovative Maßnahmen ab € 5.000,-, die den ländlichen Lebensraum weiterentwickeln und stärken. Die Fördersätze reichen von 40 bis maximal 80 Prozent.

Einreichungen von Projekten sind nach Abklärung mit dem LEADER-Büro möglich, wenn sie einen Mehrwert für die Region darstellen, ein Aktionsfeld des Förderprogramms betreffen und inhaltliche Schwerpunkte der lokalen Entwicklungsstrategie aufgreifen.

Die vier Aktionsfelder des Förderprogramms:

- Steigerung der Wertschöpfung
- Festigung oder nachhaltige Weiter-

entwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes

- Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen
- Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Die vier Säulen der lokalen Entwicklungsstrategie und deren inhaltliche Schwerpunkte:

- Slow-Region: Kulinarik, Regionsladen, Produktentwicklungen, Umwelt, Natur
- Kultur-Region: Kunst und Kultur, Brauchtum, Veranstaltungen, Vernetzung Kulturschaffender
- Kneipp-Region: Gesundheit, Barrierefreiheit
- Erlebnis-Region: Marketing & PR, Tourismus, Naherholung

Alle vier Bereiche greifen immer wieder ineinander und berücksichtigen stets Kriterien wie Barrierefreiheit und Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Alter und Herkunft. ■

INFOS & KONTAKT

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland

Hauptstraße 52, 8301 Lanitzzhohe
Tel.: 031 33/30 686
E-Mail: office@huegelland.at
Termine nach Vereinbarung

Mag.^a Kerstin Lieb, MA
LEADER Managerin

Tel.: 0676/96 50 828
E-Mail: kerstin.lieb@huegelland.at

Nicole Neudorfer, BSc
LEADER Assistenz

Tel.: 0676/90 45 643
E-Mail: nicole.neudorfer@huegelland.at

KLAR! Nachhaltige Wiederverwendung von Poolwasser

In einer Zeit, in der Wasserknappheit und Umweltbelastungen immer größere Herausforderungen darstellen, rückt die nachhaltige Nutzung von Ressourcen zunehmend in den Fokus. Eine innovative Lösung, die dazu beiträgt, kostbares Trinkwasser zu sparen, ist die Wiederverwendung von Poolwasser in Privathaushalten. Diese Maßnahme kann den Wasserverbrauch erheblich reduzieren, allerdings bringt sie auch besondere Herausforderungen mit sich.

Poolwasser wird in der Regel mit Chemikalien wie Chlor behandelt, um die Hygiene zu gewährleisten. Diese Substanzen sind jedoch problematisch, wenn sie in die Umwelt gelangen. Eine unsachgemäße Entsorgung könnte das Grundwasser, den Boden

und letztlich auch die gesamte Umwelt negativ beeinflussen. Daher ist es unerlässlich, das Wasser vor der Wiederverwendung sorgfältig aufzubereiten, um sicherzustellen, dass es keine Schadstoffe enthält und bedenkenlos für verschiedene Zwecke genutzt werden kann.

Das vorliegende Konzept (zu finden unter: <https://regionschoecklland.at/klar/> – Regionale Maßnahmen – Wasserwirtschaft im Klimawandel) zur nachhaltigen Nutzung von Poolwasser setzt genau hier an. Es kombiniert verschiedene Verfahren zur sicheren und ökologisch verantwortungsvollen Aufbereitung des Wassers, sodass es gefahrlos erneut verwendet werden kann. Nach der Aufbereitung kann das Poolwasser für vielfältige Zwecke

eingesetzt werden, wie etwa:

- Toilettenspülung
- Autowäsche
- Teich- und Biotopenbefüllung
- Notwasserreserve
- Gartenbewässerung

Durch diese gezielte Aufbereitung wird gewährleistet, dass keine schädlichen Chemikalien in die Umwelt gelangen und wertvolle Ressourcen effizient geschont werden.

Besonderer Wert wird dabei auf den Schutz des Grundwassers und des Bodens gelegt. Diese sensiblen Umweltbereiche müssen vor unerwünschten Einträgen und Verunreinigungen bewahrt werden. Das Konzept zeigt, wie durch intelligente Maßnahmen nicht nur der Wasserverbrauch gesenkt, sondern auch ein nachhaltiger Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen gefördert werden kann.

Die Wiederverwendung von Poolwasser ist ein Schritt in die richtige Richtung, um den ökologischen Fußabdruck zu verringern und langfristig die Umwelt zu entlasten. Sie zeigt auf, wie wichtig es ist, bestehende Ressourcen durchdacht zu nutzen und innovative Lösungen in den Alltag zu integrieren, um einen nachhaltigen Lebensstil zu unterstützen.



INFOS & KONTAKT

KLAR!
Klimafittes Schöcklland

Nicole Weichhart, MSc
Modellregionsmanager

Marktgemeinde Kumberg
Am Platz 8, 8062 Kumberg

Tel.: 0664/500 88 12

klar@regionschoecklland.at
www.regionschoecklland.at





Temporeduktion:

- Verbessert die Aufenthaltsqualität und das Sicherheitsgefühl
- Macht das Radfahren und Zufußgehen angenehmer und sicherer
- Belebt Ortskern (Wirtschaftlicher Treiber)
- Verbesserung von Luft und Lärmpegel

“Verkehrsgerechtigkeit”

CO₂ Einsparungen

Wer ein Jahr lang 3x wöchentlich mit dem Rad statt dem Auto 5 km fährt, spart 109 kg CO₂ ein. Das entspricht einer Autofahrt von Eggersdorf nach München und zurück.

Logos: KOOWO, WIR & CO, FAMILY OF POWER, verkehrplus SO BEWEGT MOBILITÄT, REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum, powered by klima+ energie fonds.

KEM: Nachhaltige Mobilität fördert Gesundheit & Lebensqualität in Eggersdorf

Wie wir mit nachhaltigen Mobilitätslösungen in Eggersdorf unser Klima unterstützen und gleichzeitig unsere Gesundheit fördern können, das zeigt eine Studie von StudentInnen der Umweltsystemwissenschaft der Universität Graz, die jetzt in der Marktgemeinde Eggersdorf übersichtlich und strukturiert vorgestellt wurde.

Der über Jahre zunehmende Verkehr durch enge Ortsdurchfahrten stellt alle Gemeinden der KEM mehr oder weniger vor die selben Herausforderungen: Wie wollen wir zukünftig unsere Verkehrsräume im Ortskern nachhaltig und verkehrsgerecht für die VerkehrsteilnehmerInnen entwickeln und gleichzeitig das Zentrum attraktiv und erreichbar für alle gestalten? Diese Fragestellung hat eine Gruppe von StudentInnen im Rahmen eines Studienprojektes in Zusammenarbeit

mit der Gemeinde Eggersdorf und weiteren Stakeholdern der Region intensiv untersucht und ausgewertet.

Die Nutzungsbereitschaft für nachhaltige Verkehrsmittel erhöht sich generell durch verbesserte Sicherheit, geeignete Infrastruktur und der Verfügbarkeit von Alternativen zum Individualverkehr. Mobilitätsangebote im Nahverkehr mit höherer Taktfrequenz und verstärkter Anbindung ins Umland führen zu stärkerer Nutzung und Reduzierung des Individualverkehrs. Verkehrsbereuhigung und damit mehr Verkehrsgerechtigkeit erfolgt durch Anpassung von Geschwindigkeit und Ausweitung von Begegnungsbereichen und reduziert damit das Unfallrisiko, die Lärmbelastung und die Abgasemissionen. Mit verbesserter Aufenthaltsqualität und mehr Bewegungsspielräumen steigt allgemein

das Gesundheitspotential sowie die wirtschaftliche Belebung des Ortskerns. Am Ende führt das zu geringeren direkten Verkehrskosten sowie zu einer folgenden Reduzierung von Klima- und Gesundheitskosten. Alles in allem ein sehr aufschlussreiches und schlüssiges Gesamtpaket für die Gemeinde, die sich dafür herzlich bedankt und die Ergebnisse gerne als Input für die weitere Verkehrsentwicklung im Gemeinderat und den Ausschüssen einbringen wird!

INFOS & KONTAKT

KEM Region Schöcklland

DI(FH) Martin Irmer
Modellregionsmanager

Marktgemeinde Kumberg
Infangweg 22, 8062 Kumberg

Tel.: 0670/55 55 292

kem@regionschoecklland.at
www.regionschoecklland.at





Vizebürgermeister Johann Zaunschirm berichtet:

Neben zahlreichen Kulturveranstaltungen wie z.B. Elvis Night, 111-Jahre MV-Eggersdorf mit Bezirksmusikertreffen, Kabarettabend und Konzerten gab es auch eine Veranstaltung für Oberkrainer-Fans.



MARKTGEMEINDE EGGERSDORF

Europa fühlen! Estland, Norwegen und Österreich zu Gast in Eggersdorf!

Der Kulturverein Achteck lädt zum Kulturfest mit Musik, Literatur, Malerei zu den Europäischen Kulturhauptstädten 2024 – Tartu, Bodø und Bad Ischl ein.

Ein vielfältiges Programm mit Beiträgen der Mitglieder des Kulturvereins Achteck, mit internationalen Gästen aus Estland, Norwegen, Italien, Finnland, Ukraine und aus dem Salzkammergut!

Am Sonntag verwöhnt das Café Rosenberger kulinarisch beim Brunch mit der Ausseer Bradlmusi! ■

Oberkrainer-Gala in Eggersdorf

Am 29. Juli fand in im Pavillon in Eggersdorf eine Oberkrainer-Gala statt. Die Ausführenden waren die „Oberkrainer-Oldies“, deren Mitglieder alle aus der Region stammen. Ziel der Veranstaltung war es die Raritäten dieses Genres zu präsentieren. Slavko Avsenik hat über 600 Kompositionen hinterlassen, wovon sehr viele für die Konzertbühne und nicht für den Tanz gedacht sind.

So konnten die zahlreichen BesucherInnen an diesem lauen Sommerabend die einschmeichelnden Melodien in vollen Zügen genießen. Nach einigen Zugaben war klar, dass der Geschmack der ZuhörerInnen voll getroffen wurde. Zu guter Letzt wurde sogar das Tanzbein geschwungen. Durch das Programm führte Gerhard Grassmugg, der die Musikstücke anschaulich und stimmungsvoll dem Publikum näherbrachte.

Die nächste Gelegenheit die „Oberkrainer-Oldies“ zu hören, ist am 19. Dezember um 19.30 Uhr in der Kulturhalle Eggersdorf. Diesmal gestalten sie ein Weihnachtskonzert der besonderen Art. Mit der Musik von Slavko Avsenik und Manfred Wiener beschreiben sie den Heiligen Abend vom ersten Sonnenstrahl, von einem Einkaufsbummel, einer romantischen Begegnung, Schivergnügen, dem Abend selbst vor und nach der Bescherung bis Mitternacht. Die Oberkrainer-Oldies werden bei diesem Konzert „Weihnachten in Oberkrain“ durch Gesangssolisten verstärkt. Lassen sie sich vom Charme der weihnachtlichen Musik verzaubern. ■

DO 19.12.2024 19:30 Uhr
KULTURHALLE
EGGERSDORF

Weihnachten in Oberkrain

mit den Oberkrainer Oldies

Karten erhältlich im Gemeindeamt Eggersdorf
und im Cafe Konditorei Rosenberger

Eggersdorfer
Adventzauber

Sport- & Kulturhalle Eggersdorf

Sa, 30. 11. / So, 1. 12.
ab 14.00 Uhr ab 09.00 Uhr

Zauberhaftes Kinderprogramm
weihnachtliche Stimmung,
Kulinarik und Handwerk

Interessierte bzw. Aussteller können sich für die
Teilnahme bis spätestens 15. Oktober im Gemeindeamt
oder unter der Tel. 0664/88 52 48 00 anmelden!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regional- und Wasserwirtschaft
WIR leben Land
Das Land Steiermark
EUROPEAN UNION
HÜGEL- & SCHÖCKLJAND
UNTERSTÜTZT DURCH DIE
MARKTGEMEINDE
EGGERSDORF BEI GRAZ

**#10 EUROPA
fühlen**

ESTLAND, NORWEGEN, ÖSTERREICH

„Europa fühlen!“ - Das Kulturfest des Kulturvereins Achteck mit Gästen aus den Ländern der Europäischen Kulturhauptstädte 2024 – Tartu/Estland, Bodø/Norwegen und Bad Ischl Salzkammergut/Österreich!

Samstag, 2.11.2024, ab 18:00 Uhr:

- > **Franz Zebinger** (Beck): „Variationen über den *Altausseer Postillion*“ (UA) – **Franz Zebinger, Reinhard Ziegerhofer, Christoph Wundrak** (AT)
- > „Im Salzkammergut, då ká'ma guat...!“ – **Bernhard Valta** (Beck)
- > „*Chapeau, Jan Garbarek*“ – **Reinhard Ziegerhofer** (Beck), **Martin Gasselsberger, Christian Maurer, Wolfi Rainer** (AT)
- > „Bespielte Bilder“ von **Theresia Plank-Zebinger** (Beck) und **Wilhelm F. Draxler** (Beck)
- > **Smart Metal Hornets** (AT): „*Archduke Shuffle*“ – **Christoph Wundrak** (AT), **Oleksandr Ryndenko** (UA), **Gernot Strebl** (AT), **Klaus Fürstner** (AT)
- > **Paal Nilssen-Love** (NO), **Giorgio Pacorig** (IT), **Alipio Carvalho Neto** (BR)

Sonntag, 3.11.2024, ab 11:00 Uhr:

- > Brunch mit **Johannes PreBI's Ausseer Bradlmsi** (AT)
- > **Jaak Sooäär, Ara Yaralyan, Markku Ounaskari** (EE)
- > Gemeinsame Session der anwesenden MusikerInnen

(Änderungen vorbehalten)

MARKTGEMEINDE
EGGERSDORF BEI GRAZ
www.eggersdorf-graz.gv.at

Cafe
Konditorei
Bäckerei
ROSENBERGER
www.cafe-rosenberger.com

Ö1 CLUB

Pierer
Kulturveranstalter

#16
Musik in
Krumegg

kulturverein.achteck.os@gmail.com
www.facebook.com/Kulturverein.Achteck
www.schechtner.info/krumusik
+43 650 3507111

**#10 EUROPA
fühlen**

ESTLAND NORWEGEN ÖSTERREICH

KULTURFEST 2024

MUSIK – LITERATUR – MALEREI

Sa. 2. Nov., 18:00 Uhr
So. 3. Nov., 11:00 Uhr

Kulturhalle EGGERSDORF

Info: www.facebook.com/Kulturverein.Achteck Eintritt: freie Spende

REGION
GRAZ
www.region-graz.at
#regiongraz

HÜGEL- & SCHÖCKLJAND

Das Land
Steiermark
Kultur-Kreis Team

Kaifeisenbank
Nestelbach-Eggersdorf
Partner-Banking



Historischer Erfolg für die österreichischen JunggärtnerInnen

Beim europäischen Berufswettbewerb der Gärtner in Würzburg belegten die beiden österreichischen Teams den ersten und zweiten Platz. Noch nie zuvor konnten sich die Österreicher gegen die starke Konkurrenz aus 13 Ländern durchsetzen. Mit dabei im Siegerteam war Alexander Perl aus Eggersdorf. Die Teams setzten sich aus den Gewinnern

der Staatsmeisterschaften der JunggärtnerInnen der letzten beiden Jahre zusammen. Beim Training an der Gartenbauschule Langenlois konnten sich die TeilnehmerInnen kennenlernen und sich gut vorbereiten. Fachwissen und handwerkliches Geschick aus allen Bereichen war gefragt. Es mussten nicht nur Pflanzen vermehrt und

Beete bepflanzt werden, sondern auch das Pflastern und Binden von Blumensträußen war Teil des Wettbewerbs. Die erfolgreichen GärtnerInnen wurden sogar von Bundespräsident Alexander Van Der Bellen in der Präsidentschaftskanzlei empfangen.



MARKTGEMEINDE EGGERSDORF

Jubiläum der GRAZBÜRSTEN

Zum 40jährigen Jubiläum der Grazbürsten bietet das Ensemble mit dem Titel „SUMMA CUM GAUDE“ wieder ein Programm mit feiner Klinge an, bei dem neue mit erfolgreichen älteren Nummern verquickt werden.

Die Pointen werden so unaufdringlich locker vor Aug und Ohr gesetzt, dass ein Lachen und Schmunzeln garantiert ist. Die Themen sind von Politik bis Zeitgeschehen breit gefächert und werden sehr knackig in Szene gesetzt. Satire, Humor und musikalische Kontraktionen spielen dabei eine große Rolle und sind ein Markenzeichen der Grazbürsten.



Der Brennnessel-Mann aus Eggersdorf Franz Wuthe mit Tochter und Jungbäuerin Isabella Wuthe und Enkelsohn Adrian

Buchpräsentation

Franz Wuthe wohnt in Eggersdorf/Stuhlsdorf und über ihn als Brennnessel-Bauer ist nun am 27. Juni ein Buch erschienen. Am 28. Juni gab es am Römerhof in Eggersdorf ein großes Fest mit 150 Gästen, wo auch Vizebürgermeister Johann Zaunschirm anwesend war.

Begonnen hat die Liebe zur Brennnessel bei Franz Wuthe vor 20 Jahren, als er ein verfallenes, bäuerliches Anwesen in Eggersdorf kaufte. Ein Freund meinte scherzhaft: „Jetzt bist du Besitzer einer Brennnessel-Plantage“, weil dort alles mit Brennnesseln zugewachsen war. „Da ist der Funke bei mir übergessprungen“, erzählt Franz Wuthe. In seiner Laudatio hielt Vizebürgermeister Johann Zaunschirm fest: „Vieles hat sich in seinem Leben angesammelt. Als Familienmensch, Vater, Großvater, Unternehmer,



Die selbstgemachte Brennnessel-Limonade beim Buch-Fest war zur Erfrischung sehr beliebt.

Kaufmann, Firmenchef, als Jäger, Kfz-Sachverständiger, Mechanikermeister, als Opernfreund, „Baumeister“, Nebenerwerbsbauer, Fernreisen-Liebhaber, Handwerker. So erleben ihn seine Freunde und seine Umwelt. Daher war sein Wunsch ein Buch über seine späte Liebe zur Brennnessel nur ein weiteres Puzzle in seinem ereignisreichen Leben. ■



Blumenschmuck

Dass Eggersdorf einen „grünen Daumen“ hat, sieht man heuer auch wieder eindrucksvoll an den Auszeichnungen, die sowohl die Marktgemeinde Eggersdorf im öffentlichen Bewerb „Schönste Märkte“ sowie Privatpersonen und Betriebe beim Landesblumenschmuckbewerb erreicht haben.

Genauerer dazu lesen Sie im Bericht des Bürgermeisters auf Seite 4. ■

barfuss terrasse.at

Fassold
Sägewerk & Holzhandel
A-8063 Eggersdorf/Graz
Stuhlsdorfer Straße 42
Tel.: 00 43 / (0)3117/2206
E-Mail: kontakt@fassold-holz.at

BARFUSSFEELING

Positive Initiativen für eine lebendige Gemeinde

Liebe Eggersdorferinnen,
liebe Eggersdorfer,



als Ihre Vizebürgermeisterin ist es mir ein persönliches Anliegen, die vielen positiven Initiativen in unserer Gemeinde vorzustellen und vor den Vorhang zu holen. Diese Projekte zeigen, wie engagiert und kreativ unsere Gemeinschaft ist. Es gibt noch viele weitere Initiativen, die ebenso wertvolle Arbeit leisten, auch wenn sie hier nicht alle genannt werden können. Mein Dank gilt daher allen, die sich aktiv einbringen und so unsere Gemeinde bereichern. Es sind die kleinen und großen Taten, die unsere Gemeinschaft prägen und den Zusammenhalt stärken.

Vinziladen Eggersdorf: Gemeinsam helfen

Der Vinziladen Eggersdorf ist ein herausragendes Beispiel für gelebte Nachbarschaftshilfe. Hier können Sie günstige oder kostenlose Kleidung und Haushaltswaren erhalten, die andere gespendet haben. Dies stärkt nicht nur den sozialen Zusammenhalt, sondern trägt auch aktiv zum Umweltschutz bei.

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 13.00–18.00 Uhr

Samstag: 10.00–15.00 Uhr

Warenanlieferung:

Dienstag und Samstag: 10.00–13.00 Uhr

Bitte denken Sie daran, dass Spenden keine Müllentsorgung sind – respektvolle und brauchbare Spenden sind erwünscht, aber bitte keine Lebensmittel.

Mobil für Rückfragen:

Dienstag, Donnerstag und Samstag: Tel.: 0670/402 1901

Lerntreff Eggersdorf: Unterstützung für unsere Jugend

Ein weiteres großartiges Angebot in unserer Gemeinde ist der Lerntreff Eggersdorf. Dieses kostenlose Programm unterstützt Kinder und Jugendliche bei ihren schulischen Aufgaben, sei es bei Hausübungen, der Vorbereitung auf Tests oder der Erweiterung ihrer Lernkompetenzen. Der Lerntreff bietet nicht nur eine wertvolle Unterstützung im schulischen Bereich, sondern schafft auch einen Raum, in dem neue Spiele kennengelernt und soziale Kontakte gepflegt werden können. Der Lerntreff findet jeden Mittwoch von 12.30–16.00 Uhr in der Öffentlichen Bibliothek im 1. Stock (Kirchplatz 1, 8063 Eggersdorf) statt. (ausgenommen sind Ferien und Feiertage) Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.flexiblehilfen-gu.at

Dank an unsere Feuerwehrleute

Ein besonderer Dank gilt unseren Feuerwehrleuten, die uns nicht nur im Brandfall, sondern auch bei den immer häufiger auftretenden Wetterkatastrophen wie Überschwemmungen und Stürmen unterstützen. Ihr unermüdlicher Einsatz verdient unsere höchste Anerkennung und Dankbarkeit.

Ein Dank ans Ehrenamt

Unsere Gemeinde lebt von den Menschen, die ihre Zeit und Energie freiwillig für das Gemeinwohl einsetzen. Ob im Vinziladen, beim Lerntreff, in der Feuerwehr oder bei unzähligen anderen Initiativen – das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Gemeinschaft. Ohne die vielen ehrenamtlichen HelferInnen wären diese wichtigen Projekte nicht möglich. Daher möchte ich an dieser Stelle allen, die sich ehrenamtlich engagieren, von Herzen danken. Ihre Arbeit macht unseren Ort zu dem, was er ist: ein lebenswerter Platz für uns alle.

*Ihre Vizebürgermeisterin,
Julia Reichart*

HOLZ- BLOCK- UND FERTIGHÄUSER · HALLEN
DACHSTÜHLE · WINTERGÄRTEN · ALTBAUSANIERUNG
DACHAUSBAU · BALKONE · BÖDEN · STIEGEN · HOLZDECKE

HAAS
HOLZBAU GmbH

8063 EGGERSDORF, Tragbergstrasse 34, Tel. 03117 / 2218
www.holzbau-haas.at

BIOWÄRME
Eggersdorf

Registrierte Genossenschaft
mit beschränkter Haftung

Obmann
FRANZ LICHTENEGGER
Tel: 0664/12 15 501

Edelsbachstraße 12
8063 Eggersdorf bei Graz
office@bio-waerme-eggersdorf.at

flux.stammgäste genießen exklusive Vorteile

Seit 1. Juli verbindet flux Menschen, Orte und Möglichkeiten im Steirischen Zentralraum. Dein Sammeltaxi bringt dich in über vierzig Gemeinden in Graz-Umgebung, Voitsberg und Stadtrandgebieten von Graz flexibel ans Ziel – auch in unserer Gemeinde. Eine Registrierung bei flux ist nicht notwendig, aber lohnt sich durchaus.

flux.fahrt buchen.

Buchen kannst du telefonisch unter 050 61 62 63 oder online unter www.buchung.flux.at.

Kurze Strecken sind dabei günstiger als lange, um den Umstieg auf Bus, Bahn und Bim zu fördern. Bis zu vier Kilometer zahlst du pauschal € 3,-, längere Strecken werden kilometerabhängig berechnet.

Registrieren & sparen.

Wer noch günstiger unterwegs sein möchte, sollte sich registrieren. Auf unsere flux.stammgäste warten attraktive Sondertarife: Mit hinterlegtem KlimaTicket oder Top-Ticket fährst du zum halben Preis. Auch flux.fahrten von und zu Hauptknoten in deiner Wohnortgemeinde werden vergünstigt.

Als Carsharing-NutzerIn bekommst du 50% Ermäßigung, wenn du eine Stunde vor oder nach der Buchung des Carsharings mit flux unterwegs bist. Registrierte PendlerInnen haben außerdem die Möglichkeit sich eine Monatskarte um € 40,- zuzulegen. Inkludiert sind 40 Fahrten vom wohnortnahen Haltepunkt zu einem

Hauptknoten und retour. Die Tarife können nicht kombiniert werden. Bei deiner Fahrtbuchung wird automatisch der günstigste Tarif angewendet.

flux.stammgast werden.

Registrieren kannst du dich online unter www.buchung.flux.at oder per E-Mail. Schicke dazu einfach das ausgefüllte Registrierungsformular an kundenservice@flux.at, dieses findest du auf der Homepage oder liegt im Gemeindeamt auf. Gerne helfen wir dir auch beim Ausfüllen des Formulars. ■

INFOS & KONTAKT

Alle Infos zu deinem Sammeltaxi:

Tel.: 050/61 62 63
www.flux.at

**Zur Susi?
Wann ich will.**

flux. schon ab **3€**
mich hin

Anrufen & buchen:
050 61 62 63
flux.at

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Steirischer Zentralraum

Das Land Steiermark

Persönliches

ÄLTER ALS 90 JAHRE



Rosa Koller
96 Jahre



Aloisia Neubauer
95 Jahre



Margaretha Riegler
94 Jahre



Johanna Schafzahl
93 Jahre



Martina Peierl
93 Jahre



Maria König
91 Jahre

ÄLTER ALS... 90 JAHRE



Auguste Kinzer
91 Jahre



Anna Dexler
90 Jahre



Walburga Graber
90 Jahre



Maria Sager
90 Jahre



Franz Baumgartner
90 Jahre



Johann Wimmer
90 Jahre

85 JAHRE



Margarethe Baumgartner,
85 Jahre



Margarete Lechner
85 Jahre



Maria Tanczos
85 Jahre



Anna Kristandl
85 Jahre



Herbert Thier
80 Jahre



Anneliese Meißl
80 Jahre

75 JAHRE



Barbara Groß
75 Jahre



Maria Kicker
75 Jahre



Karoline Trinkl
75 Jahre

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und
Jubilaren alles Gute
und viel Gesundheit
zum Geburtstag!

75 JAHRE



Rupert Horwath
75 Jahre



Werner Dietl
75 Jahre



Franz Pichler
75 Jahre



Stefan Neubauer
75 Jahre

ÄLTER ALS 90 JAHRE

Maria Sulzer, 101 Jahre
Hildegard Pfingstl, 94 Jahre
Rosina Szabo, 94 Jahre
Stephanie Thosold, 92 Jahre
Karl Lurger, 92 Jahre
Anna Friedl, 92 Jahre
Maria Schrei, 92 Jahre

90 JAHRE

Hermann Pörtl, 90 Jahre

85 JAHRE

Christina Neumann, 85 Jahre
Wilhelm Neuwirth, 85 Jahre
Helgard Platzer, 85 Jahre
Rudolf Haas, 85 Jahre
Franz Stoff, 85 Jahre

80 JAHRE

Alfred Wiener, 80 Jahre
Johann Hötl, 80 Jahre
Christine Schwarz, 80 Jahre
Susanne Kien, 80 Jahre
Maria Köck, 80 Jahre

75 JAHRE

Margaretha Taucher, 75 Jahre
Armin Tausz, 75 Jahre
Peter Kienreich, 75 Jahre
Klara Kukovec, 75 Jahre
Maria Hammer, 75 Jahre
Reinhard Hermann, 75 Jahre
Maria Stenfl, 75 Jahre
Gertraud Gutkauf, 75 Jahre
Johann Weber, 75 Jahre

TODESFÄLLE

Ilona Plendner, 75 Jahre
Manuel Rassi, 27 Jahre
Peter Hostnik, 59 Jahre
Hubert Fassel, 82 Jahre
Johann Kienreich, 90 Jahre
Anita Koren, 93 Jahre
Aloisia Rappold, 94 Jahre
Rosa Bischof, 91 Jahre
Silvio Gombocz, 88 Jahre
Franz Moser, 66 Jahre
Karl Loder, 82 Jahre
Johann Wehr, 77 Jahre
Ilse Küttner, 81 Jahre
Martin Kaufmann, 48 Jahre
Agnes Hopfer, 88 Jahre
Anton Kummer, 76 Jahre
Johann Wagner, 89 Jahre
Theresia Fauster, 92 Jahre

ERFREULICHES



Elisabeth Windhaber, BSc

...hat den Fachhochschul-Bachelorstudiengang Ergotherapie an der FH Joanneum mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science in Health Studies (BSc)“ abgeschlossen



Isabella Bairl, BEd

... hat das Masterstudium Lehramt Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Steiermark mit dem akademischen Grad Master of Education (MEd) abgeschlossen

GAUPER-ERTL GMBH.



KFZ-Werkstätte
Tel.: 03117/2295

www.gauper-ertl.suzuki.at

8063 Eggersdorf • Weizerstraße 10

SUZUKI Vertragswerkstätte
Reparatur sämtlicher Fahrzeuge
Lackier- und Spengler Betrieb

ELEKTRO
LOHR

GEBURTEN



Elena

Eltern: Simone Mikolits und Matthias Gratzner



Theo

Eltern: Ursula Schiffer
und Lukas Schneeberger



Emma

Eltern: Constanze und
Johannes Eisner



Valentina

Eltern: Kerstin Leitner und
Thomas Häußl-Neuhold



Merle und Flora

Eltern: Vanessa Feiertag und Mario Sieler



Lotta

Eltern: Katharina Katzbauer
und Patrick Kainer

Wir
wünschen unseren
Neuankömmlingen
alles Gute auf
dem weiteren
Lebensweg!

MARKO 

Marko macht's!



Hochbau • Betonbau • Schotter • Asphalt

Tel. 03172 / 2485 • www.marko-weiz.at

Soziales & Umwelt

BERG- UND NATURWACHT



Steiermärkische
Berg- und
Naturwacht

„NaturVerbunden Steiermark“ – gemeinsam für die Natur!

Ende Jänner dieses Jahres wurde die Initiative „NaturVerbunden Steiermark“ der Öffentlichkeit vorgestellt. In einem sogenannten Biotopverbund sollen wertvolle Lebensräume in der Steiermark erhalten, geschaffen und miteinander vernetzt werden.

Biotopverbund – Was ist das?

Unter Biotop versteht man einen abgegrenzten Lebensraum, der von spezifischen Lebensgemeinschaften

(Tiere, Pflanzen, Pilze, Mikroorganismen) besiedelt wird und ihnen zur Nahrungssuche, als Fortpflanzungsstätte und Rückzugsgebiet dient. Gibt es zwischen diesen Lebensräumen für Individuen überbrückbare Verbindungen, spricht man von einem Biotopverbund. Da für das Fortbestehen einer Art der genetische Austausch und somit der Austausch einzelner Individuen zwischen Lebensräumen notwendig ist, ist ein dichtes Netz verbundener Lebensräume überlebenswichtig für die biologische Vielfalt und eine intakte Natur.

Wie sieht ein Biotopverbund aus?

Ein Biotopverbund besteht aus Kernlebensräumen (Basisbiotopen), die genügend Ressourcen für das dauerhafte Überleben von bestimmten Tier- und Pflanzenarten zur Verfügung stellen und Verbindungselementen (Korridorbiotope und Trittsteinbiotope), die den Austausch von Individuen zwischen den Kernflächen

ermöglichen. Korridorbiotope sind lineare Verbindungsstrukturen wie Hecken oder Uferbegleitstreifen, die Kernlebensräume miteinander verknüpfen und von den wandernden Arten zum Transit oder als temporärer Lebensraum genutzt werden. Trittsteinbiotope sind zwischen den Kernlebensräumen liegende kleine Flächen, in denen zwar keine großen Populationen aufgebaut werden können, die aber als Zwischenstation oder Zufluchtsort wesentliche Überbrückungselemente darstellen. Was allerdings einer Art als Trittsteinbiotop dient, kann für eine andere bereits ein Kernlebensraum sein!

Was bringt ein Biotopverbund?

Ein Biotopverbund fördert den genetischen Austausch und somit die Anpassungs- und Überlebensfähigkeit von Populationen, das Risiko, dass einzelne Tier- oder Pflanzenarten (regional) aussterben, verringert sich. Die vorhandenen Achsen können von





großräumig wandernden Arten genutzt werden und bieten Tier- und Pflanzengesellschaften die Möglichkeit, auf eventuelle Folgen des Klimawandels zu reagieren. Von einem funktionierenden Biotopverbund profitiert jedoch nicht nur die Natur, sondern auch Forst-, Jagd- und Landwirtschaft und die Fischerei. Blühwiesen und Hecken beispielsweise bieten Lebensraum für Nützlinge und Bestäuber, die wiederum den Pestizideinsatz auf angrenzenden Agrarflächen reduzieren. Zudem leistet der Biotopverbund einen wertvollen Beitrag zur Attraktivierung des Landschaftsbildes, indem er die Eigenart und Vielfalt einer Landschaft stärkt, aber auch Erholungszonen für Menschen schafft.

Warum braucht es die Initiative „NaturVerbunden Steiermark“?

Die Steiermark verfügt nach wie vor über vielfältige und einzigartige Naturräume, die wiederum eine Vielzahl von Biotopen beherbergen. Bis in die 80er Jahre war ein Austausch von Individuen zwischen den Biotopen in der damals reich strukturierten Kulturlandschaft der Steiermark noch weitgehend möglich. Allerdings führten die steigende Intensität der Landnutzung, Nutzungsänderungen sowie der Ausbau von Gewässern in den letzten Jahrzehnten zu einem enormen Lebensraumverlust. Problematisch dabei ist nicht nur der reine

Flächenverlust (Bodenversiegelung, Intensivierung der Landwirtschaft, Siedlungs- und Straßenbau, usw.), sondern auch die Zerschneidung noch vorhandener naturnaher Landschaftsstrukturen. Zusätzlich verschwinden durch den Nutzungsdruck vielerorts verbindende Elemente wie Hecken, Raine und Ufergehölze. Viele der verbliebenen Biotope sind für das dauerhafte Überleben von Arten zu klein, ihre isolierte Lage und das Fehlen von überbrückenden naturnahen Landschaftselementen hemmt den Austausch zwischen den Populationen.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken und der Natur mehr Raum zu geben, wurde vom Land Steiermark die Initiative „NaturVerbunden Steiermark“ ins Leben gerufen. AkteurInnen aus unterschiedlichsten Organisationen wie Landwirtschaftskammer, Steirische Jagd, Städte- und Gemeindebund, Naturschutzbund Steiermark, Steiermärkische Berg- und Naturwacht, verschiedenen Abteilungen des Landes Steiermark oder den sieben steirischen Naturparks taten sich zusammen, um ein gemeinsames Ziel zu verfolgen: die Schaffung eines Biotopnetzwerkes Steiermark, in dem wertvolle Lebensräume erhalten, neue geschaffen, gepflegt und miteinander verbunden werden.

Um dies zu erreichen, wird es in den kommenden Jahren laufend Fördermaßnahmen für Investitionen, Bewusstseins- und Weiterbildung sowie Zusammenarbeit geben. Es sollen

überregionale Pilotregionen und -projekte entstehen, Förderungen für Kleinprojekte und Privatinitiativen sollen es allen SteirerInnen ermöglichen, ihre Ideen zum Biotopverbund umzusetzen.

Nähere Informationen zur Initiative, Ansprechpartnern, laufenden Projekten und Förderungen finden Sie unter: <https://naturverbunden-steiermark.org>

Übrigens ist es nicht schwer, Teil dieses Zukunftsprojektes zu werden: jeder alte Baum, jeder noch so kleine Tümpel und nicht penibel gemähte Rasen, jeder Totholzhaufen oder Blühstreifen, jede naturnahe Hecke oder Wiesenbrache ist wertvoller Bestandteil des Biotopverbundes und trägt wesentlich zum Erhalt der Artenvielfalt bei. ■



KONTAKT

Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva Bernhart

Tel: 0650/266 63 69

E-Mail: eva.bernhart@bergundnaturwacht.at

www.bergundnaturwacht.at



Neues aus der Öffentlichen Bibliothek Eggersdorf

Da die Marktgemeinde Eggersdorf über umfangreiche Chroniken verfügt, war es unserem Bürgermeister ein Anliegen, dass wir gemeinsam mit der Gemeinde den Vortrag „Eggersdorf 1938 bis 1945 – Geschichte und Erinnerung“ mit Herrn Mag. Weber (Historiker und Herausgeber der St. Radegunder Blätter) organisieren, damit die Ereignisse der Vergangenheit nicht in Vergessenheit geraten.

Einschneidende Ereignisse wie der „Juliputsch“ 1934, der „Anschluss“, der Widerstand der Bevölkerung gegen das Verbot des Aufhängens von Kreuzen in den Volksschulklassen, weshalb

selbst der Gauleiter nach Eggersdorf kam, sowie die Kriegsjahre und die Besatzungszeit standen dabei im Mittelpunkt des Vortrages.

Da dieser Vortrag leider sehr kurz nach den schweren Unwettern war, und dadurch verständlicherweise viele potentielle BesucherInnen noch mit Aufräumarbeiten beschäftigt waren, haben wir uns entschieden einen weiteren Vortrag am 2. Oktober mit dem Titel „Eggersdorf – Geschichte und Erinnerung II“ zu veranstalten.

Die beiden unterschiedlichen Themenschwerpunkte dieses Vortrages bilden

die vielfältige Nutzung der öffentlichen Gewässer und das Kriegsende 1945 in der Gemeinde Eggersdorf.

Im Sommersemester wurde die Idee einer mobilen Bibliothek mit dem Kindergarten Vogelneustadt umgesetzt. Aufgrund der räumlichen Distanz ist ein regelmäßiger Bibliotheksbesuch für den Kindergarten aus Brodingberg in der Praxis nicht durchführbar. Daher wurde von uns jeweils am ersten Dienstag im Monat eine große Kiste mit diversen Bilderbüchern zusammengestellt und in den Kindergarten gebracht. Wie bei einem „richtigen“ Bibliotheksbesuch durften die Kinder nach Herzenslust in den Büchern schmökern und sich eines bis zum nächsten Termin ausborgen und mit nach Hause nehmen.

Im Rahmen eines abschließenden Bibliotheksbesuchs im Juli konnten die Kinder unter Beweis stellen, wie viel sie über unsere Bücherei inzwischen wissen und wie gut sie sich bei uns auskennen. Als kleines Dankeschön erhielt jedes Kind ein kleines Sackerl mit einem persönlichen Bibliotheksführerschein, ein paar Süßigkeiten und einem Pixi-Buch für Zuhause. Die Pixi-Bücher wurden uns freundlicherweise von der Buchhandlung Plautz zur Verfügung gestellt, dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Uns hat diese Kooperation mit dem Kindergarten viel Freude bereitet und wir freuen uns auf eine Fortsetzung im kommenden Kindergartenjahr.

Yoga für alle

Montag: 19.00 - 20.15 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 10.15 Uhr

KooWo Seminarraum
Rabnitzweg 18
8063 Eggersdorf

ab 9.9. bis Weihnachten
Einstieg jederzeit möglich

BEITRAG

Ganzer Kurs: 14 Einheiten (196€)
Halber Kurs: 7 Einheiten (105€)
Einzeleinheit: 75 Minuten (16€)
Schnuppern (freier Beitrag)
Preisreduktion auf Anfrage

Anmeldung
Babs: 0664 522 37 37
kuschelhochzwei.at
Christine: 0650 70 53 557
ich-bin-yoga.at
Tanja: 0650 920 41 19



Wir sind sehr stolz, dass wir mittlerweile nicht nur in Eggersdorf wahrgenommen werden, sondern wir sogar über die Gemeindegrenzen hinweg ein Netzwerk aufbauen konnten und stetig weiter ausbauen.

Sehr gefreut haben wir uns daher über den Besuch der Kolleginnen von der Öffentlichen Bibliothek Kumberg, den regen Austausch und die eine oder andere Idee für eine Kooperation.

Obwohl die Bibliothek im August geschlossen war, haben wir hinter verschlossenen Türen eifrig gearbeitet und einen lesereichen Herbst vorbereitet.

Bei der Inventur wurden 4.452 Medien (Bücher, Zeitschriften, Tonies, CDs/Hörbücher und Spiele) gezählt.

Und durch Förderungen vom Land Steiermark und dem Büchereiverband Österreichs können wir viele zusätzliche Medien ankaufen, die für einen spannenden Herbst sorgen werden.

Dafür ließen wir uns zum „Lesegenuss nach Ladenschluss“ sogar in der Buchhandlung unseres Vertrauens – Buchhandlung Plautz – zu einem sehr lustigen Teamevent „einsperren“.

Die aktuellsten Bücherempfehlungen und Neuheiten finden Sie nicht nur auf unserer Homepage (WebOPAC – Medienkatalog), sondern auch auf unseren Social-Media-Kanälen (Cities, Facebook und Instagram). Hier wird es im November auch eine besondere Challenge geben – man darf gespannt

sein! Auch sind wir derzeit auf der Suche nach unserer Leseratte 2024 – also viel entleihen und lesen, denn am Ende des Jahres zählt jede Entlehnung/Verlängerung bei all unseren LeserInnen (ausgenommen ist natürlich das Bibliotheksteam und deren Familien, sowie die Volksschule und die Kindergärten).

Auch wurde unser „Pädagogik-Regal“ in ein neues „Familie & Kinder-Regal“ umgewandelt. Hier findet man nicht nur passende Bücher zu Schwangerschaft & Geburt, Säuglingspflege, Kinderernährung, Pädagogik, Kinderkrankpflege, Kindergarten & Schule, sondern auch Erziehungs-, Pubertäts- und Familienratgeber und Bücher für die Familienbeschäftigung

(Basteln/Feste/Spiele). Allen Jungfamilien wollen wir auch noch unser Lesefest mit Mio Maus am 20. November (Veranstaltung im Rahmen des Eggersdorfer Bildungspasses für Familien mit Kindern von 6 bis 18 Monaten) ans Herz legen.

Und für die „größeren“ Kinder (von 2 bis 6 Jahren mit Begleitperson) wird nach wie vor jeden ersten Donnerstag im Monat vorgelesen und gebastelt.

Wie man sieht, lohnt sich ein Besuch bei uns auf jeden Fall!

In diesem Sinne wünschen wir einen wunderschönen Herbst und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Bibliothek! ■



INFOS & KONTAKT

Öffentliche Bibliothek Eggersdorf

Schulgasse 3, 8063 Eggersdorf
E-Mail: bibliothek-eggersdorf@bibliotheken.at
www.bibliothek-eggersdorf.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00–12.00 Uhr
(an Werktagen)
Donnerstag: 7.45–11.45 Uhr
(an Schultagen)
17.00–19.00 Uhr (an Werktagen)
Sonntag: 9.00–11.00 Uhr

Apotheken

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENSTE 09/24 – 12/24

September

MO		2	9	16	23	30
DI		3	10	17	24	
MI		4	11	18	25	
DO		5	12	19	26	
FR		6	13	20	27	
SA		7	14	21	28	
SO	1	8	15	22	29	

Oktober

MO		7	14	21	28
DI	1	8	15	22	29
MI	2	9	16	23	30
DO	3	10	17	24	31
FR	4	11	18	25	
SA	5	12	19	26	
SO	6	13	20	27	

November

MO		4	11	18	25
DI		5	12	19	26
MI		6	13	20	27
DO		7	14	21	28
FR	1	8	15	22	29
SA	2	9	16	23	30
SO	3	10	17	24	

Dezember

MO		2	9	16	23	30
DI		3	10	17	24	31
MI		4	11	18	25	
DO		5	12	19	26	
FR		6	13	20	27	
SA		7	14	21	28	
SO	1	8	15	22	29	

Planeten-Apotheke
Hauptstraße 33
8063 Eggersdorf
Tel.: 03117/2 79 88-0

Fux-Apotheke
Markt 137
8323 St. Marein b. Graz
Tel.: 03119/3 11 11

Apotheke Sinabelkirchen
Untergroßau 185
8261 Sinabelkirchen
Tel.: 03118/2 03 68

Stadt-Apotheke Gleisdorf
Florianiplatz 8
8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/24 69-0

Raabtal-Apotheke
Ludwig-Binder-Straße 27
8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/56 00

Zur Markt Apotheke
Untere Hauptstraße 25
8181 St. Ruprecht/R.
Tel.: 03178/2 83 11

Kur-Apotheke
Hauptstraße 66
8301 Laßnitzhöhe
Tel.: 03133/24 56-0

Apotheke St. Margarethen
8321 St. Margarethen/Raab 330
Tel.: 03115/2 20 65

Kulmland Apotheke
8212 Pischelsdorf am Kulm 59
Tel.: 03113/83 30



E. u. K. Schiffer

Tragbergstraße 16
8063 Eggersdorf
Telefon 03117/2023
Fax DW 20

zentrale@blumenstube-schiffer.at
www.blumenstube-schiffer.at

...da blüht für jeden was!

SK

Dr. Stefan KRENN
Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen

Glacisstraße 67, 8010 Graz

Tel: +43 316 830304

Fax: +43 316 838117

M: office@ra-krenn.at

www.ra-krenn.at

Therapeuten & Ärzte

Therapeuten

Physiotherapie

Verena Hasenhütl

Physiotherapie, Craniosacral-
therapie und Energetik

Praxis Wagnerwirt

Volkersdorferstr. 17, Eggersdorf

Tel.: 0660/9 21 50 37

E-Mail: praxis.wagnerwirt@
gmail.com

Termine nach Vereinbarung

Jakob Peer, BSc

Physiotherapeut

Lisa Iklow, BSc

Physiotherapeutin & Osteopathin

Mag. Peter Preis, BSc

Physiotherapeut

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/9 41 14

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Alexandra Binder, MSc

Dipl. Physiotherapeutin

Forstweg 2, Eggersdorf

Tel.: 03117/ 33 93

Termine nach Vereinbarung

Körpertherapie

DI (FH) Sigrid Kovacic

Yoga-Therapeutin i.A.
und Yogalehrerin

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/9 41 14

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Massage

Mag.^a Julia Kremser

Heilmasseurin &
Sportwissenschaftlerin

Stefan Schweiger

Heilmasseur

Julia Hainzl

Heilmasseurin

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/9 41 14

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Massageinstitut Friedl

Haselbachstraße 68, Eggersdorf

Tel.: 0699/113 090 66

E-Mail: franz.friedl@inode.at

www.massageinstitut-friedl.at

Termine nach Vereinbarung

Helmar Grasser

Heilmasseur & gewerblicher Masseur

Massageraum im Gewerbegebiet
Riesstraße 19a, 8063 Eggersdorf
und mobil (Hausbesuche)

Stuhlsdorfer Straße 6, Eggersdorf

Tel.: 0650/620 650 5

E-Mail: office@heilmasseur-

grasser.at

www.heilmasseur-grasser.at

Termine nach Vereinbarung

Beratungen

Mag.^a Gudrun Steiner

Familienberatung, Psychosoziale
Einzelberatung, Mediation

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 0664/73 200 546

E-Mail: office@

familienberatung-g-steiner.at

Termine nach Vereinbarung

Shiatsu

Elisabeth Schaffer-Janz

Shiatsu Praktikerin,
DO-IN Trainerin

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/9 41 14

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Diätologie

Katharina Maria Buchta, BSc

Diätologin, Food Blessing Praxis

Edelsbachstraße 103/1. Stock

8063 Eggersdorf bei Graz

Tel.: 0650/36 24 187

E-Mail: katharina.buchta@

food-blessing.at

www.food-blessing.at

Alexandra Mayer, BSc

Diätologin

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/94114

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Therapeuten

Psychotherapie

DDr.ⁱⁿ Lisbeth Jerich

Psychotherapeutin,
Institut für Salutogenese
Präbachweg 182, Eggersdorf
Tel.: 0664/550 50 50
E-Mail: info@salutogenese-
institut.at

Termine nach Vereinbarung

Dr. Karl Zissler

Psychotherapeut
Existenzanalyse & Logotherapie
Haselbachstraße 47, Eggersdorf
Tel.: 0664/350 70 50
E-Mail: karl.zissler@gmail.com

Termine nach Vereinbarung

Energetische Körperarbeit

Marion Hofstätter

Craniosacrale Körperarbeit,
Holistic Pulsing, Kieferbalance
Birkenstraße 10, Eggersdorf
Tel.: 0660/323 74 44

E-Mail: kontakt@
marion-hofstaetter.at
www.marion-hofstaetter.at

Termine nach Vereinbarung

Barbara Lechner

Cranio Sacral Balancing,
Bioenergetische Kinesiologie
Präbachweg 372, Eggersdorf
Tel.: 0677/624 66 221
E-Mail: balance.it@gmx.at

Termine nach Vereinbarung

Ulrike Kirchpal

Psychotherapeutische Praxis
Am Waldhang 42, Eggersdorf
Tel.: 03117/36 74
E-Mail: praxis@ulrikekirchpal.at
www.ulrikekirchpal.at

Termine nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ Monika Kummer-Preterhofer

Psychotherapeutin
Schöcklblick 11, Eggersdorf
Plüddemangasse 19/1, 8010 Graz
Tel.: 0699/122 90 226
E-Mail: monika@kummer-
psychotherapie.at
www.kummer-psychotherapie.at

Termine nach Vereinbarung

Ergotherapie

Daniela Felber

Ergotherapeutin
Lindenweg 6, Eggersdorf
Tel.: 0650/99 74 756
www.ergotherapiefelber.at
Termine nach Vereinbarung

Gesundheits- psychologie

Dr.ⁱⁿ Monika Kummer-Preterhofer

Gesundheitspsychologin
Klinische Psychologin
Kontakt siehe Psychotherapie
Termine nach Vereinbarung

Mag.^a Theresia Wolf

Klinische und
Gesundheitspsychologin
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

**KOSMETIK
&
FUSSPFLEGE**

**Bettina Doupona
Sonja Hutter-Kapaun**
Montag - Freitag
nach Terminvereinbarung



PLANETEN APOTHEKE
• Eggersdorf •

Mag. pharm. Dr. Max Aigner
8063 Eggersdorf, Hauptstraße 33
T: 03117/27988
www.planetenapotheke.at

Allgemeinmedizin

Dr. med.univ. Gert Kleinhansl

Praxis für Allgemeinmedizin
und Manuelle Medizin,
Alle Kassen und Privat

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Mo, Mi 8.00 – 13.00 Uhr
Di, Do 16.00 – 19.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Dr. med.univ. Georg Schlagbauer

Hauptstraße 46, Eggersdorf
Tel.: 03117/24 55

Mo 15.00 – 17.00 Uhr
Di, Do, Fr 7.30 – 12.30 Uhr
Mi 17.00 – 20.00 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Sandra Wonisch

Edelsbachstraße 103, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 25

Mo 8.00 – 12.00 Uhr
Di 8.00 – 12.00 & 15.00 – 17.00 Uhr
Mi 10.00 – 14.00 Uhr
Do 16.30 – 19.00 Uhr
Fr 8.30 – 12.00 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Petra Gollowitsch

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Homöopathie und Akupunktur
Wahlärztin aller Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Gabriele Holzer

Allgemeinmedizin, Akupunktur

Feldweg 24, Eggersdorf
Tel.: 03117/38 39

Termine nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Verena Zuleger

Wahlärztin für Allgemeinmedizin
und Unfallchirurgie

Schöcklblick 15, Eggersdorf
Tel.: 0664/4 30 13 54
E-Mail: praxis@dr-zuleger.at
www.dr-zuleger.at

Termine nach Vereinbarung

Innere Medizin

Dr.ⁱⁿ med.univ. Alice Lind

Fachärztin für Innere Medizin,
Endokrinologie und
Stoffwechselerkrankungen
KFA Graz, Wahlärztin
aller übrigen Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Neurologie

Dr.ⁱⁿ med. univ. Birgit Lohberger

Fachärztin für Neurologie
KFA Graz, Wahlärztin
aller übrigen Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Augenheilkunde

Priv.-Doz. Dr. med.univ. Domagoj Ivastinovic

Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie, Privat- und
Wahlarzt

Deckerweg 10, Eggersdorf
Tel.: 03117/2 01 16

E-Mail: ordination@ivastinovic.at
www.ivastinovic.at

Termine nach Vereinbarung

Frauenheilkunde

Dr. med.univ. Georg Schlagbauer

Facharzt für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe, Privat- und
Wahlarzt

Hauptstraße 46, Eggersdorf
Tel.: 03117/24 55

Termine nach Vereinbarung

Kinderärztin

Dr.ⁱⁿ med.univ. Gabriela Thalhammer

FA für Kinder- und Jugendheil-
kunde, Pädiatrische Pulmologie/
Allergologie

Dorfstraße 9/1, Eggersdorf
Tel.: 03117/2 06 45
www.drthalhammer.at

Mo, Di, Do 9.00 – 12.00 Uhr
Fr 9.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Elisabeth Sochor-Micheler

Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie, Wahlärztin aller
Kassen, Kontaktlinseninstitut

Josefweg 11, Kumberg
Tel.: 03132/34 26

E-Mail: office@sochor-micheler.at
Mo 8.00 – 11.00 Uhr
Do 8.00 – 11.00, 15.00 – 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Ärzte

Zahnmedizin

MedRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Waltraud Watzinger

Privat-/Wahlzahnärztin
Feldweg 1, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 45
Mo-Fr 7.30 – 12.00 Uhr
Mi 13.30 – 18.00 Uhr

Dr.med.dent. Barbara Sarlay, M.Sc.

Zanärztin Med Zentrum Kumberg
Alle Kassen und privat
8062 Kumberg, Grazerstraße 48j
Tel.: 03132/2910, Fax: DW 4
E-Mail: praxis@zahnarzt-
kumberg.at
www.zahnarzt-kumberg.at
Mo 8.00 – 12.00, 13.00 – 18.00 Uhr
Mi, Do & Fr 8.00 – 12.00
und nach tel. Terminvereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.dent. Katharina Kammerlander-Abele MSc

Kieferorthopädie
Alle Kassen
Feldweg 1, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 45
Mo-Fr, 7.30 – 12.00 Uhr
Mi 12.30 – 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sokolowski Zahnmedizin

Wahlzahnärzte aller Kassen
Grazer Straße 45b, 8062 Kumberg
Tel.: 03132/400 80
E-Mail: info@dr-sokolowski.at
www.dr-sokolowski.at

NOTFALLSDIENST

Die telefonische Gesundheits-
beratung ist rund um die Uhr unter
1450
für alle Anfragen erreichbar!

Orthopädie

Dr. Otmar Leithgöb

FA für Orthopädie & Traumatologie
OA an der Abteilung für Orthopä-
die des AÖKH Güssing
Allg. beeideter und gerichtlich zer-
tifizierter Sachverständiger
FA für Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie
Privat- und Wahlarztordinationen
in Gleisdorf und Graz
Weitere Informationen unter:
Tel.: 0664/122 30 64
www.dr-leithgoeb.at

Dr. med.univ. Andreas Kratochvil

FA für Orthopädie & Traumatologie
FA für Unfallchirurgie
Wahlarzt aller Kassen
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/94114
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Ärzte in der Umgebung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Hannelore Fauster

Am Platz 16, Kumberg
Tel.: 03132/28 40 20
Mo, Di, Do 8.30 – 12.30 Uhr
Di 15.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Monika Schuster

Schustergrabenstr. 1a, Kumberg
Tel.: 0 31 32/39 77
Mo 16.00 – 20.00 Uhr
Di, Mi 8.00 – 12.30 Uhr
Do 11.30 – 15.30 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

**SOKOLOWSKI
ZAHNMEDIZIN**

Jetzt Termin
buchen!

**Moderne Zahnmedizin |
Vollkeramik und Implantate**

Gesundheitszentrum Kumberg
Grazer Straße 45b – 8062 Kumberg
+43 3132 400 80

www.dr-sokolowski.at



Spiel & Spaß Kindergarten



KINDERGARTEN SONNENBLUME

Kindergartenabschluss mit Alpakas

Im Kindergarten Sonnenblume veranstalten wir jedes Jahr zum Abschluss der Kindergartenzeit einen besonderen Ausflug mit den Vorschulkindern. Dieser Schulkinderausflug führte unsere VorschülerInnen heuer zu den Schöcklblick-Alpakas. Die ruhigen und sanften, aber doch sehr großen und flauschigen Tiere ließen sich von den Kindern gerne am Wanderweg führen. Die Familie Windisch erzählte den Kindern wissenswertes über die Haltung und Fütterung dieser Tiere. ■



KINDERGARTEN SONNENBLUME



Theaterbesuch in der Kulturhalle

Alle Kinder der fünf Gruppen des Kindergartens Sonnenblume besuchten das Quasi-Quasar-Theater mit der Vorstellung „Die kleine Raupe Pumperlgund“ in der Kulturhalle. Das abwechslungsreiche Mitmachtheater bereitete den Kindern sehr große Freude. In den fröhlichen Liedern und Tänzen während des Theaters waren gesunde Tipps für die Kinder enthalten. ■

SOMMERKINDERGARTEN



Farbenfroh durch den Sommer

Der Sommerkindergarten wurde heuer wieder im Kindergarten Sonnenblume in Eggersdorf durchgeführt. Die dafür angemeldeten Kinder aus allen vier Gemeindekindergärten fanden sich zusammen, um zum Thema „Farbenfroh durch den Sommer“ gemeinsam zu spielen und zu werken. Die Kinder freuten sich über

die selbstgebatikten und bemalten Sommerkappen, die sie vor der starken Sonne schützten. Sie lauschten spannenden Geschichten und sangen gemeinsam Lieder, sodass die Sommerzeit wie im Fluge verging. Voll im Trend waren für die Kinder verschiedene Schminkmotive wie z.B. Katzenprinzessin, Einhorn und Dino die wir ins Gesicht schminkten, oder schnappende „gefährliche“ Haifische an den Händen. Das machte den Sommer so richtig kunterbunt. Natürlich durfte als kühle Erfrischung hin und wieder ein Eis nicht fehlen. Gerne kühlten sich die Kinder auch im großen Kindergarten-Plantschbecken ab. Beim gemeinsamen Spielen mit dem Wasser wurden manche neue Freundschaften geknüpft. ■

KINDERGARTEN SONNENBLUME



Gemeinsamer Ausflug zum Waldweg beim Grießbauer

Unser gemeinsamer Ausflug führte uns heuer zum Grießbauer in Schafstal. Die erste Attraktion war für die Kinder die Fahrt mit dem großen Bus zum Waldweg. Dort angekommen stärkten wir uns bei einer Picknickjause am Waldrand. Die vielen tollen Angebote entlang des Waldweges gestalteten den Aufenthalt sehr abwechslungsreich. Zahlreiche Tafeln mit vielen Informationen über

die Tiere und Pflanzen im Wald wurden von den Kindern bestaunt. Die Suche nach den Waldwichteln, die sich dort verstecken, war besonders spannend. Die Spielmöglichkeiten sowie die Holzkugelbahn im Wald ließen keine Langeweile aufkommen. So wurde unser Ausflug zum Erlebnis, von dem sie gerne den Eltern zuhause erzählten. ■



KINDERGARTEN APFELBAUM



Abschlussstag

Mit viel Schwung und Freude durften alle Familien am vorletzten Kindergartenjahr einen Abschlussstag des Kindergartenjahres gestalten. Im Garten wurde gesungen, rund um den Apfelbaum getanzt und viele Bewegungs-Stationen wurden von den Kindern mit ihren Eltern ausprobiert. Nach dem gemeinsamen Wiesenpicknick schmeckte das köstliche Eis.

So konnte das Bildungsjahr 2023/24 mit viel Spaß abgeschlossen werden. Danke an alle Familien für das gemeinsame Unterwegssein und die Zeit, die wir einander schenken konnten. Die Schukis durften an diesem Vormittag über die Schuki-Rutsche zum Apfelbaum rutschen. Allen Schukis wünschen wir, dass sie einen guten Weg in die Schule finden können. ■



KINDERGARTEN VOGELNEST



Ade du schöne Kindergartenzeit...

Am 5. Juli war ein ganz besonderer Tag, denn wir feierten den Abschluss unserer Kindergartenzeit. Wir sind bereit für die Schule, voller Vorfreude auf das, was kommt. Gleichzeitig schwingt auch etwas Wehmut mit, denn wir verlassen einen Ort, an dem wir so viel gelernt, gelacht und wunderbare Freundschaften geschlossen

haben. Wir wollen „Danke“ sagen – für die so schöne Zeit im Kindergarten. Wir sagen nicht „Tschüss“, sondern „Auf Wiedersehen“, denn die Erinnerungen an diese spannende, lustige, tolle und großartige Kindergartenzeit wird uns für immer im Herzen bleiben! ■

Handels- u. Kraftfahrzeug - Reparaturbetriebs-GesmbH

Landtechnik GOTTMANN

8062 Kumberg, Gschwendterstraße 1
Tel. 03132/2485, Fax 03132/2485-24

www.gottmann-landtechnik.at • e-mail: gottmann@aon.at





Im Sommer ist Zeit...

...für ein Kartoffelfest

Es war soweit! Unsere Kartoffelpflanzen im Hochbeet (wir haben in der letzten Ausgabe über Bau und Anpflanzung berichtet) waren abgeblüht und erntebereit. Zuerst mussten die Pflanzen aus dem Stroh gezogen werden, bevor die Kinder nach den



heißbegehrten Knollen wühlen konnten. Jeder Fund wurde wie ein Schatz präsentiert und gesammelt. Als sich alle sicher waren, auch die kleinste Kartoffel aus dem Beet geborgen zu haben, wogen wir unsere Ernte, zählten die Früchte, legten sie der Größe nach auf und bestimmten den kleinsten bzw. größten Fund. Mit unserem Kartoffellied besangen wir feierlich die Knollen, bevor wir sie wuschen und in kleinen Stücken zerschnitten um sie im Backrohr zu braten. Stolz genossen unsere Kinder dieses besondere Mittagessen und beschlossen, im nächsten Jahr wieder Kartoffeln anzubauen.

...für Wasserspaß

Im Zuge der Neugestaltung wurde in unserem Garten ein Wasserspielplatz geschaffen. Lange mussten unsere Kinder darauf warten, diesen endlich ausprobieren zu können. Aber der heiße Sommer belohnte sie: Täglich wurden sämtliche Gefäße mit Wasser gefüllt, um es dann hin und her zu schütten und zu schöpfen. Dabei erforschten die Kinder die unterschiedlichsten Möglichkeiten Wasser



zu transportieren und entwickelten intensive Spiele mit dem kühlen Nass.

...für Geschichten

Über Wochen beschäftigten wir uns mit einem Held des Gartens – dem Regenwurm. Jeden Tag wurde Stück für Stück die Geschichte „Superwurm“ (Donaldson, J.) erzählt, in der ein besonderer Regenwurm seinen Freunden mit seinen Superkräften aus jeder Gefahr hilft. Gemeinsam mit den Kindern fand unser Superwurm für jedes Problem die richtige Lösung. Dabei lernten die Kinder auch viele andere heimische Tiere der Wiese kennen und machten sich auf die Suche nach ihnen und ihren Spuren. ■





Zukunft Schule



VOLKSSCHULE EGGERSDORF

Kindergarten

Am 6. Mai unternahm die Klasse 2b eine Wanderung vom Schulhaus zum Kindergarten Höf-Präbach. Die Kinder freuten sich darauf, die zukünftigen SchulanfängerInnen zu besuchen und gemeinsam einen schönen Vormittag zu verbringen. Nach unserer Ankunft lasen wir zusammen eine Lesespurgeschichte, die für viel Freude und Spannung sorgte. Im Anschluss

gab es genügend Zeit für gemeinsames Spielen im Kindergarten und im Garten, wobei sich alle Kinder schnell anfreundeten.

Ein herzliches Dankeschön an das Team des Kindergartens Höf-Präbach für die Kooperation und an die Eltern, die uns auf der Wanderung begleiteten. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit den SchulanfängerInnen zu Schulbeginn im Herbst! ■





Lesenacht Klasse 4a

Zum Abschluss der Volksschulzeit verbrachte die Klasse 4a eine Nacht in der Schulbibliothek. Nach einer spannenden Geschichte im Schulhaus spazierte die Klasse in die Kirche. Dort entzündete jedes Kind eine Kerze und gemeinsam wurde für die Gemeinschaft gedankt, die in den letzten vier Jahren entstanden ist. Zum Tagesausklang gab es noch eine Nachtwanderung rund um das Schulhaus. Nach einer kurzen Nacht richteten die Eltern, wie auch schon das Abendessen zuvor, ein köstliches Frühstück. Ein herzliches Dankeschön dafür. Wir wünschen den Kindern der Klasse 4a einen großartigen Start in der nächsten Schule. ■



Lehrausgang an den Bach

Am 20. Juni wanderten die Kinder der Klasse 1a mit Becher und Sieb an den Bach. Es war sehr lustig, die vielen kleinen Wassertiere, wie Larven von Steinfliegen und Köcherfliegen, Egel, Strudelwürmer, Bachflohkrebse und sogar eine Feuersalamander-Larve zu entdecken. Es ist schön, Zeit fürs Staunen zu haben und schöne Erlebnisse in der Natur zu teilen. ■



Besuch im Vinziladen



Die SchülerInnen der Klasse 3a besuchten den Vinziladen in Eggersdorf. Alle erhielten wertvolle Hinweise und Tipps zum Thema Nachhaltigkeit. ■

Schulluft schnuppern



Am 14. Juni waren die SchulanfängerInnen wieder eingeladen, zwei Unterrichtsstunden in der Schule zu verbringen. Es wurde gesungen, erzählt, gemalt, geschnitten und geklebt. Die Mädchen und Buben waren mit viel Eifer bei ihrer Arbeit und sind bestens auf den Schulanfang vorbereitet. ■

Benefizlauf für mehr Bewegung



Mit viel Körpereinsatz engagierten sich Kinder und Erwachsene der Volksschule Eggersdorf beim Benefizlauf am 29. Mai für eine „bewegte Pause“ im Schulhof. Vielen Dank allen SponsorInnen, die sich gerne bereit erklärt haben, pro gelaufene Runde einen Geldbetrag für die gute Sache zu spenden. Es wurde die beachtliche Summe von € 17.228,85 eingebracht!



In Absprache und gemeinsamer Planung mit dem Schulerhalter wird unser Schulhof bald noch kinder- und bewegungsfreundlicher gestaltet. ■

Bogenschießen und Graztag

In der vorletzten Schulwoche durften sich die Kinder der Klasse 4a beim Bogenschießen ausprobieren. Familie Fuchs lud dazu in ihren eigenen Garten ein, in dem schon viele Zielscheiben auf die Kinder warteten. Nach einer umfangreichen Einschulung von Karl Fuchs, konnten die Kinder einen abwechslungsreichen Vormittag verbringen. Vielen Dank für die herzliche

Einladung. Zwei Tage später fuhr die Klasse mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ins Zeughaus nach Graz. Dort gab es eine spannende Führung durch die Welt der Ritter und Rüstungen. Anschließend wurden noch einige interessante Sehenswürdigkeiten wie die Doppelwendeltreppe, das Glockenspiel, das Mausoleum usw. besichtigt. ■



**HTP-KÄLTE-KLIMA & KOMPRESSOR SERVICE GesmbH**
Drucklufttechnik ●●
Kälte- u. Klimatechnik ●●
CA-Technik/Obstlagerung ●●

A-8200 Gleisdorf - Ludersdorf 85a
Tel.: 03112-6767
www.htp3k.at - office@htp3k.at





Hochbeet

Auch heuer werden die Hochbeete der Volksschule Eggersdorf wieder durch die SchülerInnen der Volksschule Eggersdorf gut genützt. Alle freuen sich daran, dass das Gemüse gut gedeiht und so können sie bald rote Rüben, Fenchelgemüse, Radieschen, Zucchini, Tomaten, Karotten, Paprika und frische Kräuter ernten. ■



Musicalabend und Lesenacht der Klasse 4c

Den Abschluss der letzten Schulwoche begannen wir mit unserer Musicalaufführung. Dafür probten die Kinder schon Wochen davor und durften sich zurecht mit viel Applaus bedanken. Anschließend blieben die Kinder gleich in der Schule, da wir in der Schule übernachteten. Leider war das Wetter nicht ganz gut, aber wir machten eine Nachtwanderung durch das Schulhaus und einen kleinen Spaziergang im Nieselregen. ■



Graztag 4c

In diesem Schuljahr haben wir uns intensiv mit der Landeshauptstadt beschäftigt und haben uns in der letzten Schulwoche noch die Zeit genommen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln Graz zu besuchen. Im Landeszeughaus durften die Kinder die unzähligen Ausrüstungen betrachten und sogar ein Schwert in die Hand nehmen. Anschließend spazierten wir durch die



Herrengasse bis zum Schlossbergplatz und fuhren mit der Schlossbergbahn auf den Schlossberg – für einige Kinder war das die erste Fahrt mit der Bahn und sie waren begeistert! Am Schlossberg durfte natürlich die Besichtigung des Uhrturmes und ein Klassenfoto nicht fehlen. Gestärkt mit einem Eis machten wir uns wieder auf den Weg in unseren Heimatort. ■





Workshop Pro Holz

Wie baue ich ein Schmetterlingshotel?

Vor Beginn des Workshops haben sich die Kinder intensiv mit dem Thema „Schmetterling“ auseinandergesetzt und mussten einen Code lösen. Danach waren sie inhaltlich gut gerüstet, um an das Projekt „Hotelbau“ in Angriff zu nehmen. Es wurde genagelt, geschliffen und gesägt bis die Kinder am Ende ihr Schmetterlingshotel mit Holzelementen und Farben finalisierten.



Experimente von pro Holz

Warum sind die Blätter grün? Wie bekomme ich Chlorophyll aus den Blättern? Wazu brauchen wir Bäume? Was passiert mit einer Kerze in einem CO₂ gefüllten Raum? Wie unterscheidet sich ein CO₂ gefüllter Luftballon von



einem mit Luft befüllten? Wie kann ich mit einer Rosskastanie und einem UV-Licht zaubern? Diese und noch viel mehr Fragen wurden in unterschiedlichen Experimenten und Spielen beantwortet. Vielen Dank an die Unterstützung von pro Holz für diese zwei abwechslungsreichen Vormittage. ■



Der letzte Tag – Time to say Goodbye

Die vierten Klassen durften sich an diesem Tag feiern lassen und wurden von den anderen Schulklassen im Schulhof schon sehnsüchtig erwartet. Mit persönlichen Liedern und Gedichten verabschiedeten sich unsere Ältesten und durften nach Tradition Luftballons vom Schulhof aus steigen lassen – vielen Dank dem Elternverein. Natürlich durften ein paar Abschiedstränen nicht fehlen. Liebe Viertklässler, wir wünschen Euch nur das Beste für Euren weiteren Lebensweg! ■



SOMMERBETREUUNG

Eine schöne Zeit in der Sommerbetreuung

Spiel, Spaß und besonders viel „Bade-Action“ – das haben insgesamt 59 Kinder in den sehr heißen ersten vier Ferienwochen in der Sommerbetreuung Eggersdorf erlebt. Aber auch abseits der Freibäder wurden vielseitige Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten. Unter anderem wurden Bewegungsangebote im Turnsaal sowie im Freien ermöglicht, und wir konnten einen lustigen Kinderfilm – inklusive Knabbergebäck – im Seminarraum der Gemeinde genießen. Auch innerhalb des Schulgebäudes war der Kreativität der Kinder beinahe keine Grenze gesetzt.

So entstanden demnach auch Hotels mit vollbesetztem Personal und begeisterten Kunden mit selbstgemachten Geldscheinen im Gang des ersten Stocks der Volksschule. Was es nicht alles gibt! Wir, das Team der Kinderfreunde (Loredana, Leonie, Tina, David), die Euch diese vier Wochen begleiten durften, bedanken uns hiermit bei allen Kindern für diese schöne Zeit und die tollen Momente. Besonders wollen wir uns auch bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis bedanken. Danke, und der nächste Sommer kann kommen! ■

Babsi Bücherwurm: Ein besonderes Projekt der Klasse 2b

Seit der ersten Klasse begleiten uns unsere Klassenmaskottchen Kari und Bu durch den Schulalltag. In der zweiten Klasse kam Babsi Bücherwurm dazu. Sie hat uns viel über die Welt der Bücher beigebracht und mit uns fleißig das Lesen geübt. In einem besonderen Projekt hat jedes Kind der Klasse 2b eine eigene Geschichte über Babsis Abenteuer geschrieben und dazu passende Illustrationen gestaltet. Diese Geschichten wurden gesammelt und zu einem Buch zusammengestellt. Zur feierlichen Buchpräsentation luden wir am Vormittag des 19. Juni einige Klassen der Volksschule und am

Abend unsere Familien ein. Die Kinder erzählten vom Entstehungsprozess, lasen ihre Geschichten vor, spielten Sketches nach, interviewten die Klassenmaskottchen und sangen Lieder. Auch die selbst gebastelten Bücherwurm-Sockenpuppen durften natürlich nicht fehlen. Bei einem leckeren Buffet ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für die Unterstützung. Wir freuen uns schon darauf, unser Buch zu lesen und in der Schulbibliothek zu sehen! ■



Verleihung des Meistersinger-Gütesiegels an die Volksschule Eggersdorf

Wir freuen uns, bekanntgeben zu dürfen, dass die Volksschule Eggersdorf dieses Jahr mit dem Meistersinger-Gütesiegel ausgezeichnet wurde! Diese Verleihung würdigt das herausragende Engagement unserer SchülerInnen im Chor und die erfolgreiche

musikalische Arbeit an unserer Schule. Unser Chor, der in diesem Jahr in zwei Gruppen organisiert war – eine für die zweiten Klassen und eine für die dritten und vierten Klassen – hat bei zahlreichen Gelegenheiten sein Können unter Beweis gestellt. Besonders

hervorzuheben sind die Auftritte zur Eröffnung des Bildungszentrums, beim Adventsbazar des Elternvereins und beim Muttertagskonzert des MV Rabnitztal.

Die Freude der Kinder am Singen war bei jedem Auftritt und in den Proben deutlich zu spüren. Ihre Hingabe hat nicht nur das Publikum begeistert, sondern auch gezeigt, wie viel Spaß gemeinsames Musizieren machen kann. Mit großer Vorfreude blicken wir auf das neue Chorjahr und freuen uns auf viele weitere musikalische Erlebnisse.

Herzlichen Glückwunsch an alle SängerInnen der Volksschule Eggersdorf! ■





Eric, Katja und Linda beim Löschen eines Brandes mit Löschdecke unter Aufsicht von OBI Marco Misteli.



OBI Marco Misteli erarbeitete mit der Klasse 4c und 4d unterschiedliche Feuerlöscher-Arten.

Schulung der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf

Die vierten Klassen der Mittelschule Eggersdorf besuchten Ende Juni im Rahmen der Sommer-Projektwoche bei der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf einen Workshop zu den Themen „Entstehungsbrandbekämpfung“ und „Strahlenschutz“. Die SchülerInnen erfuhr von HBI Ing. Bernd Buchgraber und OBI Marco Misteli Details zur technischen Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf als Stützpunktfeuerwehr für Strahlenschutz. Im Anschluss konnten die SchülerInnen verschiedene Feuerlöscher selbst testen und die Brandbekämpfung mit einer Löschdecke trainieren. Vielen Dank für die detaillierten Erklärungen und tollen Vorführungen! ■



Nico Schenk und Lukas Frank beim Löschen eines Holzbrandes.



MITTELSCHULE EGGERSDORF

Aktionstag Finanzbildung

Anfang Juli fand in der Mittelschule Eggersdorf der Aktionstag, durchgeführt von GoFort, in den ersten und zweiten Klassen statt. Zu Beginn lernten die SchülerInnen auf verständliche und spielerische Weise den Wirtschaftskreislauf kennen. Das Spiel „Ein Geldschein geht auf Reisen“ machte den Kindern viel Spaß und sie staunten, dass das Geld ständig im Umlauf ist und früher oder später wieder in der eigenen Geldtasche landet. Ein besonders wichtiger Punkt, der im Workshop besprochen wurde, war das Ausgeben von Geld. Die Kinder reflektierten über grundsätzliche Fragen, wie „Brauche ich das wirklich?“ und „Kann ich mir das überhaupt leisten?“. Sie wurden aktiv dazu angeregt ihre eigenen Geldausgaben und -einnahmen zu hinterfragen. Es war ein toller Workshop! ■



Kommentare der SchülerInnen:

- Ich fand es toll, dass ich jetzt weiß, dass man mit einem Sparbuch Zinsen bekommt und ich mich in der Bank danach erkundigen soll.
- Mich hat erstaunt, wie viel bei einem Kredit an Zinsen mitzuzahlen sind.



HBI Ing. Bernd Buchgraber demonstriert und bespricht mit den SchülerInnen die Funktionsweise eines Dosisleistungsmessgeräts zur Detektion radioaktiver Strahlung.

MITTELSCHULE

EGGERSDORF



Die siegreiche Klasse 3b am ersten Turniertag

Fußballturnier

Auch heuer fand wieder unser alljährliches Fußballturnier statt. Am Montag den 17. Juni spielten Mannschaften der dritten und vierten Klassen. Die Mannschaft der Klasse 3b belegte den ersten Platz! Im Anschluss fanden Matches gegen Schüler der Polytechnischen Schule und gegen LehrerInnen statt. Am Dienstag, dem 18. Juni spielten Mannschaften der ersten und zweiten Klassen, die Mannschaft der Klasse 2a belegte hier den 1. Platz! ■



Große Freude über die Spitzenleistung bei der Klasse 2a

MITTELSCHULE EGGERSDORF



SchülerInnen der Klasse 1a experimentierten und erarbeiteten eigene Wissenschaftscomics.

Wissenschaft trifft Schule – BioPhyCom-Workshop an der Mittelschule Eggersdorf

Am 20. Juni nahm die Klasse 1a der Mittelschule Eggersdorf an einem interaktiven Schulworkshop teil, der von Dr.ⁱⁿ Ariane Pessentheiner vom Institut für Molekulare Biowissenschaften der Universität Graz organisiert wurde. Mit kleinen Experimenten, Spielen und durch das Gestalten von

eigenen Comics konnte eine Brücke zwischen komplexen wissenschaftlichen Ideen aus dem Bereich der Biophysik und einfachen alltäglichen Beobachtungen gebaut werden. Vielen lieben Dank auch für die spannenden Einblicke in die Arbeit von WissenschaftlerInnen! ■



Klasse 1a mit Dr.ⁱⁿ Ariane Pessentheiner und Hannah Kohlmeier von der Uni Graz.

MITTELSCHULE EGGERSDORF



Sommersportwoche dritten Klassen

Vom 3. bis zum 7. Juni fuhren die dritten Klassen der Mittelschule Eggersdorf auf Sommersportwoche zum Faaker See. Die Kinder lernten neue Sommersportarten kennen oder verbesserten ihre bereits bestehenden Kenntnisse. Es wurden die Sportarten Beachvolleyball, Kajak, Tennis und Mountainbiken angeboten. Die freie Zeit verbrachten die Kinder mit Frisbee, Federball, Spikeball oder Fußball.



Die SchülerInnen waren außerdem viel mit den ausgeborgten Rädern unterwegs. Wie im letzten Jahr waren die TeilnehmerInnen im Hoteldorf Schönleiten untergebracht. ■



Halbtagswandertag zur Freiwilligen Feuerwehr Haselbach

In der letzten Schulwoche wanderten die ersten Klassen zum Sportplatz Haselbach. Dort erwartete uns bereits eine sechs Mann starke Abordnung der Feuerwehr, die den Kindern die vielfältigen Aufgaben an Stationen näherbrachte. Verschiedene Spezialgeräte, die sich in einem Feuerwehrauto verstecken, konnten entdeckt und getestet werden. Der Pinzgauer war natürlich ein Highlight und auch eine Löschleitung wurde gemeinsam vom Bach bis zum Sportplatz gelegt. Das sommerliche Wetter ermöglichte sogar die eine oder andere Abkühlung während dieser tollen Löschübung. Zum Abschluss beteiligten sich noch alle am Seilziehen gegen das HLF-Fahrzeug, das die SchülerInnen am Ende für sich entscheiden konnten. ■

Kommentare der SchülerInnen:

- Der Ausflug war sehr toll. Am besten hat mir das Wasserspritzen gefallen. Der Regenbogen war auch sehr schön und die Feuerwehrmänner waren sehr nett. (Emely G., 1a)
- Der Feuerwehrworkshop war cool und im Feuerwehrauto (HLF) war es sehr interessant. (Michi M., 1a)
- Wir fanden es cool, dass wir sehr viele Einblicke bekommen haben, dass wir auf dem Fahrersitz sitzen und viele Dinge im Fahrzeug entdecken durften. (Lara W., Janina K., Anja M., 1c)
- Der Ausflug zur Feuerwehr war cool, weil wir funken durften. Es war lustig, weil es ganz viele Stationen gab. Es war ein schöner Wandertag. (Damian P., David W., Jan W., 1c)
- Das Seilziehen war sehr lustig. (Nico M., Florian S., 1c)
- Die Uniform war cool und die Feuerwehrmänner waren nett. Es war spannend, interessant und lustig. Cool war auch, dass wir nass werden durften. (Jakob H., Kimberly P., Emilie T., Fabian W., 1a)

Schulfest

Um das Schuljahr gebührend abzuschließen, lud die Mittelschule Eggersdorf auch dieses Jahr am Freitag, dem 28. Juni zum Schulfest. Nach der Eröffnung durch Direktor Schuster und einem Gesangsbeitrag von zwei Schülerinnen der vierten Klassen, startete erstmals ein Stationenbetrieb durch das Schulhaus. Die Kinder, aber auch alle Eltern wurden eingeladen unterschiedliche Stationen zu besuchen – von Dosenwerfen, Elfmeterschießen und Diavolo bis zu Kinderschminken, Mario Kart und Schach war für jeden etwas dabei. Kulinarisch versorgt wurden die Gäste u.a. bei der



„Crêpes und Cupcakes“-Station. Im Anschluss an den Stationenbetrieb wurden unter allen TeilnehmerInnen eine Gutscheine verlost. Das Lehrerteam bedankt sich recht herzlich bei allen Kindern, Eltern, Großeltern etc. für die aktive Teilnahme am Schulfest! Es

hat sehr viel Spaß gemacht! Ein großer Dank gilt auch dem Elternverein, der wie jedes Jahr für ein reichhaltiges Buffet und kühle Getränke gesorgt hat, den beiden Schulwarten und dem Reinigungspersonal für die Mithilfe! ■



Im Apothekenmuseum in Graz stellten die SchülerInnen eine Handcreme und ein Duftsackerl her.



Die Klasse 1b testete Spiele der Ludothek Graz und mit vereinten Kräften wurde beim Teambuilding-Workshop ein Turm aus Holzblöcken gebaut.



Sagen, Geschichte(n) und Spiele – Projektwoche der ersten Klassen

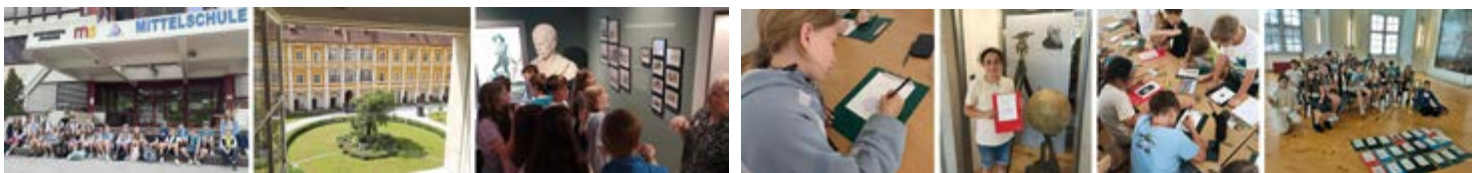
In der vorletzten Schulwoche wurden für die ersten Klassen Projekttag zu dem Thema „Sagen, Geschichte(n) und Spiele“ organisiert. Es gelang ein Hineinschnuppern in die neuen Fächer der zweiten Klasse (Geschichte & Physik)

durch Ausflüge zum Apothekenmuseum in Graz sowie zur Erzherzog Johann Ausstellung in Stainz. Im Werkunterricht durften die Kinder sagenumwobene Tonfiguren gestalten und verschiedene Spiele wurden sowohl an

der Schule, beispielsweise im Rahmen einer Nacht im Schulhaus, als auch beim Ausflug zur Grazer Ludothek angeboten. Ein „Teambuilding-Workshop“ unseres Schulsozialarbeiters Oliver Lafer rundete das Programm ab. ■



Eindrücke von der Nacht im Schulhaus der 1a-Klasse.



Besichtigung des Erzherzog Johann Museums in Stainz

Der Gewinn des ersten Preises beim diesjährigen Gewinnspiel des Grazer Universalmuseums Joanneum führte die Klasse 1a Ende Juni nach Stainz, wo wir nicht nur als erste Schulklasse eine Führung im neuen Erzherzog Johann Museum bekamen, sondern auch an einem Workshop zum Thema „Kammermaler und Portraitzeichner“ teilnehmen durften. Wir begaben uns auf die faszinierende Reise durch das Leben von Erzherzog Johann und

konnten viele bislang unveröffentlichte, originale Schriftstücke, Gemälde und Aquarelle bestaunen. Einen kleinen Ausschnitt dieser Kulturgeschichte des Landes Steiermark durften die SchülerInnen anschließend in Form eigener Aquarell-Zeichnungen auf Papier bringen. Abschließend möchten wir uns beim Universalmuseum Joanneum für die ausgezeichnete Betreuung und die Übernahme der Kosten bedanken! ■





Die Schüler der Polytechnischen Schule überzeugten bei der Hochbau-Challenge 2024

Auch dieses Jahr war die Polytechnische Schule Eggersdorf wieder durch ein Team bei der Hochbau-Challenge Steiermark/Burgenland vertreten. In einem zweistelligen TeilnehmerInnenfeld konnten sich unsere SchülerInnen nach dem guten 5. Platz im Vorjahr heuer nochmals verbessern. Wie

bereits in der letzten Ausgabe besprochen, setzte sich das „Team Pizzaofen“ schulintern durch und wurde anschließend zum Wettbewerb eingereicht. Gegen Ende Juni war es dann soweit und der Vertreter der Bauinnung, Herr Zenz, überreichte unserem Team die Urkunde für den hervorragenden

dritten Platz. Positiv erwähnt wurde hierbei, neben dem gelungenen Endprodukt vor allem die überlegte Komponentenbauweise. Unser Team freute sich riesig über die Auszeichnung und einem namhaften Geldbetrag, der unter dem „Team Pizzaofen“ aufgeteilt wurde. ■



Erfolgreiche Abschlussbilanz unserer PTS-Übungsfirmen

Unsere zehn JungunternehmerInnen gründeten und betrieben im letzten Schuljahr die klangvollen Firmen „NAEE“, „Dorisa“, „Moped-Race“, „Meilleur“ und „Replika 8063“. Im Unterrichtsfach „Fachpraxis“, unterstützt von der Expertise von Frau Bulfon, konnte so der jugendliche Unternehmergeist bereits gut praktisch

ausgelebt werden. Wie immer wurde auch dieses Schuljahr am Ende Bilanz gezogen und, wer weiß, vielleicht waren hier schon ein paar erfolgreiche UnternehmerInnen der Zukunft am Werk. Die erfolgreichste Firma war in diesem Schuljahr Moped-Race, aber auch die anderen wussten mit ihren Produkten zu überzeugen. Der oben

abgebildete Überblick zeigt noch mal die einzelnen Firmen und ihr jeweils beliebtestes Produkt. Für alle die sich nun selbst ein Bild von den Webshops machen wollen, sei folgender Link empfohlen: <https://polyperspektiv.jimdosite.com/uebungsfirmen/> ■



Workshops, Exkursionen und mehr – ein kleiner Rückblick auf das letzte Schuljahr an der Polytechnischen Schule Eggersdorf

Im Schuljahr 2023/24 standen neben dem Regelunterricht auch noch viele weitere Punkte am Programm. Geboten wurde ein abwechslungsreicher Mix mit dem Ziel den Erfahrungsschatz unserer SchülerInnen durch Einblicke in die Berufs- und Lebenspraxis zu bereichern, aber auch, um Werte zu vermitteln und das Miteinander zu stärken. Die nachfolgende Auflistung gibt einen kurzen Überblick über die verschiedenen Aktivitäten und Exkursionen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit). ■

- Kletterpark Geier und soziales Lernen zu Schulbeginn
- Wandertage
- Bauakademie in Übelbach
- Exkursion Pichler Werke
- Firmenpräsentationen:
 - Fasching
 - Pichler Werke
 - Porsche
 - Mosdorfer
 - Unisan
 - Strobl
 - Andritz
 - Siemens
- Workshop „Get a job“ im Handel
- Workshop „Get a job“ im Tourismus
- Workshop „Achtung Liebe“
- Exkursion Mosdorfer und Andritz
- Pichler Werke Schalttafelprojekt
- Bauakademie in Gniebing
- Exkursion Göbl
- Tag der offenen Tür
- Exkursion Sägewerk Fassold
- Exkursion LBS Voitsberg
- Teambuilding mit Oliver
- Müllsammelaktion
- Cluster Techniker bei der Bauakademie
- Workshop „Heros“
- Drogen Workshop
- Workshop „Rap! Not Rape 4.o“
- Vortrag AUVA
- Teilnahme an der Hochbauchallenge
- Gestalten der Schülerzeitung
- Schöckltag
- Bowling in Gleisdorf
- Preisübergabe Bauakademie



...Ihr verlässlicher Partner!

Dachdeckerei - Spenglerei

8053 Graz - Pirchäckerstraße 31

Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42

Mobil 0664/39 111 52

Mail: office@gamperl-dach.at

Web: www.gamperl-dach.at





Brandheiß

Feuerwehr

Jugendzeltlager 2024 – Bereichsfeuerwehrverband Graz Umgebung

FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGERSDORF

Einsätze

Am 8. und 9. Juni wurde Eggersdorf von schweren Unwettern getroffen. Massive Überschwemmungen entlang der Rabnitz waren die Folge. Es musste Zivilschutzalarm ausgelöst werden. Eggersdorf wurde daraufhin zum Katastrophengebiet erklärt. An beiden Tagen waren knapp 200 FeuerwehrkameradInnen im Einsatz. Im August musste die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf zu einem Zimmerbrand ausrücken.



Rabnitzfluß tritt über die Ufer (Mühlgasse)



Zimmerbrand in Eggersdorf

Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager

In Eggersdorf wurde vom 10. Juli bis 14. Juli das Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager abgehalten. Mehr als 500 Feuerwehrjugendliche von den Feuerwehren aus Graz Umgebung genossen bei herrlichem Wetter ein mehrtägiges Programm mit vielen Highlights. Ein herzliches „DANKESCHÖN“ an alle,

die durch ihre Spenden und Mithilfe diese Veranstaltung zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Ein besonderer Dank ergeht an die Marktgemeinde Eggersdorf für die Unterstützung und an die Grundeigentümerin Jutta Bischof. ■

Ausbildung



ATS-Geräteträger Ausbildung im Juli: FM Lukas Karner-Friedrich, FM Manuel Zottler



Bronze und Silber für die Jugend beim Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb im Juli in Frohnleiten



Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf absolvierte das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in BRONZE beim Landesfeuerwehrtag im Juni in Kalsdorf

FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGERSDORF



Auszeichnungen

- **OLM Jennifer Kulmer**
Verdienstzeichen 2. Stufe
des Landesfeuerwehrverbandes
Steiermark
- **LM d. F. Christopher Pranger**
Verdienstzeichen 3. Stufe
des Landesfeuerwehrverbandes
Steiermark

Die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf gratuliert sehr herzlich zu dieser Auszeichnung!

FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF



Einsätze

Neben einem Brandeinsatz und einem verunfallten Traktor galt es in den letzten Monaten auch eine Katze zu retten und Unwetterschäden zu beseitigen. Unter anderem wurden wir auch am 18. Juli zum Katastrophenhilfsdienst nach Thörl in die Obersteiermark alarmiert, um bei den Aufräumarbeiten zu unterstützen. ■



FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF

FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF



Teilnahme am Straßenturnier

Vier Kameraden haben unsere Feuerwehr beim Straßenturnier am Donnerstag dem 15. August, im Greithgraben bestens vertreten. Das Turnier wurde auch heuer wieder vom ESV Purgstall veranstaltet. ■



Neues von der Feuerwehrjugend

Auch bei unserer Jugend hat sich in den letzten Monaten einiges getan. Unsere Jugendlichen nahmen am 7. Juli erfolgreich am Landesfeuerwehrjugendbewerb 2024 in Frohnleiten teil. Kurz darauf waren sie am Bereichs-Jugendzeltlager in Eggersdorf dabei, wo ihnen viele spannende und lehrreiche Aktivitäten geboten wurden. Diese Zeit wird mit Sicherheit in Erinnerung bleiben! ■





100-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Albersdorf

100 Jahre nach der Gründung feierten wir am 9. und 11. August unser großes Bestandsjubiläum. Bereits am Freitag durften wir zahlreiche Gäste und Bewerbungsgruppen bei unserem Abschnitts Nacht-Nassleistungsbewerb begrüßen und bei bester Stimmung bis in die frühen Morgenstunden mit ihnen feiern. 13 Bewerbungsgruppen traten in insgesamt 16 Durchgängen in den Wertungsklassen Bronze A, Bronze B, Silber A oder Silber B an und zeigten ihr Können beim Löschangriff.

Der traditionelle, alljährliche Fröhschoppen am Sonntag, war im heurigen Jahr zugleich auch der Abschnittstag vom Abschnitt II des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung und glänzte durch sein festliches Rahmenprogramm.

Bei der Eröffnung traten rund 120 KameradInnen zum Einmarsch an, der vom Musikverein Eggersdorf und zahlreichen Ehrengästen, unter anderen Abgeordneter zum Nationalrat Mag. Ernst Gödl begleitet wurde. Am Festplatz angekommen, erfolgte die Meldung von Abschnittsbrandinspektor Wolfgang Sauseng an Landesbranddirektor Stellvertreter Christian Leitgeb vom Landesfeuerwehrverband Steiermark. Darauf folgten die Festansprachen sowie zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen für verdienstvolle KameradInnen. Beim anschließenden Wortgottesdienst mit Diakon Mag. Dr. Karl Zissler wurde unser neues Einsatzfahrzeug, das HLF2 (Hilfslöschfahrzeug), gesegnet

und offiziell in den Dienst gestellt. Es handelt sich dabei um eine Ersatzbeschaffung für unser in die Jahre gekommenes und veraltetes Tanklöschfahrzeug mit Baujahr 1998. Für unser Jubiläum wurde eigens eine Chronik erstellt, die nicht nur die zentralen Aspekte unserer Wehr näher beleuchtet, sondern auch wichtige Ereignisse und Einsätze chronologisch abbildet.

Nun gilt es Danke zu sagen. Wir bedanken uns bei allen HelferInnen für den unermüdlichen Einsatz an diesem Wochenende und bei ihnen allen fürs Kommen und Mitfeiern! Zu guter Letzt möchten wir uns nochmals bei Ihnen für Ihre großzügigen Spenden im Rahmen der Sondersammlung für unser neues HLF2 bedanken. ■





MAG. ELISABETH DANIEL
Beratung – Coaching – Fitness



Aktive Eggersdorfer aufgepasst!



0664 106 44 30
aktiv@eli-da.at
www.eli-da.at



Ab 24. September 2024 | in der Kulturhalle | Einstieg jederzeit möglich!

Ganzheitliches Bewegungstraining (Zielgruppe 50+)

Jeden Dienstag 17:45-18:45 Uhr
10 Einheiten € 120

Yoga für (Wieder-)Einsteiger

Jeden Dienstag 19:00-20:15 Uhr
10 Einheiten je 75 Min. € 150

Einsätze

Unwettereinsätze

Am Abend des 5. Juni wurden wir zu Pumparbeiten ins Ortsgebiet Affenberg alarmiert. Nach heftigen Regenfällen wurde ein Keller überflutet, den wir mit mehreren Tauchpumpen auspumpten. Weiters wurden wir zu einer völlig überschwemmten Straße alarmiert, da ein Bach zuviel Wasser führte und sich teilweise verklauste. Im Anschluss wurden diverse Straßen und Bäche im Löschgebiet kontrolliert, was insgesamt 23 KameradInnen beschäftigte. Wie die meisten Feuerwehren in Graz-Umgebung und darüber hinaus befand sich auch die Freiwillige Feuerwehr Haselbach am Wochenende des 9. und 10. Juni mit allen verfügbaren Kräften und Fahrzeugen im Unwettereinsatz. Über die Nachtstunden wurden Bereitschaftsgruppen organisiert, die im Löschzug stationiert blieben und auf eingehende



LKW-Bergung



Unwettereinsätze

Alarmierungen umgehend reagieren konnten.

LKW-Bergung

In der Folgewoche ging der Alarm für eine LKW-Bergung bei uns ein. Am Einsatzort eingetroffen stellte sich heraus, dass ein LKW von der Landesstraße B65 abgekommen ist und im abschüssigen Grabenbereich hängen blieb. Gemeinsam mit dem TLF der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf, einem Gemeindefraktort und unserem HLF 3 konnte dieser, nach einer kurzen Totalsperre der Bundesstraße, geborgen werden. Danke für die gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf und den Außendienstmitarbeitern der Gemeinde!

Verkehrsunfälle mit vermissten Personen

Am 27. Juni um 3.29 Uhr morgens wurden wir zu einem Verkehrsunfall in die Weizerstraße alarmiert. Beim Eintreffen wurde ein verunfalltes Fahrzeug



Verkehrsunfall

vorgefunden, das stark beschädigt an einem unweit von der Straße aufgestellten Maibaum lehnte. Von uns wurde ein Brandschutz aufgebaut und die Unfallstelle abgesichert. Weiters unterstützten wir das Abschleppunternehmen bei der Bergung. Da keine Personen vorgefunden werden konnten, wurde eine Suchaktion in der Umgebung der Unfallörtlichkeit durchgeführt, die allerdings negativ verlief.

Am 30. Juli um 3.58 Uhr morgens wurde die Freiwillige Feuerwehr Haselbach zu einem Verkehrsunfall nach Affenberg alarmiert. Beim Eintreffen des ersten HLF am Einsatzort konnte ein überschlagener PKW, der mit einem Brückengeländer kollidierte, vorgefunden werden. Nach dem Errichten eines doppelten Brandschutzes wurde der PKW mittels Muskelkraft zurück auf die Räder gestellt und das Brückengeländer gesichert. Eine Suchaktion im Nahbereich der Unfallstelle nach vermeintlichen Insassen verlief negativ. ■



Landesfeuerwehrjugendbewerb

Achtzehn Jugendliche unserer Wehr haben am Freitag, dem 5. Juli und Samstag, dem 6. Juli erfolgreich am Landesfeuerwehrjugendbewerb in Frohnleiten teilgenommen.

Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager

Vierzehn Kids und ihre Betreuer erlebten drei spannende Tage beim diesjährigen Jugendzeltlager in Eggersdorf. Hier standen Spiel, Spaß und ganz viel Kameradschaft am Programm! Bei sommerlich heißen Temperaturen haben unsere Jüngsten viel erlebt und gemeinsame Aufgaben gemeistert. Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf bei Graz für die hervorragende Organisation sowie Verpflegung und an unseren Bereichsjugendbeauftragten OBI d.F. Christian Radler für die perfekte Organisation! ■



Frühschoppen in Haselbach

Bei traumhaftem Wetter feierten wir am Sonntag, dem 2. Juni unseren traditionellen Frühschoppen beim Rüsthaus Haselbach, bei dem unser neues MZF gesegnet und damit offiziell in Dienst gestellt wurde. Bereits vor dem Wortgottesdienstes um 10.00 Uhr waren nahezu alle Sitzplätze von unseren Gästen besetzt, die den feierlichen Beginn unseres Frühschoppens erwarteten. Feuerwehrkurat Diakon Dr. Karl Zissler gestaltete eine stimmungsvolle Wortgottesfeier und segnete in diesem würdigen Rahmen gemeinsam mit unserer Feuerwehrjugend das neue Mehrzweckfahrzeug.

Ein großes DANKE an alle unsere treuen BesucherInnen, die unser Fest zu dem machen, was es ist:



Gemütliche Stunden mit der Familie, Freunden und Bekannten bei bester Unterhaltung! Es war wieder eine große Freude für unsere Mitglieder mit Euch zu feiern.

Ganz besonders freut es uns, dass uns auch einige Ehrengäste in Haselbach besucht haben. HBI Manfred Kienreich konnte unter anderem den Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Ernst Gödl, Bürgermeister Reinhard Pichler, Bereichskommandant Stellvertreter Brandrat Bernhard Konrad, Abschnittskommandant ABI Wolfgang Sauseng und Ehrenlandesfeuerwehrerrat Alois Rieger begrüßen, sowie Abordnungen des Roten Kreuzes Kumberg und von 11 Nachbarwehren. DANKE für Euren zahlreichen Besuch!

Bei unserem Glückshafen gab es wieder 1.000 Preise zu gewinnen – Hauptpreis war eine 3-Tages-Reise ans Meer. Danke allen Spendern und Gratulation den GewinnerInnen! Ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle nochmals allen unseren KameradInnen und ihren PartnerInnen sowie unserer Feuerwehrjugend. Nur mit einem starken Team kann ein Fest so reibungslos ablaufen! ■



Wir gratulieren!

Am 7. August durften wir zu einem besonderen Ereignis ausdrücken: Am 23. Juli feierte unser Kamerad und Gründungsmitglied HFM Franz Baumgartner seinen 90. Geburtstag. Franz Baumgartner ist 1953, vor 71 Jahren, dem Löschzug Haselbach der Freiwillige Feuerwehr Hart-Albersdorf beigetreten. Bei der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach im Jahr 1957 war er als Gründungsmitglied dabei. Franz ist auch mit 90 Jahren voller Energie und in unseren Reihen gern gesehen. Mit seinem ruhigen und freundlichen Wesen ist er beliebt bei Alt und Jung. Herzlichen Dank, Dir lieber Franz, für Deine Treue und Kameradschaftlichkeit und vor allem für alles, was Du zum Aufbau unserer Feuerwehr beigetragen hast. Ein aufrichtiges Danke auch an Deine Frau Gretl, die Dich und uns Kameraden der Feuerwehr immer unterstützt und uns immer wieder mit köstlicher Mehlspeise verwöhnt. Wir wünschen Euch beiden viel Gesundheit!

Unser Kamerad LM Karl Schafzahl feierte seinen 60. Geburtstag. Eine Abordnung unserer Wehr überbrachte Karl die besten Glückwünsche und stieß mit ihm auf seinen Geburtstag an. Lieber Karl, nochmal alles Gute zum 60. Geburtstag! ■



Lehrgänge und Ausbildungen – unsere fleißigen Kursabsolventen



Führen 1

Anfang Juni absolvierte unser Kamerad Andreas Walch den 4-tägigen Kurs „Führen 1“, um zukünftig Aufgaben als Gruppenkommandant übernehmen zu können.



Sanitäter

Unsere beiden Kameradinnen Marlene und Larissa haben den Feuerwehr-sanitäter-Kurs an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark erfolgreich absolviert



Technik 1+2

Vega Buchrieser, Elias Schnalzer und Bernhard Fink absolvierten die insgesamt vier Tage dauernden Kurse Technik 1 und 2 an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule erfolgreich.

Wir gratulieren allen KameradInnen sehr herzlich zu den guten Leistungen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute!

Veranstaltungen

Bereichsbewerb- Leistungsabzeichen

Am Samstag, dem 8. Juni nahm unsere Wettkampfgruppe am Bereichsbewerb in Wundschuh teil und erreichte den hervorragenden 4. Platz! Durch ihre Teilnahme konnten sich die KameradInnen auch für den Landesbewerb am 21. Juni in Kalsdorf in der Kategorie Bronze qualifizieren! Wir gratulieren herzlich zum sehr guten und verdienten 4. Platz!



Landesfeuerwehrbewerb

Am 23. Juni nahm unsere Wettkampfgruppe beim 53. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Kalsdorf teil. Nach einer hervorragenden Zeit in der Kategorie Bronze bekam die Gruppe ihre verdienten Abzeichen überreicht! Wir gratulieren zur Spitzenleistung!

Abschnitts-Nassleistungs- bewerb

Beim Abschnitts-Nassleistungsbewerb in Hart-Albersdorf am 10. August konnten die Bewerbungsgruppen der Feuerwehren des Abschnitts 2 des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung wieder ihr Können unter Beweis stellen. Die Bewerbungsgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach starteten hochmotiviert in den Bewerb und konnten hervorragende Ergebnisse erreichen:

Haselbach 1: 1. Platz in Bronze A, 2. Platz in Silber A sowie Tagessieger!

Haselbach 2: 1. Platz in Bronze B



Nachdem die Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach bereits zum dritten Mal in Folge den Sieg erringen konnte, bleibt der Wanderpokal des Abschnitts 2 nun bei uns in Haselbach! Herzliche Gratulation an alle KameradInnen zu diesen ausgezeichneten Leistungen! Ein großes Lob an die Freiwillige Feuerwehr Hart-Albersdorf für die hervorragende Organisation des Bewerbs und an das Bewerter-Team für die Durchführung und die fairen Bewertungen.

Übungen

Übungsannahme der Juli-Monatsübung war ein Wirtschaftsgebäudebrand bei der Fam. Nuster in Präbach. Um unsere beiden HLF mit ausreichend Wasser zu speisen, wurden zwei B-Zubringerleitungen mit je 300m aufgebaut. Angesaugt wurde mit zwei Vorbaupumpen aus einem Teich, um die 50 Höhenmeter zu überwinden wurden zusätzlich zwei Tragkraftspritzen verwendet. Ein Außenangriff mit mehreren C-Strahlrohren und dem Wasserwerfer wurde beübt. Danke an



die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf bei Graz die uns mit Ihrem MZF, dem LFA und einer Tragkraftspritze unterstützten. Ein Dank der Familie Nuster, dass wir bei Euch am Hof diese besondere Übung durchführen durften!

Bei unserer Monatsübung am 2. August hatten die Übungsleiter ein besonderes Szenario vorbereitet: „Rauchentwicklung am Freizeitreitclub Auer“. Bei der Erkundung vor Ort fand der Übungseinsatzleiter folgende Situation vor: Rauchentwicklung und Brand im Heulager, zwei vermisste Personen, die Pferde befanden sich noch im Stall. Als Löschwasserbezugsstelle stand ein Bassin zur Verfügung. Während die Mannschaft des HLF₃ mit Atemschutz zur Menschenrettung an den Brandherd vorrückte, stellte die Besatzung des KLF-A Pinzgauer die Löschwasserversorgung sicher. Die mit dem HLF₁ angerückte Mannschaft führte Löscharbeiten von außen durch und die restliche Mannschaft brachte



die Pferde aus den Stallungen in Sicherheit. Danke an das Team des Freizeitreitclub Auer für die Einschulung auf das richtige Verhalten im Umgang mit Pferden und für die Möglichkeit mit den Pferden direkt im Anschluss an die Einführung zu üben. Gerade Einsätze mit Großtieren stellen uns Einsatzkräfte vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, mit den Tieren in einem sicheren Umfeld üben zu können, um uns Einsatzkräften Sicherheit im Umgang mit den Tieren zu geben. ■

FREIW. FEUERWEHR HASELBACH



Besuch der Kindergartenkinder

Wir durften die Kindergartenkinder aus Brodingberg und Höf-Präbach bei uns willkommen heißen und dabei wurden viele Fragen der Kids zum Thema Feuerwehr beantwortet, zusammen eine Löschleitung gelegt und unsere Ausrüstung spielend vorgeführt. Natürlich durften alle Kinder unsere Feuerwehrautos genau unter die Lupe nehmen. Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht – Danke für Euren Besuch bei uns in der Feuerwehr! ■





8. Präbacher STRASSENFEST

So, 6. Oktober

ab 10 Uhr im Ortsgebiet von Präbach





Steirische Schwärkerl



Sturm und Kastanien
GIN-ear



Hupfberg
Clown JAKO



Musi8063
Feuerschau



Auf Ihr Kommen freut sich die FF-Haselbach!

FF-HASELBACH



Fit & Fun

Sport

UTC EGGERSDORF

Erfolgreiches Tenniscamp und engagierte Jugendmeisterschaften

Der UTC Eggersdorf blickt auf einen sportlich intensiven Sommer zurück, in dem unsere jungen Talente einmal mehr ihre Leidenschaft und ihr Können unter Beweis gestellt haben. In der ersten Ferienwoche wurde auf unserer Tennisanlage ein Tenniscamp mit 16 begeisterten Kindern durchgeführt. Trotz der hohen Temperaturen haben

die jungen SpielerInnen die Herausforderung mit Bravour gemeistert.

Ein großer Dank geht an unsere engagierten Trainer, die mit ihrer Fachkenntnis und ihrem Einsatz für eine tolle Woche gesorgt haben.

Auch in der U13- und U15-Meisterschaft waren unsere Jugendmannschaften mit vollem Einsatz dabei. Die Kinder haben großartige Spiele abgeliefert und konnten zahlreiche sehenswerte Punkte erspielen. Ihr Engagement und ihre Leistungen sind beeindruckend und sie können wirklich stolz auf sich sein.

Darüber hinaus wurden die Trainingsgruppen während des gesamten Sommers fortgeführt, was die kontinuierliche Entwicklung unserer Nachwuchstalente unterstützt. Nun freuen

wir uns darauf, die kommenden Wintereinheiten mit genauso viel Energie und Freude anzugehen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Trainer, Eltern und Unterstützer, die mit ihrer Hilfe und ihrem Enthusiasmus dazu beitragen, dass unsere Jugendabteilung weiter wächst und Erfolge feiern kann.



INFOS & KONTAKT

Falls auch Ihr Kind Interesse am Tennisspiel hat, stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung:

Gunnar Krug
E-Mail: jugend@tc-eggersdorf.at
www.tc-eggersdorf.at

Unsere traditionelle Matchballtroph

Auch in diesem Jahr war sie ein großer Erfolg. Mit beeindruckenden 175 Nennungen aus der gesamten Steiermark, verteilt auf neun verschiedene Einzel- und Doppelbewerbe wurde das Turnier zu einem echten Highlight der Tennissommersaison. Über die Dauer von zwölf Tagen hinweg konnten die TeilnehmerInnen bei meist perfektem Tenniswetter ihr Können unter Beweis stellen. Ein besonderes Highlight abseits des Platzes war der Austropop-Abend. Mit Live-Musik des Duos Liagn & Lochn wurde an diesem lauen Sommerabend bis in die späten Abendstunden gefeiert. Die Kombination aus spannenden Matches, guter

Kulinarik und familiärer, lustiger Stimmung machte die Matchballtroph in diesem Jahr zu einem ganz besonderen Event.

Ein großer Dank gilt all jenen UTC Mitgliedern, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein solches Turnier überhaupt erst möglich machen. Auch die Sommer-Mannschaftsmeisterschaften, an denen wir heuer mit neun Mannschaften teilgenommen haben, haben einen krönenden Abschluss gefunden. Unsere Mannschaft der Herren 35+ darf sich über eine perfekte Saison, den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg freuen. ■



TC SPORTUNION HÖF-PRÄBACH

Erfolgreiche Saison 2024

Nach intensiven Vorbereitungen an unseren drei Plätzen konnten wir am 27. April pünktlich mit unserem Eröffnungsturnier in die Saison starten.

Sportlich ging es dann auch schon mit den steirischen Meisterschaften los, an denen wir mit sieben Mannschaften in sechs Altersklassen vertreten waren. An dieser Stelle herzliche Gratulation an das Team rund um Walter Zaunschirm, dem es gelang in der Klasse Herren 45+ von der zweiten Klasse in die erste Klasse aufzusteigen.

Mit großer Vorfreude ging es dann mit den Vorbereitungen unseres ersten Präbach Open weiter, das wir am 13. Juli in Form eines Champion-Tiebreak-Turniers austrugen. Trotz schwerer Unwetter am Vorabend (danke an alle, die am Tag des Turniers früh morgens halfen, die Plätze in Schuss zu bringen) konnten wir pünktlich um 9.00 Uhr das Turnier starten. Dreizehn Mannschaften kämpften in 42 Begegnungen um den Titel. Schlussendlich setzten sich im Finale,

das in einem regulären Satz abgewickelt wurde, Robert Lattinger mit Christoph Rohrer gegen Kurt Kristandl und Helmut Vidonia mit 6:2 durch. Gratulation an das Siegerteam!

Derzeit laufen unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften in den Disziplinen Damen und Herren Einzel, weiters ist unser jährlicher Ausflug gerade in Planung und natürlich wird es wieder ein Abschlussturnier zu Saisonende geben, das in Form eines Jux-Turnieres ausgeführt wird, um uns dann nach einer langen Saison in die verdiente Winterruhe zu begeben.

Um sich einen Eindruck über die Qualität unserer Plätze zu machen, scheidet Euch nicht über unser online Buchungssystem tenniso4 <https://app.tenniso4.com/de/hoef-praebach> einen unserer drei Plätze zu checken und einfach drauf loszuspielen. Wir freuen uns, Euch auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen und gute Stunden miteinander zu verbringen. ■



INFOS & KONTAKT

Solltet ihr nun mehr Interesse an unserem Verein haben oder gar mit dem Gedanken spielen uns beizutreten zu wollen:

Obmann Karl Rohrer
Tel.: 0664/52 42 217
www.sportunion-hoef-praebach.at

Der Weg zurück in die Bundesliga! Ein e-Magazin-Interview mit Benjamin Rosenberger

Hallo Benni, das Jahr 2024 ist ein sehr schönes Jahr für dich. Nach der Geburt deines Sohnes Leano wurdest du auch Meister mit dem GAK und somit gelang euch der Aufstieg in die Österreichische Bundesliga. Wie hat deine fußballerische Laufbahn angefangen?

Rosenberger: Angefangen hat alles mit fünf Jahren beim SV Eggersdorf, wo ich eine wunderschöne Zeit hatte, mit vielen guten Trainern, die mir bei meinen ersten Schritten geholfen haben. Mit elf Jahren wechselte ich dann zum GAK, wo alles schon professioneller wurde, da wir auf vielen Internationalen Turnieren waren und gegen die besten Mannschaften Österreichs spielten. Mit 14 Jahren zog es mich in die Akademie von Red Bull

Salzburg. Dies war ein großer Schritt für mich, da es sehr weit weg von Zuhause war. Aber das Gesamtpaket Schule und Sport überzeugte mich, um meinem Ziel näher zu kommen. Zwei Jahre später wechselte ich zum SK Sturm Graz, wo ich auch mit 17 Jahren meinen ersten Profivertrag unterschrieben habe.

Bevor deine Karriere wirklich anfangen zu laufen wurdest du immer wieder von Verletzungen gebremst. Wie war das und wie bist du damit umgegangen?

Rosenberger: Ja, so war es leider. Immer wenn ich am Sprung war, Stammspieler zu werden oder der nächste Schritt hätte folgen sollen, kam eine Verletzung. Es war oft so, dass ich am Boden zerstört war, aber durch meinen Willen und meine Familie wollte ich niemals aufhören um meinen Traum zu kämpfen.

Es folgten dann einige Stationen im Profifußball, bis du wieder zum GAK 1902 zurück gekehrt bist?

Rosenberger: Ja, von 2013–2016: SK Sturm Graz
2016–2017: Wolfsberger AC
2017–2019: Kapfenberger SV
seit 2019: GAK 1902

Seit fünf Jahren bist du wieder beim GAK? War dieser Wechsel etwas besonderes für dich?

Rosenberger: Auf jeden Fall war es das. Mein erstes Fußballdress war vom GAK und es war der Verein bei dem mein Weg so richtig begann. Umso schöner ist es dann, dass ich meinen Teil dazu beitragen konnte, das der Verein jetzt wieder dort ist wo er hingehört.

Das habt ihr in der Saison 2023/24 geschafft. Aufstieg und Meister in der 2. Liga. Was war das für ein Gefühl?

Rosenberger: Ja, es war eine Saison und Momente, die ich niemals



vergessen werde – die mich sehr stolz machen! Nach dem Scheitern in Dornbirn ein Jahr davor, wo wir am letzten Spieltag die Meisterschaft verloren haben und alle sehr enttäuscht waren, wieder so zurück zu kommen und so eine Saison zu spielen und den Titel zu holen – das ist unglaublich, da bekomme ich jetzt noch Gänsehaut.

Jetzt bist du da wo du immer hinh wolltest, in der Österreichischen Bundesliga?

Rosenberger: Das stimmt. Es ist wirklich sehr schön, dass sich all die Tränen und der Schweiß ausgezahlt haben. Noch ist meine Karriere aber nicht vorbei. Ich bin 28 Jahre alt, topfit und überzeugt, dass ich auch in dieser Liga bestehen kann und ihr meinen Stempel aufdrücken werde!

Vielen Dank und eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison!

Rosenberger: Danke!

JUDO



Judo Gleisdorf (links Painer 2. Platz)
(rechts Röck 1. Platz)

Herzliche Gratulation!

Im Juni konnten die zwei Nachwuchsjudokas aus Eggersdorf erneut Medaillen gewinnen – sowohl beim SchülerInnenturnier in Mürzzuschlag als auch beim Vereinscup in Gleisdorf. Leonhard Röck-Krenn sicherte sich dabei einmal Gold und einmal Silber. Tobias Painer holte eine Silbermedaille und verpasste mit einem vierten Platz nur knapp Bronze. ■



Finalspiel



Peter Hacker Kleinfeldturnier in Haselbach

Auch in diesem Jahr war der Sportplatz des SV Union Stahlbau Lieb Brodingberg in Haselbach Schauplatz des alljährlichen Peter Hacker Kleinfeldturniers. Zehn Hobbyfußballmannschaften aus der Region versammelten sich, um bei hochsommerlichen Temperaturen den begehrten Titel zu erringen. Obwohl die Teilnehmer mit viel Ehrgeiz und Einsatz kämpften, stand wie immer der Spaß am Fußball im Vordergrund.

Das Besondere an diesem Turnier ist der Verzicht auf aktive Vereinsspieler, was es für die teilnehmenden Hobbymannschaften besonders attraktiv macht. Die Atmosphäre auf dem Platz war geprägt von freundschaftlichem Miteinander und selbst unter den „pensionierten“ Vereinsfußballern herrschte eine lockere und kameradschaftliche Stimmung. In diesem Jahr setzte sich die Mannschaft von „Kino Bowling Gleisdorf“ durch. Angeführt

von Mario Löffler spielten sie sich souverän zum Sieg. Mit ehemaligen Spitzenfußballern wie Markus Deutschmann, Roland Schmidt und Stefan Lechner in ihren Reihen bewiesen sie, dass sie auch nach ihrer aktiven Karriere nichts von ihrem Spielwitz eingebüßt haben.

Das Peter Hacker Kleinfeldturnier bleibt damit auch 2024 ein Fixpunkt im Hobbyfußballkalender der Region – ein kleines, aber feines Fest des Sports, bei dem der Spaß und die Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. ■



INFOS & KONTAKT

Für nähere Informationen über den Verein, Aktivitäten und Termine melden Sie sich bitte gerne bei:

Obmann Andy Kristandl
Tel.: 0664/45 26 262



Die Siegermannschaft Kino Bowling Gleisdorf



Die zweitplatzierten „Tenöre“



Fotos SVE: Franz Thosold

SG Schöcklland United II Herbst 2024



Mit Entschlossenheit in die neue Saison

Der SV Eggersdorf blickt auf eine herausfordernde letzte Saison zurück, die mit dem Abstieg aus der Unterliga Mitte in die Gebietsliga Mitte endete. Trotz dieses Rückschlags geht unser Verein mit klarer Entschlossenheit und dem festen Willen, sich wieder zu etablieren, in die neue Saison. Kontinuität ist dabei das Schlüsselwort: Unser Trainer bleibt weiterhin an der Seitenlinie und auch der Großteil der Mannschaft, die in den letzten Jahren gemeinsam auf dem Platz stand, bleibt uns treu.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Spielern, die den Verein verlassen haben, bedanken. Ihre Beiträge und ihre Zeit in Eggersdorf waren von großem Wert und wir wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Doch während wir uns von einigen Spielern verabschieden, setzen wir

vermehrt auf die jungen Talente, die wir in den vergangenen Jahren bereits gefördert und aufgebaut haben. Diese Nachwuchsspieler sollen nun zusammen mit unseren routinierten Stützen das Gerüst der Mannschaft bilden. Zusätzlich konnten wir für den Verein attraktive Spieler zu uns holen.

Unser Ziel für die kommende Saison ist klar: Wir wollen uns schnell in der neuen Liga etablieren und streben einen Platz im oberen Drittel der Tabelle an. Wir sind entschlossen, attraktiven und erfolgreichen Fußball zu spielen und möchten beweisen, dass wir trotz des Abstiegs in der Gebietsliga eine ernstzunehmende Mannschaft sind.

Ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung unseres Vereins ist das Projekt „Schöcklland United“. Dabei



Sportlicher Leiter
Daniel Tödting



Trainer
Thomas Petz

handelt es sich um eine Zusammenarbeit mit den benachbarten Vereinen Weinitzen und Klumberg. Das gemeinsame Team einer zweiten Kampfmannschaft wird in der 1. Klasse Mitte B antreten und ist ein wichtiger Schritt, um junge Talente in der Region zu fördern. Die Zusammenarbeit zwischen den Trainern der Kampfmannschaft und den Verantwortlichen des Projekts wird intensiviert, um den jungen Spielern eine Plattform zu bieten, auf der sie sich entwickeln und beweisen können. Spieler, die sich durch besondere Leistungen auszeichnen, sollen die Chance erhalten, den Sprung in die erste Mannschaft zu schaffen.

Bei uns gilt: Wer sich auf und neben dem Platz verdient macht, soll die Möglichkeit erhalten, auf einem höheren Niveau zu spielen. Die Vorbereitung auf die neue Saison verlief vielversprechend. Alle Spieler haben fleißig trainiert, und der Teamgeist ist ausgezeichnet. Besonders erfreulich ist, dass sich die neuen Spieler nahtlos in die Mannschaft integriert haben. Der Zusammenhalt im Team stimmt, und wir sind bereit, mit vollem Einsatz in die neue Saison zu starten. Gemeinsam wollen wir unsere Ziele erreichen und eine erfolgreiche Saison spielen. ■



USV Eggersdorf KM Herbst 2024



Fußball-Camp TeilnehmerInnen

Fotos SVE: Franz Thosold



Die Camp-Betreuer

Liebe Fans des SV Eggersdorf,

In der Vorbereitungszeit für die neue Saison hat sich im Nachwuchsbereich des SV Eggersdorf viel getan. Aufgrund der Vielzahl an Kindern treten wir im Herbst mit insgesamt acht Mannschaften in den Bewerbungen des Steirischen Fußballverbandes an – U8, U9, zwei Mannschaften U10, U11, U12, U14 und U16. Dies bedeutet einen großen organisatorischen Aufwand. Trainer für alle Mannschaften zu finden ist die größte Herausforderung. Dazu müssen für alle Mannschaften Bälle und Trainingsutensilien bereitstehen, Trainingspläne erstellt werden, Turnier- und Spieltermine koordiniert werden und der Trainingsplatz und Hauptplatz gemäht und gepflegt zur Verfügung stehen.

Das Fußball-Camp in der ersten Ferienwoche war wieder ein toller Erfolg mit über 50 Kindern aus Eggersdorf und Umgebung. Viel Fußball, Sport, Spaß und tolle gemeinsame Momente machten auch dieses Jahr das Camp zu einer wunderbaren Zeit für Kids und Betreuer. Vielen Dank an das gesamte

Campteam – besonders an unsere Junior-Guides Bastian, Emanuel, Felix, Marco und Jan. Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren – Fa. Gerald Petschnik als Hauptsponsor der Campshirts, Florian Taucher vom Kohlbauer-Hof für die Bereitstellung köstlicher Säfte und Obst für die ganze Woche, Fa. Erdbau-Taucher und die FPÖ Eggersdorf.

Ein zukunftsweisendes Projekt wurde mit einem Infoabend Anfang Juni in der Wellwelt Kumberg präsentiert: „SCHÖCKLLAND UNITED“. Unter diesem Namen und mit neuem Logo gehen wir mit unseren Nachbarvereinen SV Kumberg und SV Weinitzen in eine gemeinsame Zukunft. Das Ziel dieser Spielgemeinschaft ist, unsere Nachwuchsspieler optimal an die Herausforderungen des Erwachsenenfußballs heranzuführen. Dazu gehört die Umsetzung eines gemeinsamen Leitbildes und die Förderung der sportlichen Entwicklung aller Spieler der beteiligten Vereine. Aktuell treten wir in der U16 im Gebiet Graz und

mit einer zweiten Kampfmannschaft in der 1. Klasse Mitte B unter diesem Namen in der Meisterschaft an. Im Rahmen des Infoabends wurde auch der Meistertitel unserer U15 gebührend gefeiert. In naher Zukunft ist auch schon ab der U14 eine Zusammenarbeit als SG Schöcklland United geplant. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen beteiligten Funktionären bedanken, die an der Entwicklung des Projektes mitgearbeitet haben.

Alle Fotos zu den erwähnten Themen findet man auf der Homepage des SV Eggersdorf unter www.sv-eggersdorf.at. Wir freuen uns schon auf eine spannende Saison mit vielen tollen Spielen und Turnieren auf dem Sportplatz Eggersdorf – als SV Eggersdorf und als SG Schöcklland United. ■

Jugendleiter
Christoph Konrad

Infoabend



Meister U15

KONTAKT

Sportverein Eggersdorf

Obmann Johann Taucher

Tel.: 0664/430 53 44

Jugendleiter Christoph Konrad

Tel.: 0676/616 56 84

www.facebook.com/usveggersdorfwww.instagram.com/usv_taucher_erdbau_eggersdorfwww.sv-eggersdorf.atwww.sv-eggersdorf.at

FC GEIGER



Alles Gute zum 30er!

Der FC Geiger gratuliert unserem Thomas Kühweider ganz herzlich zu seinem 30. Geburtstag! Thomi ist ein „waschechter“ Geiger, der mit seiner Begeisterung und seinem Einsatz stets bei jedem Spaß dabei ist. Ob früher mal auf dem Spielfeld oder jetzt eher bei den geselligen Zusammenkünften, Thomi bringt immer gute Laune in unsere Reihen. Wir freuen uns schon auf viele weitere Jahre voller gemeinsamer Erlebnisse und unvergesslicher Momente mit Dir, Thomi. Auf die nächsten 30 Jahre und darüber hinaus! Alles Gute zum Geburtstag und vielen Dank für alles, was Du für den FC Geiger tust! ■

FC GEIGER

Toller 5. Platz beim Fußballturnier in Lembach!

Der FC Geiger hat beim Fußballturnier in Lembach einen hervorragenden 5. Platz erreicht! Unsere Mannschaft hat sich mit Engagement und Teamgeist auf dem Spielfeld ausgezeichnet und kann stolz auf ihre Leistung sein. Neben unseren Spielern waren auch einige Geiger abseits des Spielfeldes vertreten, um unsere Mannschaft lautstark anzufeuern. Nach dem Turnier ließen wir den Tag natürlich in gemütlicher Runde gemeinsam ausklingen. Es war eine wunderbare Gelegenheit, zusammen zu feiern und den Tag Revue passieren zu lassen. Wir



danken allen Spielern für ihren Einsatz und ihre Begeisterung und freuen uns schon auf die nächsten sportlichen Herausforderungen! ■

FC GEIGER

Pfingstfest

Unsere Pfingstfest-Nachfeier hat sich mittlerweile zu einer geschätzten Tradition entwickelt! Ein Fest in dieser Größenordnung zu veranstalten, erfordert viele freiwillige helfende Hände. Daher haben wir uns bei unserer Nachfeier bei all den engagierten Personen bedankt, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung maßgeblich zum Erfolg des Pfingstfestes beigetragen haben. Zur Anerkennung und als kleines Dankeschön luden wir sie samt Begleitung und Kindern



zu einer gemütlichen Grillerei ein! In diesem Zusammenhang geht ein großes Dankeschön auch an den Gasthof Niederleitner – Schöckllandhof für das hervorragende Catering! Wir schätzen das Engagement aller HelferInnen sehr und freuen uns bereits auf das Pfingstfest 2025! ■

FC GEIGER



Hochwasser im Juni

Im Juni waren wir auf unserer Sportanlage, wie viele in unserer Gemeinde, von einem schweren Hochwasser betroffen. Das Hochwasser hat erhebliche Schäden an verschiedenen Einrichtungen unserer Sportanlage verursacht. Besonders betroffen waren unsere Vereinshütte, die Lagerräume sowie der Sportplatz und unsere Boccia-Anlage. Einige unserer Mitglieder haben sich tagelang engagiert und die dringendsten Arbeiten durchgeführt, sodass nicht mehr Schaden entstanden ist. Einige Teilbereiche werden erst in den nächsten Wochen und Monaten fertig saniert. ■

FC GEIGER

Komm' zum FC Geiger!

Der FC Geiger lädt alle fußballbegeisterten Menschen ein, sich uns anzuschließen und gemeinsam Spaß am Sport zu haben! Egal, ob du ein erfahrener Kicker oder ein kompletter Anfänger bist – bei uns steht die Freude am Spiel und die Gemeinschaft im Vordergrund. Wir suchen neue Mitglieder jeden Alters, die jeden Donnerstag mit uns trainieren möchten. Unsere Trainings bieten nicht nur die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten zu verbessern, sondern

auch, sich in einer freundlichen und unterstützenden Umgebung auszutauschen und Spaß zu haben. Bei uns ist jeder herzlich willkommen, ganz gleich, wie viel Erfahrung er oder sie mitbringt. Der Spaß am Fußball und das gemeinsame Erleben stehen bei uns an erster Stelle! Neugierig geworden? Dann schau einfach am nächsten Donnerstag bei uns vorbei oder melde dich bei uns. Wir freuen uns auf dich und darauf, gemeinsam mit dir auf dem Platz zu stehen! ■



Erlebnissportwoche Eggersdorf 2024

Das alljährliche XUND INS LEBEN-Sommercamp in der Gemeinde Eggersdorf von 5. bis 9. August war wieder ein voller Erfolg. Für die Kinder der Gemeinde stand eine abenteuerliche, spannende und erlebnisreiche Sportwoche am Programm. Das schöne Wetter und die motivierten Kinder



machten diese Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis. Inhaltlich wurden verschiedenste Spiele gespielt, bei denen neben Teamwork auch Strategie gefordert war. Neben gemeinsamen Spielen konnten die Kinder an den Trendsport-Geräten sowie bei verschiedenen Sportarten und Übungen individuell und kreativ ihre Fähigkeiten und Talente ausleben. Abgerundet wurde die spannende Woche mit einem lustigen und tollen Bades- tag im Naturbad in Eggersdorf! Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die großartige Unterstützung und bei allen Kindern für die Teilnahme! Wir freuen uns schon auf eine spannende Woche im Jahr 2025!

FC GEIGER

Schöcklland E-Dart Open Air

Am 31. August ging das erste Schöcklland E-Dart Open Air auf unserer Sportanlage über die Bühne. Viele talentierte Dart-SpielerInnen duellierten sich in spannenden Matches an den Automaten.

Platzierung der Herren:

1. Platz: Philipp Unterberger
2. Platz: Reinhold Perner
3. Platz: Izet Alija
4. Platz: Philipp Schnegg

Bestplatzierte Dame im Bewerb:

Karin Pachatz



Ein ganz großes Dankeschön an unseren David Schirmetz, der diese Veranstaltung organisiert und auch die Turnierleitung übernommen hat!

SCHÜTZENVEREIN

EGGERSDORF



Führungswechsel beim Steiermärkischen Schützenbund

Bei der im Juni stattgefundenen Generalversammlung des Steiermärkischen Schützenbundes in Bärnbach gab es einen Führungswechsel. Der seit vielen Jahren bekannte Sportschütze Bernhard Hottowy wurde im Juni einstimmig zum neuen Landesoberschützenmeister gewählt. Bernhard Hottowy wird seine Erfahrung als Sportler – EM-Medaillen, WM-Medaillen, 51facher österr. Staatsmeister (Einzel und Mannschaft) – einbringen. Auch auf eine jahrzehntelange Erfahrung als Funktionär – Landessportleiter, Bundessportleiter, 35 Jahre Oberschützenmeister des Schützenvereines RB Eggersdorf – kann er zurückblicken. Bernhard Hottowy steht nun ca. 70 steirischen Vereinen mit ca. 2.700 Mitgliedern vor. Sein Ziel ist es zukunftsorientiert zu arbeiten, aber auch die Tradition nicht aus den Augen zu verlieren. Ein großes Augenmerk wird auch der Jugendarbeit zukommen.

FC LEMBACH



Frühschoppen

Am 15. August haben wir unseren traditionellen Frühschoppen am Sportplatz Lembach veranstaltet. Ab 10.00 Uhr begann der gemeinsame Wortgottesdienst und ab 11.00 Uhr der Frühschoppen für Jung und Alt. Für tolle Unterhaltung und für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikgruppe „Die RuckZuck Buam“. Bei strahlendem Sonnenschein konnten alle BesucherInnen einen besonderen Tag mit Freunden und Familie genießen. ■



FC LEMBACH



Fotos: FC Lembach

Turnier FC Lembach

Das heurige Jubiläums-Kleinfeldturnier, das am 29. Juni am Sportplatz in Lembach stattfand, wurde von uns schon zum dreißigsten Mal veranstaltet und war ein ganz besonderes Turnier. Am Turnier nahmen insgesamt zehn Mannschaften teil und in einem spannenden Finalspiel zwischen „FC Bosna Graz“ und „SK Eggersdorf“ konnte der „FC Bosna Graz“ den Sieg für sich erringen. Bei der anschließenden großen Preisverlosung wurden als Hauptpreis € 5.000,- in bar und viele weitere tolle Preise verlost.

Der Vorstand und der gesamte FC Lembach möchte sich besonders bei den zahlreichen Sponsoren und HelferInnen für die langjährige Unterstützung bedanken. Weitere Fotos zum Turnier und zur anschließenden Preisverlosung finden Sie unter facebook.at/fclembach. ■

FC LEMBACH

Fitmarsch FC Lembach, Sa. 26. Okt. 2024

Am 26. Oktober veranstaltet der FC Lembach den alljährlichen Fitmarsch zum Nationalfeiertag. Gestartet wird um 10.00 Uhr am Sportplatz Lembach und die ca. 8 Kilometer lange Strecke kann für alle leicht bewältigt werden.

Der gesamte FC Lembach freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme beim heurigen Fitmarsch. ■



FC LEMBACH – TERMINE 2024

26.10.2024, 10.00 Uhr
Fitmarsch, Sportplatz FC Lembach

16.11.2024, 15.00 Uhr
Preisschnapsen FC Lembach, Dorfwirt Eggersdorf

05.12.2024
Nikolaus auf Bestellung, Ortsteil Höf-Präbach

30.12.2024, 17.00 Uhr
Bauernsilvester, Sportplatz FC Lembach

FC LEMBACH – TRAININGSZEITEN

WINTER (ab November 2024):
Dienstag, 19.00 Uhr in der Halle Mittelschule Eggersdorf

SOMMER (ab April 2025):
Dienstag, 19.00 Uhr am Sportplatz Lembach

KONTAKT

FC Lembach
Tel.: 0699/1000 23 10, E-Mail: office@fc-lembach.at
www.fc-lembach.at, FACEB.: facebook.com/fclembach

Herzlichen Glückwunsch lieber Robert!

Am 22. Juli feierten wir nicht nur einen besonderen Geburtstag, sondern auch einen ganz besonderen Menschen, der in unserem Verein eine unschätzbare Arbeit leistet – Robert Manninger: Als Gründungsmitglied und als Kassier bist du ein unverzichtbares Mitglied des FC Lembach. Dein Engagement und deine Leidenschaft sind beeindruckend. Du sorgst nicht nur dafür, dass die Finanzen stimmen, sondern

bringst auch eine Herzlichkeit und Menschlichkeit in den Verein. Ob bei den Spielen, Veranstaltungen oder im Hintergrund – auf dich ist immer Verlass! Zum 50. Geburtstag wünschen wir dir nochmal von Herzen alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude bei deiner Arbeit im Verein. Mögen die kommenden Jahre voller Glück und Erfolg sein, sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich. Wir sind



dankbar und stolz, dich als Freund zu haben und freuen uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit mit dir! ■

SPORTUNION HART-PURGSTALL



Was gibt es NEUES?

Durch die Überschwemmungen Anfang Juni wurden auf unserer Anlage sowohl der Fußball-, Tennis- als auch der Volleyballplatz vollkommen zerstört. Während die Fußballer am Trainingsplatz spielen konnten, mussten die Tenniscracks und Volleyballer auf andere Plätze in der Region ausweichen. Hier hat sich sportliche Solidarität gezeigt und der TC Eggersdorf hat uns angeboten, die Anlage zu moderaten Preisen zu nutzen.

Kommen wir zu den erfreulichen Zukunftsaussichten: Gemeinsam mit Bürgermeister Reinhard Pichler, der Gemeinde Eggersdorf und dem Land Steiermark arbeiten wir intensiv daran, dass wir den drei Sektionen wieder top gepflegte Sportplätze bieten können. Für die Sektion Tennis werden wir einen „Tennis Force“-Platz errichten, einen Ganzjahresplatz mit einer perfekten Sandoberfläche für das gewohnte Sandplatz-Feeling. Für den Fußballplatz versuchen wir noch, mit entsprechenden Eigenleistungen eine finanzierbare Lösung zu finden.

Auch bei den Volleyballern zeichnet sich eine Lösung für die Sanierung des Platzes ab. Das Ausmaß der Schäden in der Region war gewaltig, daher brauchen wir noch etwas Geduld, bis auch die sportspezifischen Bauvorhaben starten können.

Die umtriebigen Volleyballer ließen sich nach der Zerstörung des Courts auf der eigenen Anlage in Hart-Purgstall nicht davon abhalten, am Beachplatz im Freibad zu trainieren. Ein großes Danke an die Gemeinde Eggersdorf, die dies ermöglichte!

Wie im vergangenen Jahr veranstaltete die Sektion Volleyball wieder eine Station des Beachvolleyball-Schöckelcup. Zweiunddreißig Herren- und dreizehn Damen-Teams kämpften am 15. Juni um Punkte, Sachpreise und Pokale, womit Eggersdorf zum teilnehmerstärksten Austragungsort der Schöckelcup-Serie avancierte. Dieser sportliche Erfolg und die organisatorisch hochprofessionelle Abwicklung sind nur durch das hochmotivierte Engagement der Volleyballer möglich sowie durch die großzügige Unterstützung durch Sponsoren. Danke an dieser Stelle nochmals allen UnterstützerInnen des

Events! Die großzügigen Sachmitelpreise bieten den teilnehmenden Teams bereits seit drei Jahren zusätzliche „Motivationszuckerl“ in Eggersdorf! Ab Oktober werden die Volleyballer wieder in die Sporthalle Eggersdorf wechseln und dort dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr Technik und Zusammenspiel trainieren, um sich auf die steirische Mixed-Volleyball-Meisterschaft vorzubereiten. Wer zumindest über grundlegende Kenntnisse und praktische Spielerfahrung im Volleyball verfügt, ist zu einem „Schnuppertraining“ herzlich eingeladen! ■

Zum Abschluss noch der Ausblick auf zwei traditionelle Veranstaltungen:

- **Preisschnapsen:** 8. November ab 18.00 Uhr im Sporthaus Hart-Purgstall. Alle Profis – und auch jene, die noch etwas Übung brauchen – sind herzlich zum geselligen Schnapsen eingeladen.
- **Winterbasar:** 17. November im Mehrzwecksaal Hart-Purgstall

INFOS & KONTAKT

Alle aktuellen Informationen und Termine gibt es auf unserer Homepage

www.su-hartpurgstall.at



Miteinander Vereine

MUSIKVEREIN EGGERSDORF

Bereichs-Feuerwehrjugendlager in Eggersdorf bei Graz & 100-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Albersdorf & Bartholomäussonntag

MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Let's go bowling!

In diesem Jahr haben sechs talentierte Mitglieder unseres Musikvereins ihre Leistungsabzeichen von Junior bis Gold bestanden. Um ihre beeindruckenden Erfolge zu würdigen, haben wir sie zu einem fröhlichen Bowlingabend und einem anschließenden gemeinsamen Abendessen eingeladen. Wir gratulieren allen herzlich zu den bestanden Prüfungen und sind äußerst stolz auf Euch! Weiter so! ■

Am 13. Juli erlebten wir einen wunderschönen Moment beim Bereichs-Feuerwehrjugendlager 2024 in Eggersdorf bei Graz. Wir hatten die Ehre, den offiziellen Abschluss des Lagers musikalisch zu umrahmen. Es war einfach schön zu sehen, wie viele Jugendliche sich für einen ehrenamtlichen Verein begeistern. Macht weiter so!



Außerdem durften wir am Sonntag, dem 11. August die 100-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Albersdorf musikalisch begleiten. Nach der feierlichen Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge ging es direkt weiter zum Frühschoppen. Dort herrschte beste Stimmung, und die gute Laune war garantiert! Auch am Bartholomäussonntag, dem 25. August waren wir aktiv.

Gemeinsam mit dem ÖKB Eggersdorf und der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf bei Graz umrahmten wir die Messe und das anschließende Totengedenken am Kriegerdenkmal. Wusstet ihr schon, dass der Heilige Bartholomäus auch der Schutzpatron unserer Pfarrkirche ist? Es war uns eine Ehre, diesen besonderen Tag musikalisch zu begleiten und gemeinsam mit Euch zu feiern.

Wir danken allen Beteiligten und freuen uns auf viele weitere musikalische Highlights in unserer Gemeinde! ■

Jusola – Ein Bericht von Lorenz Zotter

Vor kurzem waren wir – das sind Sophia, Gabriel, Raphael, Jakob, Elisabeth und Lorenz – beim Jungmusiksommerlager in St. Margarethen an der Raab. Am ersten Tag haben wir zuerst unseren Schlafplatz in der Sporthalle gesucht und aufgebaut, und dort wurde dann auch geprobt, immer am Vormittag und am Nachmittag, jeweils ungefähr zwei bis drei Stunden. Dazwischen wurden wir mit super gutem Essen versorgt. Sogar zu Mitternacht gab es noch einen Snack für uns! Am zweiten Tag hatten wir eine Marschierprobe und nach dem Abendessen gab es endlich die angekündigte magische Überraschung! Es war ein Zauberer und die Show war sehr amüsant und cool, obwohl sie nur eine Stunde dauerte.

Am dritten Tag war das letzte Frühstück, deshalb gab es etwas ganz



Besonderes: Pancakes. Nach der Generalprobe am Nachmittag bekamen wir Besuch von einer jungen Politikerin. Den Namen habe ich mir nicht gemerkt, aber sie kam sogar mit einem eigenen Chauffeur! Dann war der große Moment gekommen: Es begann das Konzert, und die zahlreichen ZuhörerInnen waren sehr begeistert von dem, was wir da vorne geleistet haben. ■



Herzliche Gratulation

Mit großer Freude dürfen wir Doris und Alina Riva, Mutter und Tochter, zu ihrem ÖBV-Leistungsabzeichen in Gold gratulieren! Diese beeindruckende Leistung unterstreicht die starke Verbindung von Verein und Familie und zeigt, wie Generationen gemeinsam im Musikverein Eggersdorf aufblühen. Wir sind unglaublich stolz auf Euch und Eure herausragende Leistung! Weiterhin viel Erfolg und Freude an der Musik! ■



Schlossfest 2024 – Ein voller Erfolg!

Am Samstag, dem 3. August fand bei herrlichem Sommerwetter unser mit Spannung erwartetes Schlossfest statt. Die zahlreichen BesucherInnen genossen eine großartige Stimmung und erlebten ein tolles Fest. Bereits am Samstag vor dem Schlossfest haben einige MusikerInnen mit den ersten Aufbauarbeiten begonnen. Mit



schwerem Gerät und beeindruckender Baggeraction wurden die Vorbereitungen getroffen, um das Schlossfest auf die Beine zu stellen. Während der gesamten Woche haben unsere MusikerInnen unter erschwerten Bedingungen, bei teils extrem hohen Temperaturen, ihr Bestes gegeben, um unseren Gästen ein perfektes Fest bieten zu können.

Die Erleichterung war groß, als der Wetterbericht für den Festtag Sonnenschein voraussagte. Dies trug maßgeblich zum Gelingen des Festes bei. Ein ganz herzliches Dankeschön



möchten wir unseren MusikerInnen und Marketenderinnen aussprechen, ebenso wie deren PartnerInnen, die mit unermüdlichem Einsatz und Engagement das Fest ermöglicht haben. Ebenso gilt unser Dank allen freiwilligen HelferInnen, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Ohne Euren unglaublichen Einsatz wäre ein solches Fest nicht möglich gewesen! Wir blicken voller Vorfreude auf das nächste Jahr und freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch wieder ein großartiges Fest zu feiern! ■

MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Kapellmeister 50er

Am 14. Juni feierte unser Kapellmeister Hermann Fassold seinen 50. Geburtstag. Die RabnitztalerInnen ließen es sich nicht nehmen, ihn frühmorgens mit musikalischen Klängen zu überraschen. Am nächsten Tag lud Hermann zur gemeinsamen Feier ein, bei der der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf natürlich nicht fehlte. Bei Musik und Gesprächen über die letzten 50 Jahre wurde bis in die Nacht gefeiert. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute und freuen uns auf viele weitere musikalische Momente mit ihm! ■



MUSIKVEREIN RABNITZTAL

Landesentscheid Pflügen

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand der Landesentscheid im Pflügen statt, organisiert von der Landjugend Eggersdorf und der Landjugend Hausmannstätten. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf gestaltete den Wortgottesdienst musikalisch und sorgte anschließend beim Fröhschoppen im Festzelt für beste Stimmung. Es war ein gelungenes Event, bei dem wir gerne dabei waren. Nach der Sommerpause freuen wir uns bereits auf die nächsten Ausrückungen im Herbst. ■



MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Schifferfest

Am 6. Juli war es wieder so weit: Das Schifferfest des Musikvereins Rabnitztal-Eggersdorf lockte bei herrlichem Wetter zahlreiche BesucherInnen an. Für die Kinder gab es ein buntes Programm mit Spielen, Hüpfburgen, einer Kinderdisco und einer Zauber-show, das für Begeisterung sorgte. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf bedankt sich herzlich bei allen BesucherInnen für das gelungene Fest! ■

MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Musikertreffen

Anlässlich des 111-jährigen Jubiläums des Musikvereins Eggersdorf fand am 1. Juni ein großes Musikertreffen statt. Neben 21 anderen Kapellen war auch der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf mit dabei und gratulierte den „Eggersdorfern“ herzlich zu ihrem besonderen Jubiläum. Nach dem Festakt spielten die RabnitztalerInnen ein Gästekonzert, bevor die Fegerländer die Stimmung beim Musikertreffen anheizten. ■



MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Sommernachtskonzert

Am 20. Juli fand das Sommernachtskonzert des Musikvereins Rabnitztal-Eggersdorf im Pavillon der Volksschule Eggersdorf statt. Dieses Konzert stellte für die MusikerInnen den krönenden Abschluss vor der Sommerpause dar. An einem lauen Sommerabend boten die RabnitztalerInnen ein vielseitiges Programm, das die BesucherInnen begeisterte. Ein besonderes Highlight war das Posaunensolo von Gernot Ranftl mit dem Stück „Sehnsucht und Liebe“. Zum Abschluss



wurde beim „Sommernachtswalzer“ auch das Tanzbein geschwungen.

Es war ein gelungenes Konzert, und der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf freut sich bereits auf das nächste Jahr!

MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Frühschoppen in Kainbach bei Graz

Nach der Geburtstagsfeier von Kapellmeister Hermann Fassold blieb den RabnitztalerInnen kaum Zeit zum Ausruhen, denn am nächsten Tag, dem 16. Juni stand bereits das nächste Event auf dem Programm. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf spielte beim traditionellen Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Kainbach bei Graz und begeisterte das Publikum bis in die Mittagsstunden. Für die Rabnitztaler war dies der krönende Abschluss eines ereignisreichen Wochenendes.



MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Firmung

Am 22. Juni fand in Eggersdorf die diesjährige Firmung statt. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf begleitete die Firmlinge feierlich in die Kirche. Auch bei der anschließenden Agape sorgten die MusikerInnen für eine stimmungsvolle Atmosphäre und spielten den Gästen noch einige Märsche. Ein gelungener Tag, der bei allen Anwesenden in schöner Erinnerung bleiben wird.

MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Jusola

Vom 16. bis 18. Juli fand in St. Margarethen das Jugendsommerlager des Blasmusikbezirksverbandes Weiz statt, bei dem 60 Jugendliche teilnahmen. Auch einige RabnitztalerInnen waren dabei, sei es als TeilnehmerInnen oder im Betreuer-Team. Die drei Tage waren geprägt von Spaß und Musik, gekrönt von einem wunderbaren Abschlusskonzert am letzten Tag. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf freut sich schon sehr auf das JuSoLa 2025, das in Eggersdorf stattfinden wird.

MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Hasenhüttl 50er

Am 29. Juni hieß es für unseren „Roli“ Roland Hasenhüttl früh aufstehen. Anlässlich seines 50. Geburtstags wurde er von den RabnitztalerInnen gemeinsam mit der ELIN Stadtkapelle Weiz bereits in den frühen Morgenstunden musikalisch geweckt. Im Anschluss daran folgte ein gemütliches gemeinsames Frühstück. Gefeierte wurde bereits am Vortag: Beim Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf stand die wöchentliche Probe ganz im Zeichen seines runden Jubiläums. Wir gratulieren unserem Roli herzlich und wünschen ihm alles Gute für die kommenden Jahre! ■



MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Hochzeit Kathi Müller

Der 27. Juli war ein ganz besonderer Tag für unsere Flötistin Kathi Müller. Bereits frühmorgens wurde die Braut

vom Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf mit einigen Märschen geweckt, die Vorfreude war überall spürbar. Am Nachmittag, nach der Trauung, gratulierten die RabnitztalerInnen dem frisch vermählten Paar und spielten einige festliche Märsche. Wir wünschen dem Brautpaar von Herzen alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg! ■



WOHNMÖBEL

DIE BEGEISTERN
STILVOLLE ELEGANZ FÜR IHR ZUHAUSE

GESUCHT:
TISCHLER
m/w/d
4 TAGE WOCHE!

mohr moebeldesign mohr_living mohr_living

Mohr
MÖBELDESIGN

Höflingstraße 4
8063 Eggersdorf bei Graz
office@mohr-moebeldesign.at
+43 3117 2867
www.mohr-moebeldesign.at



TonArt Eggersdorf – Ein Chor startet neu durch...

Jahrzehntlang gab es mit dem Singkreis Eggersdorf einen Chor in unserer Gemeinde. Dieser löste sich allerdings coronabedingt auf, eine Weiterführung war nicht in Sicht. Das wollten einige langjährige, singbegeisterte Mitglieder, allen voran Waltraud Kalcher und Brigitte Knapp nicht hinnehmen und so ging im Sommer letzten Jahres die Wiederbelebung des Singkreises in Planung.

Alle Singbegeisterten von Jung bis Alt sollten so zum Genuss von wöchentlichen Proben kommen, um Chorliteratur unterschiedlicher Genres einzustudieren und sich auf etwaige Auftritte vorbereiten zu können. Im September 2023 konnten wir schließlich mit den Proben beginnen.



Die ersten Auftritte...

Anfang des Jahres fragte der MV Eggersdorf bei Waltraud Kalcher an, ob wir Lust hätten, bei ihrem Frühlingskonzert am 16. März bei einem Hair-Medley mitzuwirken. Auch wenn die meisten von uns recht skeptisch waren, ob dies in der kurzen Zeit möglich wäre, beherrschten wir dank Guiran die Lieder des Kult-Musicals innerhalb der wenigen Wochen.

Hoch motiviert widmeten wir uns nun der Probenarbeit für unser Konzert mit dem Motto "Schwungvoll in den Sommer", das am 8. Juni stattfinden sollte. Es machte sehr viel Spaß, das Programm über mehrere Genres hinweg bis hin zum "Weißen Rössl", bei dem wir von professionellen SängerInnen unterstützt wurden, einzustudieren und vor der vollen Kulturhalle Eggersdorf präsentieren zu dürfen. Auch freuten wir uns sehr, dass die Formation "Golden Roots" des MV Rabnitztal und die Big Band des MV Eggersdorf für Abwechslung sorgten. Als Chorleiterin fungierte Martina Kratzer, die glücklicherweise kurzzeitig einspringen konnte, da Guiran Jeong aufgrund eines Engagements in Deutschland verhindert war. Ulrike Dusleag unterstützte uns höchst gekonnt und virtuos am Klavier.



Aller Anfang ist schwer...

Es dauerte einige Zeit, bis sich eine fixe Gruppe von ca. 30 Sängerinnen und Sängern herausgebildet hatte und wir nach zwei Chorleitern mit unserer Guiran Jeong im Februar eine sehr professionelle Leitung finden konnten.

Am 7. Juli beendeten wir die Chorsaison nach Einladung unserer Sängerin Maria Scheucher beim Koowo Festival in Volkersdorf. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und verbrachten den Nachmittag in der Koowo bei Speis, Trank, feiner Musik und guter Unterhaltung.

Ein Verein wird gegründet...

Schnell war uns klar, dass die Gründung eines Vereins die logische Konsequenz der Neuschaffung des Singkreises sein würde. Daher kam ein provisorischer Vorstand zusammen, um Statuten zu erstellen, den Vereinszweck zu definieren und alles Erforderliche bei der Behörde einzureichen. Unsere Bemühungen wurden belohnt, wir können uns seit Ende Mai nun offiziell Verein nennen.

Ein neuer Name wird geboren...

Um den Neuanfang unseres Chores zu betonen, fanden wir nach vielen unterschiedlichen Vorschlägen im Zuge eines Brainstormings der meisten unserer MitgliederInnen den passenden Namen "TonArt Eggersdorf". Nach Inspiration von Isabella Hoflehner wurde auch das dazugehörige Logo von Ulrike Halwax geschaffen. Dank gebührt allen voran der Gemeinde Eggersdorf, unseren Sponsoren und dem Publikum für ihre anspornende, motivierende Unterstützung. Wir freuen uns schon, im Herbst in die zweite Saison zu starten und neue gesangliche Herausforderungen zu meistern! ■



Landesentscheid Pflügen 2024

Am Wochenende vom 27. bis 28. Juli war es endlich soweit: Der Landesentscheid Pflügen fand bei uns in Eggersdorf statt! Gemeinsam mit der Landjugend Hausmannstätten haben wir ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Der Samstagabend startete mit der Pflügerparty, bei der die TeilnehmerInnen ihre Startnummern ziehen konnten. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Volxpower“ und „Die jungen Zillertaler“ – es war ein sehr lustiger, stimmungsvoller Abend!

Der Sonntag begann mit einer Pflügerparade, bei der die Pflüger mit ihren Traktoren und Pflügen das Wettbewerbs- und Festgelände betraten. Im Anschluss feierten wir einen Gottesdienst mit Pflügersegnung, bei dem

die Landwirtschaft und die Schöpfung Gottes im Mittelpunkt standen. Der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf umrahmte den Gottesdienst und den Frühschoppen musikalisch, bevor „Die Hafendorfer“ für Stimmung sorgten.

Währenddessen fand auf den umliegenden Feldern der Landesentscheid Pflügen statt, an dem insgesamt 15 Teilnehmer teilnahmen. In den Klassen „Drehpflug Standard“ und „Drehpflug Spezial“ zeigten unsere Burschen ihr Können. Besonders stolz sind wir auf drei unserer Jungs, die in der Klasse „Drehpflug Standard“ ihr Pflüger-Debüt feierten! Es freut uns sehr, dass somit auch Eggersdorfer am Landesentscheid Pflügen teilgenommen haben. Erwähnenswert ist auch, dass René es in die Top 5 geschafft hat!



Platzierungen unserer Burschen:

- 4. Platz: René
- 10. Platz: Matthias
- 12. Platz: Martin

Herzlichen Glückwunsch zu Euren großartigen Leistungen! Wir blicken voller Stolz auf eine fantastische Veranstaltung zurück! ■



Landessommerspiele

Unsere Mädels und Burschen waren am 22. und 23. Juni bei den Landessommerspielen in Schielleiten mit vollem Elan dabei! Sie haben sich in Disziplinen wie Kletterwettbewerb, Dreikampf, Völkerball und dem aufregenden KO-Hindernislauf gemessen. Herzliche Gratulation an unser Völkerballteam, das den 1. Platz erkämpft hat, und an unsere Martina, die im KO-Hindernislauf den 2. Platz belegte! Es war ein Wochenende voller Spaß und sportlicher Leistungen. Wir freuen uns auf nächstes Jahr! ■



JAGDVEREIN EGGERSDORF



Vorstandstreffen

Auf Einladung des Jagdvereins Eggersdorf haben sich erstmals die Vorstände aller Gemeindejagden in Eggersdorf sowie der Gemeindejagd Kainbach zu einem gemeinsamen Austausch getroffen. Dabei wurden Kooperationsmöglichkeiten erörtert,

um die wichtigen Beiträge der Jagdvereine zum Naturschutz und zur Erhaltung der Artenvielfalt einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Diese Beiträge umfassen unter anderem Lebensraumerhaltung, Artenschutz, Wildtiermanagement, die Vermeidung von Wildschäden in der Landwirtschaft sowie die Verbesserung der Verkehrssicherheit an Wildwechselstellen. ■

JAGDVEREIN

EGGERSDORF



Neuer Vorstand

Seit April hat der Jagdverein Eggersdorf einen neuen Vorstand: Mag. Helmut Röck übernimmt das Amt des Obmanns, Karl Oberer ist sein Stellvertreter, Josef Lepold fungiert als Schriftführer und Herbert Strahlhofer als Kassier. Der Vorstand gratuliert Manfred Nestl recht herzlich zur bestandenen Aufsichtsjägerprüfung und freut sich, ihn als neuen Aufsichtsjäger für die Gemeindejagd Eggersdorf begrüßen zu dürfen. ■

LANDJUGEND

EGGERSDORF



Sommerausflug

Der diesjährige Sommerausflug führte uns in den aufregenden Freizeitpark „Area 74“. Nach der Anreise mit dem Zug startete ein actionreiches Wochenende mit Hochseilgarten, Canyoning, Flying Fox, Mega Swing und Rafting in den Öztaler Alpen. Auch die Water Area hatte jede Menge Spaß zu bieten mit vielen Rutschen, Sprungturm und weiteren Wasserattraktionen wie Cannonball. Es war ein sehr lustiges Wochenende mit vielen kleinen und größeren Adrenalinkicks! ■

JAGDVEREIN HASELBACH



60. Geburtstag!

Karl Schafzahl, Mitglied des Jagdvereins für Jagd- und Naturpflege der Jagdgesellschaft Haselbach, lud die Jagdkameraden mit Begleitung zur Geburtstagsfeier ein. Musikalisch umrahmt von den Jagdhornbläsern, wurden nach den Dankensworten durch Obmann Herbert Lieb dem Jubilar die Glückwünsche überbracht. Ein besonderen Dank wurde Karl für seine Funktion als Kassier ausgesprochen. Nach

dem Überreichen der Geschenke lud uns der Jubilar zu einer gemütlichen Feier ein. Der Jubilar bedankte sich bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme an der Geburtstagsfeier.

Lieber Karl, Waidmannsdank für Deine aktive Mitarbeit im Jagdverein-Haselbach und wir wünschen Dir weiterhin alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise Deiner Familie und Freunde. ■



Schloss Artstetten



Brunnen mit Blick auf die Stiftskirche

Unsere heurige 3-Tagesfahrt

Vom 30. Juni bis 2. Juli ging es diesmal in die Wachau. Als erstes besuchten wir das Karikaturmuseum in Krems, das im September 2001 eröffnet wurde und heuer eine Ausstellung von Manfred Deix und Wolfgang Ammer u.v.m. zeigte.

Anschließend hatten wir eine Donauschiffahrt – mit Mittagessen – von Krems bis nach Melk mit wunderschönen Ausblicken. In Maria Taferl, dem zweitgrößten Wallfahrtsort Österreich, checkten wir im Hotel Rose ein und nahmen im Restaurant unser Abendessen – mit atemberaubendem Ausblick über das Donautal am Beginn der Wachau – ein.

Am zweiten Tag hatten wir eine Führung in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Taferl zur schmerzhaften Muttergottes. Der frühbarocke Kirchenbau mit kreuzförmigen Grundriss wurde 1724 erbaut. Wir besichtigten danach die 1892 errichtete mechanische Krippe, die neben der Geburt Christi auch die Geschichte des Wallfahrtsortes mit vielen Handwerksszenen zeigt. Wir fuhren dann weiter nach Melk, wo wir im Stift Melk auch eine

Führung hatten. Das Stift (1746 erbaut) ist die größte Klosteranlage des österreichischen Barocks, eine Abtei der Benediktiner. Der Südflügel mit seinem Marmorsaal ist 240 m lang, die Länge der Hauptachse beträgt 320 Meter. Es beherbergt neben der Stiftkirche auch ein Stiftsgymnasium, Bibliothek u.v.m., auch Konzerte finden regelmäßig statt. Nach dem Mittagessen in Marbach fuhren wir zum Schloss Artstetten, das im 13. Jh. erstmals erwähnt wurde. Es hatte hintereinander verschiedene Besitzer. 1977 erbt Anita Hohenberg, Schloss und Gut und eröffnete 1982 das Erzherzog Ferdinand Museum, 2003 wurde die Anita Hohenberg-Stiftung gegründet. 2005 heiratete sie Konsul Andreas Bardeau vom Schloss Kornberg. 2015 übernahm ihre Tochter die Leitung von Schloss Artstetten wo jedes Jahr Sonderausstellungen stattfinden.

Am dritten Tag besuchten wir Ybbs-Persenbeug, wo wir eine interessante Führung im Donaukraftwerk hatten. 1959 wurde das erste Wasserkraftwerk der Österreichischen Donaukraftwerke eröffnet. Die 460m lange



Staumauer staut die Donau bei Stromkilometer 2.060,42 auf eine Länge von rund 34 km bis zu einer Höhe von 10,9 m auf. Das Stau-Wehr (das den Zufluss oder Abfluss eines Gewässers abschließt) besteht aus fünf Wehrfeldern mit einer Breite von jeweils 30 m und befindet sich in der Mitte der Staumauer.

Mit vielen Eindrücken traten wir die Heimreise über Mariazell an, wo wir noch unser Mittagessen einnahmen und in der Basilika für die schöne Zeit dankten.





Die Franzensburg



Der imposante Habsburgersaal

Viele tolle Sehenswürdigkeiten

Am 22. August ging es nach Laxenburg, der Ort ist heute vor allem bekannt durch sein Schloss Laxenburg (Blauer Hof), das neben Schönbrunn der wichtigste Sommersitz der Habsburger war. Wir besuchten zuerst die Pfarrkirche. 1693 nahm Kaiser Leopold I. persönlich die Grundsteinlegung vor. Nach einer kurzen Andacht in der Kirche spazierten wir durch den Schlosspark. Der Schlosspark, der ein ausgedehntes Jagdgebiet war, stammt schon wie das alte Schloss aus dem 13. Jh. Das markanteste Kennzeichen des Schlossparks ist der 25 ha große Schlossteich mit der nach Kaiser Franz II./I. benannten Franzensburg (1801 bis 1936 errichtet). Nach dem Mittagessen fuhren wir mit der Panoramabahn dem Schlossteich



entlang, mit der Fähre wurden wir über den Wassergraben zur Franzensburg gebracht. Im Jahre 1811 wurde die erste Fähre (das Prinzip mit Zugseil und Fahrseilen, jetzt elektronisch gesteuert) in Betrieb genommen. Im Inneren der Franzensburg wurden mehr als zwanzig Schauräume geschaffen und mit historisch wertvollstem, neogotischen Ausstellungsstücken „dekoriert“. Bewohnt wurde die Franzensburg jedoch nie, seit deren Eröffnung dient sie als Museum und Spiegelbild längst vergangener Zeiten. ■

Zum Geburtstag

Herzliche Geburtstagswünsche wurden überbracht:

- **Zum 75er:** Klara Kukovec
- **Zum 80er:** Rosa Zeiler, Christa Schwarz
- **Zum 85er:** Grete Lechner
- **Zum 90er:** Walburga Graber, Hermann Pörtl

Alles erdenklich Gute allen Jubilaren und Mitgliedern und noch viele glückliche, gesegnete Jahre bei bester Gesundheit wünscht Obmann Johann Haller mit seinem Team sowie auch einen wunderschönen Herbst!

Leider mussten wir uns im heurigen Jahr von unseren langjährigen Mitgliedern verabschieden:

- Ewald Stranner
- Aloisia Rappold
- Rosa Bischof

Wir werden sie stets in lieber Erinnerung behalten. ■

Einen wunderschönen Herbst allen unseren Mitgliedern wünscht Obmann Johann Haller!



Am 18. Juli fuhren wir zu den Seefestspielen Mörbisch, wo wir uns beim Musical „My fair Lady“ voll begeistern ließen. ■

SENIORENBUND

HART-PURGSTALL



Gratulationen

Der Vorstand des Seniorenbundes Hart Purgstall, mit Obmann Anton Wimmer gratuliert folgenden Geburtstagsjubilaren:

- Hannelore Kotter, 75 Jahre
- Stefan Neubauer, 75 Jahre
- Aloisia Neubauer, 95 Jahre
- Rudolf Haas, 85 Jahre (Foto)

Obmann Toni Wimmer und Irmi Gingl beglückwünschten Rudolf Haas zu seinem Ehrentag und überbrachten Geburtstagswünsche vom gesamten Vorstand.

- Maria Schrei, 92 Jahre (Foto)



Foto: Franz Thosold

Die gesamte Kegelrunde gratulierte Maria Schrei zu ihrem Geburtstag und wünscht ihr weiterhin „Gut Holz“ beim Kegeln. ■

SENIORENBUND HART-PURGSTALL



Foto: Peter Österreicher

Vatertagsfahrt ins Burgenland

Am 12. Juni machten wir uns mit vollbesetztem Bus auf den Weg ins Burgenland nach Rust. Hier wurden wir mit Infos über die „Thermenregion“ sowie zum Thema „Gesundheit und Ernährung“ informiert. Anschließend stärkten wir uns bei einem guten Mittagessen in Rust. Danach genossen

wir bei einer Schifffahrt bis zur ungarischen Grenze die herrliche Aussicht über den Neusiedlersee. Zum Abschluss gab es eine Weinverkostung in der Elfenhof-Vinothek Rust. Vielen Dank an den Organisator Herbert Kleinhappl. ■

SENIORENBUND HART-PURGSTALL

Fahrt ins Blaue – Mariazellerland



Unsere „Fahrt ins Blaue“ führte uns am 25. Juli in das schöne Mariazellerland. Wir starteten frühzeitig und machten im „Alpengasthof Schuster“ am Seeberg eine gemütliche Frühstückspause. In Mariazell angekommen hatten wir noch Zeit für einen Besuch in der Basilika. Bei herrlichem Wetter ging es anschließend mit der Gondelbahn auf die Mariazeller Bürgeralpe zum Mittagessen. Von der Erzherzog-Johann-Warte hatten wir einen herrlichen Rundblick über die Berge der Hochsteiermark. Nach einem Spaziergang durch den Erlebnispark ging es mit der Gondelbahn wieder talwärts. Den Abschluss machten wir mit Musik und Tanz beim „Gasthaus Ritschi“ in Pernegg. Ein Dankeschön an den Organisator Herbert Kleinhappl. ■

SENIORENBUND HART-PURGSTALL

Wanderung Buchkogel

Am 19. Juni machten wir eine wunderschöne Wanderung, ausgehend vom Parkplatz Schloss St. Martin, auf den Buchkogel. Durch den Buchenwald ging es bergauf bis zur Kapelle St. Johann und Paul, von wo wir eine herrliche Aussicht über Graz genießen konnten. Nach einer Stärkung beim „Gasthaus St. Johann und Paul“ ging es durch den schattigen Buchenwald wieder talwärts zum



Ausgangspunkt. Ein Dankeschön an den Organisator Josef Kohlfürst. ■





Viertagesfahrt ins Weinviertel

Am 13. Juni starteten wir um 6.00 Uhr früh unsere Viertagesfahrt ins Weinviertel. Die erste Etappe führte uns nach Grimmenstein wo wir eine Frühstückspause machten. Gestärkt ging es dann weiter nach Bratislava wo uns unsere Führerin schon erwartete. Es folgte eine interessante Stadtführung durch die Hauptstadt der Slowakei. Danach ging es wieder nach Österreich in Richtung Carnuntum, wo wir

nach dem Mittagessen einen sehr aufschlussreichen Einblick in die Lebensweise der Römer gewinnen konnten. Anschließend fuhren wir nach Manhartsbrunn, wo wir im Hotel Stich Quartier bezogen.

Der zweite Tag führte uns zunächst nach Tulln, wo wir das Gelände der Erlebnispark erkundeten. Eine große Vielfalt an Themengärten und Pflanzen boten dort ein farbenfrohes Bild. Am Nachmittag machten wir uns nach Straßhof auf, wo wir das Eisenbahnmuseum im Heizhaus besuchten. Eine Vielzahl von Lokomotiven, Waggons und ganzen Zugsgarnituren wird dort von einem Verein liebevoll hergerichtet und gepflegt. Mit viel Idealismus bleibt so ein wertvoller Teil der Österreichischen Eisenbahngeschichte erhalten.



Der dritte Tag führte uns ganz in den Norden, wo wir in Felling die letzte Perlmuttermanufaktur Österreichs besuchten. Hier werden aus Muscheln Knöpfe und Schmuckstücke gefertigt. Im Outletcenter Excalibur an der tschechischen Grenze verbrachten wir einige gemütliche Stunden beim Shoppen oder in einem der zahlreichen Restaurants und Cafés. Im Hotel fand dann ein Heurigenabend statt. Mit fröhlicher Musik, Gesang und Tanz verging die Zeit wie im Flug und so war es bei manch einem schon nach Mitternacht, bis er das Bett fand.

Nach einem letzten Frühstück brachte uns unser Chauffeur Emmerich zum Schloss Hof. Eine informative Führung durch das einst von Prinz Eugen genutzte Schloss am Vormittag und ein Rundgang durch den herrlichen Schlosspark am Nachmittag, waren auch die Schlusspunkte unserer Reise. Wohlbehalten brachte uns Emmerich wieder in unseren Heimatort Eggersdorf, wo wir am frühen Abend ankamen.

Vier schöne Tage mit vielen Eindrücken bleiben uns in Erinnerung. Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine Mehrtagesfahrt geben. Vielleicht haben Sie ja Lust bekommen uns zu begleiten. ■

SENIORENBUND HART-PURGSTALL

Felsentheater Fertörakos – „Die Zirkusprinzessin“



Unser Kulturausflug führte uns am 28. Juni ins Felsentheater nach Fertörakos. Nach dem Sekttempfang ging es zur Aufführung der Operette „Die Zirkusprinzessin“. Alle waren von den Tanz- und Gesangsvorführungen des Ensembles begeistert. Nach der Vorstellung ging es zum Mittagessen nach Eisenstadt ins „Haydenbräu“, wo wir kulinarisch verwöhnt wurden. Anschließend ging es mit dem Bus wieder nach Hause. Ein Dankeschön an den Organisator Toni Wimmer. ■



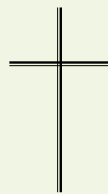
BAUERNBUND

EGGERSDORF



Unser Mitglied Markus König konnte sich über Nachwuchs freuen! Theresa erblickte am 27. Mai um 5.28 Uhr die Welt. Noch im Rettungswagen konnten die jungen Eltern ihr neues Familienglück in Händen halten. Wir wünschen viel Gesundheit und Freude mit der neuen Erdenbürgerin! ■

BAUERNBUND EGGERSDORF



Nachruf Aloisia Rappold

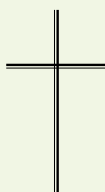
Der Bauernbund Eggersdorf verliert mit Aloisia Rappold ein treues Mitglied. 58 Jahre unterstützte sie unsere Gemeinschaft und man schätzte ihre gesellige und fröhliche Art sehr. Trotz der vielen Arbeit und der Sorge um die große Familie, liebte sie Ihre Arbeit und war eine leidenschaftliche Bäuerin. Die Anisbogel waren eine Spezialität von Aloisia.

Mit ihren Mehlspeis-Spenden bereicherte sie immer wieder unsere Veranstaltungen. Beim Einkassieren der Mitgliedsbeiträge war es eine schöne Tradition, dass eine Flasche Wein aufgemacht wurde.

Der Bauernbund Eggersdorf sagt Danke für die langjährige Treue und wird sie stets in guter Erinnerung behalten. ■

BAUERNBUND

EGGERSDORF



Nachruf Hans Wehr

Völlig unerwartet erhielten wir die Nachricht vom Tode von Hans Wehr. Er war 60 Jahre Mitglied des steirischen Bauernbundes. Obwohl er selbst nicht in der Landwirtschaft tätig war, war es ihm sehr wichtig was mit seinen Gründen passiert. Er war gerne in der Natur und als leidenschaftlicher Wanderer meistens am Schöckl anzutreffen. In der letzten Zeit ging er stets seine Runde in der Römerstraße und nahm sich auch gerne Zeit für ein nettes Tratscherl. Wenn wir ihm zu seinen runden Geburtstagen gratulierten, bestand er immer auf ausreichend Zeit zum Reden. Wir sagen Danke für Deine treue Mitgliedschaft und behalten Dich in bester Erinnerung! ■

BAUERNBUND

EGGERSDORF



Nachruf Maria Gombocz

Ein langjähriges Mitglied des steirischen Bauernbundes hat ihre Augen für immer geschlossen. Maria Gombocz, für uns war sie einfach die Mitzi, verstarb im 86. Lebensjahr. Mit Ihrer freundlichen und geselligen Art und ihrer ungebrochenen Hilfsbereitschaft konnte sie niemals Nein sagen. So war sie über zwei Jahrzehnte Schriftführerin der damaligen Ortsgruppe Hart-Purgstall. Bei diversen Veranstaltungen innerhalb unserer Gemeinde war sie immer dabei. Sie freute sich auch, wenn Ausflüge oder sonstige Veranstaltungen am Kalender eingetragen waren. Liebe Mitzi, die Ortsgruppe Eggersdorf sagt ein aufrichtiges „Danke“ und ein letztes Lebewohl. ■

BAUERNBUND

EGGERSDORF



Nachruf Silvio Gombocz

Ein Urgestein unserer Ortsgruppe hat für immer die Augen geschlossen. Silvio Gombocz war über 60 Jahre Mitglied in unserem Verein. Bauer zu sein war für ihn eine Berufung und trotz eines Stromunglücks, bei dem alle Tiere verendeten, ließ er sich nicht beirren. Durch die Hilfe der Nachbarn und Bauern der Umgebung startete Silvi wieder neu und war unendlich dankbar für die große Hilfe. Seine Maschinen waren für ihn auch sehr wichtig. So wurde oft im Spaß gesagt: „Silvi hat für jede Kuh einen eigenen Traktor“. Silvi liebte auch die Geselligkeit und die Ausflüge mit dem Bauernbund. Der Bauernbund Eggersdorf wird Dich in lieber Erinnerung behalten. ■



Der Sommer geht zu Ende...

... die letzten Ausfahrten stehen an.

Im Juli hatten wir wieder einmal eine Radtour im Programm, es ging auf dem Raabtalradweg (R11) von Gleisdorf nach Feldbach und zurück. Ein von Renate Hütter-Leiss gut organisierter Ausflug. Bei mehr als 30 Grad radelten wir am schattigen Raabufer entlang und nach zweieinhalb Stunden erreichten wir Feldbach. Am Hauptplatz stärkten wir uns mit Kuchen und Kaffee und am Heimweg gab es noch ein gutes Mittagessen im Gasthof Wagenhofer in Studenzen. Müde und zufrieden kamen wir wieder in Gleisdorf an. Ein paar von uns

ließen es sich nicht nehmen, radelten noch zur Heurigenschenke Haller und anschließend nach Hause.

Ende August fuhren wir in die Kaiserau und machten eine zünftige Bergtour. Bei Traumwetter wanderten drei Gruppen über die bereits herbstlich gefärbten Almen auf den Lahngangkogel.

Auf der Wagenbänkalm wurde eingekehrt und letztlich stiegen die Sportlichen wieder in die Kaiserau ab. Die Genießer wanderten zurück zur Klinkehütte und stiegen dort nach einer Stärkung in den Bus. Organisiert und geführt hat diese tolle Tour Franz Mußbacher. Wir hoffen dass er auch nächstes Jahr wieder eine so schöne Ausfahrt mit uns unternimmt.

Am 21. September haben wir den Mariazellerweg, organisiert von unserer Renate fortgesetzt und zwar von der Schanz nach Kindberg und am 19. Oktober gibt es noch eine „Fahrt ins Blaue“. Lasst Euch überraschen und meldet Euch bald an, der Bus ist in letzter Zeit immer gut besetzt bzw. ausgebucht. Wir wünschen Euch noch einen schönen Herbst. ■



INFOS & KONTAKT

Freizeitverein Brodingberg
Obmann Karl Fassel

Tel.: 0664/962 14 36 oder
Tel: 0680/20 79 350
www.freizeitverein-brodingberg.jimdo.com



Jahresausflug Stift Admont

Als wir, gestärkt von einem hervorragenden Frühstück in „Niederleitners Schöckllandhof“, in den Bus stiegen und uns auf den Weg in den steirischen Norden machten, ahnten wir noch nicht, welche wertvollen Erfahrungen außerhalb und guter Laune innerhalb des Busses erreichen wir bald unser Ziel, das Stift Admont.

Nach kurzer Wartezeit begann die Führung am Denkmal der heiligen Hemma mit hochinteressanten historischen Berichten über das Stift, den großen Brand, der nur die Bibliothek verschont hatte, das benediktinische Motto: „Ora et labora et lege!“ (bete, arbeite, lies!), bevor wir das imposante Kirchenschiff selbst betraten. Auch hier durften wir spannenden Hinweisen über die unterschiedlichen Baustile und deren harmonische

Kombination lauschen, die Geschichte der Orgel mit den meisten Pfeifen hören und vieles mehr.

Schließlich erreichten wir den wohl faszinierendsten Teil des Stiftes, die berühmte Bibliothek, die großartige, weltbewegende Inhalte zu bieten hat. Neben unzähligen Büchern, wohl sortiert zu unterschiedlichsten Themenbereichen, entdeckten wir auch Reliefs und Statuen, wie etwa die plastische Darstellung der sieben Todsünden auf der einen Seite und gegenüberliegend die vielgestaltige Figur der Göttlichen Tugenden.

Hinweise auf die stufenförmig erscheinende, richtungsweisende Gestaltung des Fußbodens und vieles mehr an weiteren interessanten Details waren Teil des spannenden Vortrages unserer Führerin. Im Anschluss auf die beeindruckende Führung fanden wir Zeit auszuruhen und das Mittagessen im



Stiftskeller zu genießen. Nun verblieb leider nur noch sehr wenig Zeit um zumindest einen Hauch dessen zu bewundern, was die Gärtnerei, der Park und alle frei zugänglichen Bereiche zu bieten haben, ehe es zurück zum Bus ging. Über die wildromantische „Kaiseraustraße“ führte uns unser Weg zum Gasthaus „Ritschi“ in Pernegg, wo unsere Jahresausfahrt bei einer guten Jause gemütlich ausklang.

Perfekt organisiert von unserer Obfrau, Evelyn Gößweller, und deren Stellvertreterin, Annemarie König, unterstützt von Christa, der „guten Seele“ des Reisebüros Jandrisevits in Eggersdorf, durften wir einen wunderschönen Tag gemeinsam verbringen und freuen uns auf das nächste Mal. ■

KAMERADSCHAFTSBUND – ORTSGRUPPE EGGERSDORF



Der Ortsverband bei der 115. Jahrfestfeier des Stadtverbandes Weiz



TeilnehmerInnen der 105. Jahrfestfeier des Ortsverbandes Strallegg



Abordnung bei der Gedenkmesse am Hochwechel



Auf ins Nachbarland Slowenien

Wie alljährlich machten wir uns auch heuer wieder Mitte Juli auf zu unserem 3-Tage-Ausflug. Dieser führte uns heuer nach Slowenien. Am Beginn besuchten wir die charmante und lebhafteste Stadt Laibach, wo Kultur, Geschichte und Natur im Herzen Sloweniens vereint werden. Entlang des Flusses Ljubljanica spazierten wir mit unseren Stadtführerinnen und hörten vieles über die barocke Architektur, die beeindruckende Burg und vieles mehr. Fürs leibliche Wohl sorgte für einige das Kulinarikfestival, welches freitags stattfindet oder ein Besuch in einer der Gaststätten entlang des Flusses. Begleitet von einem abkühlenden Gewitter ging es in die Berge nach Kranjska Gora ins Hotel. Hier genossen wir alle nach langer Zeit wieder etwas kühlere Temperaturen. Am zweiten Tag ging es über den Predilpass, den Verbindungspass zwischen Tarvis/Italien und Bovec oder Flitsch/Slowenien nach Kobarid.

Unter dem Pass führt ein 5 km langer Stollen durch, der im ersten Weltkrieg auch zur Versorgung der Isonzofront diente. Die Soca – der smaragdgrüne Fluss schlängelte sich tief unten durchs Tal. Immer wieder konnten wir den Fluss sehen. Das Tal ist von Naturschönheiten geprägt, bewahrt aber auch das erschütternde Ergebnis des Ersten Weltkrieges. Im Museum in Kobarid - einer kleinen Ortschaft, der wegen seiner Lage Schauplatz zahlreicher Kämpfe und Kriege war – gaben uns die Führer erschreckende Einblicke in diese Zeit. In der Ausstellung wird die ganze Reichweite des Krieges und das Leiden der Soldaten in den Wintermonaten dargestellt. Man kann sich nicht vorstellen welches Leid die jungen Soldaten an der Isonzofront erwartete, wenn sie an die Front mussten. Als nächstes stand ein Rundweg in der Tolminklamm am Programm, die direkt an der Soca liegt und den südlichen

Einstieg ins Triglav Gebirge bildet. Eine kleine, wunderschön und gut erschlossene Klamm. Eine Weggabelung teilt die Klamm in zwei Teile, der Weg rechts führt zur Dante-Höhle, benannt nach dem italienischen Dichter und Philosophen. Weiter oben befindet sich ein kleines Dorf, wo BIO-Produkte erzeugt werden. Links führt eine schmale Straße, vom Dorf kommend hinunter zum Eingang der Schlucht. Zurück führen wir wieder über den Predilpass, eine beliebte Straße für Biker und Radler, durch ihre vielen Kurven. Am Tag der Heimreise besichtigten wir mit einem Reiseleiter die Burg Bled, machten einen Spaziergang durch den Kurpark und entlang der Promenade zur St. Martinskirche. Bled ist eines der schönsten Alpenresorts mit dem Gletschersee und der auf einem mächtigen Felsen thronenden Burg über dem See. Drei schöne erlebnisreiche Tage waren beendet und wir kamen gesund wieder daheim an. DANKE an alle Mitreisenden für den guten Zusammenhalt und die Gemeinschaft. ■

KAMERADSCHAFTSBUND – ORTSGRUPPE EGGERSDORF

Festsonntag Heiliger Bartholomäus

Zum Fest unseres Pfarrpatrons, des heiligen Bartholomäus, ist der Ortsverband gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf und dem Musikverein Eggersdorf angetreten. Obmann Gläsel konnte über 40 TeilnehmerInnen des Ortsverbandes zählen. Dies unterstreicht wieder die gelebte Kameradschaft. Wir möchten uns bei Pfarrer Mario Offenbacher für die feierliche Hl. Messe sowie die Worte am

Mahnmal bedanken. Am Festsonntag wurde erstmals unser neuer Pranger Stutzen eingesetzt und somit seiner Bestimmung übergeben. Unserem Obmann, der die Funktion des Schussmeisters inne hat, diese allerdings bei den Anlässen nicht ausüben kann, wurde der Titel des Ehrenschiessmeisters verliehen. Mit einem geselligen Ausklang im Gasthaus Niederleitner ging der Festsonntag dann zu Ende. ■



Die aktiven Schussmeister des Ortsverbandes mit dem neuen Pranger Stutzen.



Lehrfahrt

Am 7. Juli um 8.00 Uhr starteten in Eggersdorf 43 Interessierte mit dem Bus zur Almenland Imkerei Kreiner in Passail. Karl Kreiner erzählte uns von seinen Anfängen und den weiteren Entwicklungen seiner Imkerei. Während der Betriebsführung konnten wir die von Herrn Kreiner selbstkonstruierten Arbeitsgeräte bestaunen und einen tiefen Einblick in sein Fachwissen gewinnen. Neben der Honiggewinnung wird am Hof auch eigene Schokolade hergestellt und in Form von Schokoriegeln, Pralinen und Lebkuchen zum Verkauf angeboten. Weiters erzählte uns Herr Kreiner von den Tücken des

Onlinehandels und wie er diese alle meistert. Im Anschluss sahen wir in einem Kurzfilm die Betriebsweise an seinen Bienenvölkern, die mit einer Verkostung von Met, Honig- und Schokoladenprodukten auf's Süßeste abgerundet wurde. Keine Frage, dass die Einkaufstaschen nach dem Besuch des hofeigenen Shops prall gefüllt waren.

Mit regen Diskussionen und vielen neuen Eindrücken ging es weiter zum Dürntalwirt Graf zum Mittagessen.

Nach der kulinarischen Stärkung ging es ein paar Höhenmeter weiter in die Grasslhöhle. Bei kühlen 10°C und über 90% Luftfeuchtigkeit konnten wir bei einer Führung durch die Höhle

die beeindruckenden Tropfsteine bestaunen und uns die spannenden Geschichten rund um die Höhle erzählen lassen.

Mit vielen interessanten Eindrücken und neuen Erfahrungen ging es um ca. 16.00 Uhr wieder Richtung Eggersdorf zurück.

Auch die Teilnahme des Alt-Obmanns Hannes Schrempf an dieser Lehrfahrt war für viele Mitglieder ein freudiges Wiedersehen. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Obmann Hans Hödl für die gute Vorbereitung und ausgezeichnete Organisation der Lehrfahrt. Es war ein sehr gelungener und spannender Tag. ■

OBST-, WEIN- & GARTENBAUVEREIN



Schmetterlingsleuchten

Auch heuer wurde vom Obst-, Wein- und Gartenbauverein im Gartenparadies Painer wieder ein Schmetterlingsleuchten veranstaltet, bei dem mit entsprechenden UV-Leuchtschirmen nachtaktive Insekten angelockt wurden. Rund 20 TeilnehmerInnen lauschten gebannt dem Schmetterlingsexperten Johannes Reisinger, der einen überaus unterhaltsamen Einblick in die Vielfalt der Schmetterlingswelt gab. Gestärkt von einem kleinen Buffet mit Kräuteraufstrichen von Renate Jausner-Zotter und Säften vom Heidi Hof, konnten dann unzählige Nachtfalter und andere nachtaktive

Insekten an den Leuchtschirmen beobachtet werden. Wir freuen uns bereits auf die Nacht der Schmetterlinge 2025! ■

INFOS & KONTAKT

Obst-, Wein- und Gartenbauverein Eggersdorf

Erreichbar sind wir per:
E-Mail: owg.eggersdorf@gmx.at
Instagram:
[@obstweingartenbauverein](#)
Facebook:
[@obstweingartenbauverein](#)

Gesunde Wirtschaft

FAMILIE LANDGRAF

Alles rund um's Schwein

Seit 50 Jahren und bereits in dritter Generation setzt Familie Landgraf auf die Direktvermarktung von Schweinefleisch. Ob Frischfleisch, Selchwaren, Wurstwaren oder aber auch Aufstriche verschiedener Arten sowie das beliebte Bauernbrot gibt es ab Hof (Donnerstag & Freitag) oder auf verschiedenen Bauernmärkten, wie etwa am Bauernmarkt in Andritz (Dienstags & Samstags), am Bauernmarkt Ragnitz (Freitags) und am Faßberg/Bauernmarkt Meinhart (Samstags).



Was macht die Familie Landgraf zu etwas Besonderem? Die Schweine der Familie befinden sich ganzjährig auf Stroh und haben auch dementsprechend viel Platz, um sich – wortwörtlich – sawohl zu fühlen. Vor allem der kurze Transportweg bis zur Schlachtung (Schlachtung direkt am Hof) wirkt sich positiv auf den Geschmack des Fleisches aus. Außerdem ist es Andreas Landgraf sehr wichtig, dass alles bzw. so viel wie möglich vom Schwein verwertet wird. Die



gesamten Gewürze für die Produkte werden selbst per Hand gemischt, haben somit eine einzigartige Note und sind frei von Geschmacksverstärkern, die die Produkte somit zu einem einzigartigen Handwerk machen. ■



KONTAKT

Familie Landgraf

Harterstraße 74
8063 Eggersdorf

Tel.: 0664/75 09 34 25

E-Mail: landgraf.geselchtes@gmx.at

Bestellungen per Whatsapp,
SMS oder E-Mail möglich



Für Preisinformationen,
Produktkatalog bitte QR Code scannen

Wertstoff Bioabfall

Vom Abfall zum wertvollen Dünger



Warum sammeln wir Biomüll?

Kurz: Weil daraus hochwertiger Kompost hergestellt werden kann und es sehr schade wäre, dieses wertvolle Ausgangsmaterial einfach wegzuworfen und darüber hinaus, weil es das Gesetz vorschreibt.

Was passiert mit dem getrennt gesammelten Biomüll?

Der in den braunen Tonnen gesammelte Biomüll aus Graz-Umgebung wird von regionalen landwirtschaftlichen Betrieben kompostiert und zu Qualitätskompost verarbeitet. Dieser Kompost kann chemische Dünger ersetzen und verbessert den Humusaufbau und so die Wasserspeicherkapazität des Bodens. Letztendlich

landet unser Biomüll so wieder auf den Feldern, wo unsere Lebensmittel wachsen. Ein geschlossener natürlicher Kreislauf.

Darf das in die Biotonne?

Leider gehört nicht alles, wo „kompostierbar“ oder „biologisch abbaubar“ draufsteht in die Biotonne oder auf den Kompost. Finden kann man diese Kennzeichnungen unter anderem auf Verpackungen, Kaffeekapseln, Katzenstreu und sogar auf Babywindeln. Die kompostierbaren Verpackungen gehören aber in den Gelben Sack / in die Gelbe Tonne. Die Kaffeekapseln, Katzenstreu und Windeln kommen zum Restmüll.

Das darf in die Biotonne:

- ◆ Gemüse- und Obstschalen
- ◆ Tee- und Kaffeefilter
- ◆ Speisereste und verdorbene Lebensmittel (OHNE Verpackung!)
- ◆ Topfpflanzen
- ◆ Laub, Blumen, Gartenabfälle

Das darf NICHT in die Biotonne:

- ◆ Plastiksackerl
- ◆ „kompostierbare“ Bio-Plastiksäcke
- ◆ Kaffeekapseln
- ◆ Zigarettenstummel
- ◆ Haustierkot, Katzenstreu
- ◆ verpackte Lebensmittel

Biomüll zum Restmüll? - Keine gute Idee!

Denn die Verwertung von Restmüll kostet viel mehr als jene von Biomüll. Diese Kosten tragen alle Gemeindebürger:innen über die Müllgebühr. Landet der Biomüll im Restmüll, ist er für den natürlichen Kreislauf verloren und wird letztlich verbrannt. Außerdem wird die Biotonne öfter entleert, als die Restmülltonne. Das ist vor allem in der warmen Jahreszeit ein Vorteil, denn je länger er gelagert wird, desto mehr unangenehme Gerüche entwickelt der Biomüll.

Tipps zur Vorbeugung gegen Geruchsbelästigung und Madenbefall:

Biotonne in den Schatten stellen. Steinmehl, Kalk oder kleine Mengen angetrockneten Grasschnitt über die frischen Bioabfälle streuen. Deckel und Tonnenrand mit Essigwasser abreiben. Feuchte Bioabfälle in wenig Zeitungspapier wickeln.



**Nimm
meinen
Haufen das
nächste Mal
gleich
mit!**



Hundekot ist weder Dünger noch Zierde, sondern Restmüll!

Bitte sammeln Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ein. Das Sackerl entsorgen Sie dann im Restmüll oder im nächsten öffentlichen Mistkübel.

Hundekot gehört keinesfalls zum Biomüll!

Hinweis:



Kleintier- und Katzenstreu gehören zum Restmüll, auch wenn sie als kompostierbar gekennzeichnet sind.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.aww-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Irene Freiberger, AWW GU 2024



**Raiffeisenbank
Nestelbach-Eggersdorf**
#wearebanking

Erweiterung unseres
Vorstandes!

Die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf freut sich mit **Florian Schönberger MSc** die bewährte Geschäftsleitung erweitern und verstärken zu können.

Besonders stolz sind wir darauf, dass unser neuer Vorstand und Geschäftsführer Florian Schönberger MSc mit einer fundierten Ausbildung und umfassenden Qualifikationen in diese Position tritt. Er hat sich durch gezielte Weiterbildungen und umfangreiche Erfahrung darauf vorbereitet, diese verantwortungsvolle Rolle zu übernehmen. Mit dieser Verstärkung sind wir bestens gerüstet, um die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu meistern.

Unsere Vorstände Vst. Florian Schönberger MSc, VDir. Ulrich Zirkl und VDir. Anton Groß freuen sich mit dem Mitarbeiterteam darauf, die erfolgreiche Entwicklung der Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf weiter voranzutreiben.

Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren geschätzten Kundinnen und Kunden die erfolgreiche Zusammenarbeit weiter auszubauen und durch unser vereintes Know-how und Engagement, die Region nachhaltig zu unterstützen und weiterzuentwickeln.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft!



Vst. Florian Schönberger MSc VDir. Ulrich Zirkl VDir. Anton Groß

30.-31. OKTOBER 2024 WELTSPARTAGE



Es erwarten euch Schmankerl aus der Region - für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!

Der Mittwoch, 30. Oktober 2024 steht wieder ganz im Zeichen unserer Nachwuchssparer mit buntem Programm:

- Kinderschminken
- Besuch unserer Sumsi von 13:30 bis 14:45 Uhr
- Tolle Geschenke



Wir freuen
uns auf
euren
Besuch!

Öffnungszeiten:

Mittwoch 30.10.2024

8:00 - 12:00 Uhr & 13:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag 31.10.2024

8:00 - 12:00 Uhr & 13:30 - 16:30 Uhr



MACHEN SIE MEHR
AUS IHREM GELD!

Hauptstraße 56
8063 Eggersdorf bei Graz

Rechtsberatung beim Notar

Am ersten Mittwoch jeden Monats vormittags ab 9.00 Uhr, jeden weiteren Mittwoch im Monat nachmittags ab 16.00 Uhr. Termine nur nach telefonischer Vereinbarung über das Gemeindeamt (Tel.: 03117/22 21).

Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold: Jede ungerade Kalenderwoche
Mag. Christoph Lohberger: Jede gerade Kalenderwoche



Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold



Mag. Christoph Lohberger

Vorsorgevollmachten

Der Verlust der Entscheidungsfähigkeit aufgrund von Alter oder Krankheit ist ein Thema, das Sorge bereitet. Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, wer für Sie zur Bank gehen soll, wenn Sie es selbst nicht mehr schaffen? Wer wird sich um Ihr Haus oder Ihre Wohnung kümmern? Wer wird für Sie einen Antrag auf Pflegegeld stellen? Welche Personen sollen im Krankenhaus Auskünfte über Ihren Zustand erhalten und wissen diese Personen überhaupt, welche medizinischen Behandlungen Sie möchten oder ablehnen? Wer soll über Ihren Aufenthaltsort bestimmen, wenn Sie einmal pflegebedürftig und selbst nicht mehr in der Lage sind, diese Entscheidungen zu treffen?

Die Lösung dieser Fragen bietet eine von Ihrer Notarin/Ihrem Notar errichtete Vorsorgevollmacht: Sie bestimmen eine oder mehrere Personen Ihres Vertrauens (z.B. Lebenspartner/in, Kinder etc.), die Sie in all diesen Angelegenheiten vertritt, wenn Sie das selbst nicht mehr können. Das ist eine Entscheidung, die viel Verantwortung und Sorgfalt verlangt und daher eine ausführliche Beratung von Ihnen als Vollmachtgeber/in, aber auch ein intensives Gespräch mit Ihrer Vertreterin/Ihrem Vertreter erfordert, damit diese/später Ihrem Willen entsprechend entscheiden kann.

Die Tatsache der Errichtung der Vollmacht wird sofort in das Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis eingetragen, die Vorsorgevollmacht wird jedoch erst nach Vorlage eines ärztlichen Attests, aus welchem hervorgeht, dass Sie

nicht mehr entscheidungsfähig sind, wirksam. Ein gerichtliches Verfahren bzw. die Kontrolle durch das Gericht ist in diesem Fall nicht notwendig.

Einmal errichtet ist die Vorsorgevollmacht unbefristet gültig, wobei Sie die Vollmacht jederzeit widerrufen können. Durch die Registrierung im ÖZVV kann rasch festgestellt werden, ob eine Vorsorgevollmacht besteht. Das gibt Ihnen die Gewissheit, dass Ihr Wille im Vorsorgefall bekannt und gültig ist.

Die individuelle Beratung ist uns bei diesem sensiblen Thema sehr wichtig. Nutzen Sie daher für dieses oder andere Themen die Möglichkeit der kostenlosen Erstberatung durch unsere Notariate in der in Ihrem Gemeindeamt wöchentlich stattfindenden Sprechstunde. Wir beraten Sie gerne und finden gemeinsam mit Ihnen die passenden Lösungen für Ihre Rechtsanliegen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen angenehmen Herbstbeginn!

Ihre öffentlichen Notare Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold und Mag. Christoph Lohberger

SPRECHSTUNDEN & KONTAKT

Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold

Öffentliche Notarin in Kumberg

Schmiedgraben 1, 8062 Kumberg

Tel.: 03132/284 28

E-Mail: office@notarinkumberg.at

www.notarinkumberg.at



Mag. Christoph Lohberger

Öffentlicher Notar in Laßnitzhöhe

Hauptstraße 140, 8301 Laßnitzhöhe
 (Schwarzl Klinik/1.OG)

Tel.: 03133/332 00

E-Mail: office@notariat-lohberger.at

www.notariat-lohberger.at



ELsa
 Eigenheim - Leben sorgenfrei absichern

Katrin Windisch
 0664/48 18 506

Karlheinz Fuchs
 0664/23 37 432

Versicherungsmakler KG
 8063 Eggersdorf, Edelsbachstraße 29, Tel./Fax: 03117/30 0 54
 E-Mail: office@elsa-versicherungen.at
 www.elsa-versicherungen.at



Schreibnachmittag

mit Heidi Rath

Leiterin von Schreibwerkstätten

(Integrative Poesie- und Bibliothherapie DGBP®)

Wollten Sie immer schon schreiben, fanden aber bis jetzt noch nicht Zeit und Raum dazu? Oder Sie sind ein leidenschaftlicher Vielschreiber?

Ich biete eine Vielzahl kreativer Impulse, neue Schreibmethoden, Text- und Gedichtformen an, mit denen Sie nach Lust und Laune experimentieren und deren Wirkung erfahren können. Sie tauchen mit Leichtigkeit in neue schöpferische Welten ein. In geselliger, wertfreier Runde können Sie sich auf dem Papier ausprobieren und den Worten freien Lauf lassen.



Lassen Sie sich von der Buntheit der (eigenen) Worte und auch von spontan entstandenen Texten der SchreibkollegInnen überraschen und begeistern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!

TERMINE 2024

Schreibnachmittage:

jeweils donnerstags

14.30–17.00 Uhr

10. Oktober,

7. November,

5. Dezember 2024

Kosten: € 35,- pro Termin/Person
€ 28,- für Vereinsmitglieder

Ort: Café Rosenberger
Hauptstr. 35, 8063 Eggersdorf

Auskunft/Anmeldung:
Tel.: 0664/18 24 053 oder
www.schoecklland.org



Kauf oder Verkauf
Professionelle und exklusive Vermittlung
Haus • Wohnung • Grundstück • Agrarimmobilien

www.AWZ.at Tel. 0664 17 84 152



NORBERT PLASCH
MALERMEISTERBETRIEB
Edelsbachstraße 131, 8063 Eggersdorf
Mobil: 0664 / 13 19 342
E-Mail: office@plasch.cc

INNENDEKOR | BODENVERLEGUNG | FASSADEN

EXKLUSIV IN ÖSTERREICH:



HERZ
ARMATUREN

bei ... Unisan,
wo sukst!

Persönlicher Beratungstermin inklusive
Besichtigung bei uns vor Ort möglich.
Wir freuen uns auf Sie.



Hier geht's
zum Onlineshop



8075 Hart bei Graz
T 0316 323663
www.unisan.cc



hagebaumarkt **LIEBMARKT** Steiermärkische **SPARKASSE** *Individualität reisen... el mundo*

präsentieren

AUF DEN STRASSEN DER WELT

Dia-AV-Show von Norbert Binder

Highlight meiner Reisen: Rad, Flüge, Schiff, Bahn, Wanderungen, Bergbesteigungen, Pisten, Städte, u.s.w.

Australien Indien Nepal/Tibet USA

Im Februar war mein letzter Vortrag...
...Da es so viele Anfragen gab gibt es noch einmal einen Vortrag:

Freitag, 22. November 2024, 19.00 Uhr
Niederleitner's Schöckllandhof in Eggersdorf

In der Pause gibt es Kostproben: Maden vom Chef des Hauses und usbekisches Fladenbrot von der Bäckerei Rosenberger

PLANTEN APOTHEKE, FACH-VERLAGER, KLEINER, SCHÖCKLLAND, LÖDER, DAVID, SEAT HARB WEIZ, FIT FÜR'S LEBEN

REGION SCHÖCKLLAND **SEPPI NEUBAUER** *Heiße Liebe*

Ein „heißes“ Programm mit:
✓ Wärmewende statt Klimawandel
✓ Vortrag / Infos / Klimaspende
✓ HEIßE LIEBE – KlimaKabarett
Ticket kostenlos über Link / QR Code / E-Mail / telefonisch bei der KEM & KLAR!

KEM&KLAR! Klimawandelkabarett

Veranstalter: KEM&KLAR! Region Schöcklland Mit Beiträgen & durch Unterstützung von:
Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz **KLAR!** **OBERER** TRANSPORT GABRIEL & HANDEL MIT BIODERIVATEN

Kulturhalle Eggersdorf bei Graz
Samstag, 23. November 2024, 18:00 Uhr

KEM Region Schöcklland powered by **KLAR!** Klima- und Energie-Modellprogramm der Gemeinde der Klimaregion Schöcklland

KLAR! powered by **KLAR!** Klima- und Energie-Modellprogramm der Gemeinde der Klimaregion Schöcklland

LPA zum Ticket: <https://easy-tickets.app/event/klima-energie-modellprogramm-schoecklland-2344-WRLA-FRQW-4444-4444-klimawandelkabarett>

REGION SCHÖCKLLAND **SAFE THE DATE** Ein Gewinn für ALLE Mach mit & Gewinne gewinnen!

KEM & KLAR! LADEN HERZLICH EIN ZUM

PRESSFEST

„IM ZEICHEN DER STREUBSTWIENEN“

Zentrale Infoveranstaltung der Gemeinden der Klima- & Energieregion Schöcklland

20. OKTOBER 10 BIS 18 UHR
SCHIEKLHOF - ST. RADEGUND

KOMM VORBEI UND GENIESSE

Livemusik Kinderprogramm Infostände Apfelpressen
Gewinnspiel Waldwanderung Kulinarik Obstbaumpflanzen

St. Radegund Stattegg Kernberg Weinitzen Eggersdorf powered by **KLAR!** Klima- und Energie-Modellprogramm der Gemeinde der Klimaregion Schöcklland

ALTER

GesmbH

ESTRICHE & INDUSTRIEBÖDEN

Erlenweg 12 | 8200 Eggersdorf bei Graz
Tel. +43 (0) 3117 2289 | office@estriche-alter.at
www.estriche-alter.at

PULSE

Engineering

www.pulse-eng.com



Steirische Hirten- und Krippenlieder

**SONNTAG,
22. DEZEMBER 2024, 16:00 UHR**
PFARRKIRCHE EGGERSDORF

Mitwirkende: Voces clareae
Eggersdorfer Instrumentalensemble
Solistinnen: Sara Lesser, Victoria Grilz
Pfarrer Mario Offenbacher (Sprecher)
Leitung: Ulrike Dusleag-Schubert



FILMVORFÜHRUNG

ÜBER DIE BÄUERLICHE ARBEIT UNSERER VORFAHREN
„Was man nicht vergessen sollte!“ von und mit Sieglinde Weidacher

**FREITAG, 8. NOVEMBER 2024
19:00 UHR
KULTURHALLE EGGERSDORF**

Vorführung von Filmen zu den Themen:

- Von der Saat bis zum Brot
- Vom blühenden Flachs bis zum Leinen in Fischbach
- Arbeiten mit dem Pferd
- Bänderzaun machen
- und viele mehr

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE
EINLASS AB 18:00 UHR



09. NOVEMBER
14:00 BIS 17:00

powered by **Klimaenergiefond** + **KLAR!**
KLAR! Klimafonds Schöckland

ÖFFENTLICHE WALDBEGEHUNG

„KLIMAFITTER WALD BRAUCHT PFLEGE“
MIT „WALDBAUER“ DIETMAR HERBST

Erleben Sie unseren Wald im Wandel!
Bei einer geführten Waldbegehung möchten wir gemeinsam erkunden, wie der Wald klimafit gemacht wird und welche Maßnahmen für seine Zukunft wichtig sind. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich aktiv zu informieren und auszutauschen.

Treffpunkt: Scheiklhof
Hohenbergstraße 8,
8061 St. Radegund

Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch nur mit vorübergehender Anmeldung bis 05.11. unter:
klar@regionschoeckland.at
oder 0664 / 500 88 12



Musikantenstammtisch

beim Gasthof Niederleitner
„Schöckllandhof“

Termine 2024
11. Oktober
8. November

Beginn jeweils 19:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen, Hobbymusikanten, Tänzer und Zuhörer. Freier Eintritt!
Auf Euer Kommen freut sich
Ulri Muster

SCHÖCKLLANDHOF
NIEDERLEITNER
schoecklandhof.at

Rabnitzstraße 25, 8063 Eggersdorf
Tel.: +43 (0) 3117 2279

01.–31.
OKTOBER



fit2invest.at

Spielend einfach
investieren lernen.



RAIFFEISEN OKTOBER- GESPRÄCHE

EINANDER BESSER VERSTEHEN.

Was die Zukunft bringt, kann niemand mit Bestimmtheit sagen. Aber die besten Lösungen entstehen, wenn wir einander besser verstehen. Das gilt auch im finanziellen Leben. Ob Sparen, langfristiges Anlegen, Risiko absichern oder Investieren – Raiffeisen ist und bleibt für Sie der vorausschauende Begleiter. Schaffen wir neue Wege. Reden wir über Ihre Chancen und Möglichkeiten.



raiffeisen.at/steyermark/oktober-gespraech

WERBUNG

WAS IST IHNEN DIE ZUKUNFT WERT?

JETZT AN DIE ZUKUNFT DENKEN.



raiffeisenzertifikate.at



raiffeisenfonds.at

Veranlagungen in Wertpapiere sind mit höheren Risiken verbunden.

Werbung der Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG für die Raiffeisen Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH/Raiffeisen Bank International AG gemäß WAG 2016. Nähere Informationen erhalten Sie in jeder Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG; Radetzkystraße 15, 8010 Graz, Stand August 2024

Deine Lehre bei **Neubauer** Installations- & Gebäudetechnik



Die Arbeit als
Installateur ist ab-
wechslungsreich und
macht echt Spaß!

IHR INSTALLATEUR
Neubauer

Deine Benefits:

- Neubauer Lehrlingsakademie powerd by WIFI
- Kurze Woche – lange Woche
- Langjähriger Lehrausbildungsbetrieb
- Ausgezeichnete Neubauer-Lehrlinge
- Prämien für Erfolge in der Berufsschule
- Gemeinsame Team-Ausflüge



Check
this
out!



neubauer.ikarriere.at



Neubauer GmbH



neubauerinstallationen

Veranstaltungen

Oktober 2024	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
8. Präbacher Straßenfest	FF Haselbach	Ortsgebiet Präbach	06.10.2024	10.00 Uhr
Maskenausstellung	Brauchtumsverein Stechla Pass	Kultur- & Sporthalle Eggersdorf	05.10.2024 06.10.2024	10.00 Uhr 10.00 Uhr
Schlager- und Partynacht	Brauchtumsverein Stechla Pass	Kultur- & Sporthalle Eggersdorf, Pavillon	05.10.2024	18.00 Uhr
Frühschoppen	Brauchtumsverein Stechla Pass	Kultur- & Sporthalle Eggersdorf, Pavillon	06.10.2024	10.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Leiss Gerhard	Dorfwirt Gölles	09.10.2024	19.00 Uhr
Reisepräsentation Portugal 2025	GEO Reisen – Reisebegleitung Johann Haller	Schöckllandhof Niederleitner	10.10.2024	19.00 Uhr
Musikantenstammtisch	Uli Nuster	Schöckllandhof Niederleitner	11.10.2024	19.00 Uhr
Erntedank- und Pfarrfest	Pfarr Eggersdorf	VS Hof bzw. Kulturhalle bei Schlechtwetter	13.10.2024	10.00 Uhr
Grazbürsten	Gemeinde Eggersdorf	Kulturhalle Eggersdorf	18.10.2024	19.30 Uhr
Apfelsaft-Pressaktion	Obst-Wein-Gartenbauverein	Hiebaum Wolfgang, Tragberg	19.10.2024	14.00 Uhr
Fahrt ins Blaue	Freizeitverein Brodingberg	P&R Brodingberg	19.10.2024	07.30 Uhr
Abschlusswanderung/ Kastanienbraten	Seniorenbund Hart Purgstall	MZWS Hart Purgstall	20.10.2024	13.00 Uhr
Pressfest	KEM&KLAR!	Scheiklhof -St. Radegund	20.10.2024	10.00 Uhr
Sturm und Kastanien	Landjugend	Bauhof Brodingberg	25.10.2024	17.00 Uhr
Fitmarsch FC Lembach	FC Lembach	Sportplatz FC Lembach	26.10.2024	10.00 Uhr
Fitmarsch	Pensionistenverb. Eggersdorf	Schöckllandhof Niederleitner	26.10.2024	09.00 Uhr
Kürbisschnitzen für Kinder	Obst-Wein-Gartenbauverein	Heidihof	27.10.2024	10.00 Uhr

November 2024	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Allerheiligen m. Totengedenken	Österr. Kameradschaftsbund	Pfarrkirche	01.11.2024	
Sturm und Kastanien	FF Eggersdorf	Volksschulhof Eggersdorf	01.11.2024	
Ausstellung: Europa Fühlen	Kulturverein Achteck	Kulturhalle Eggersdorf	02.11.2024 03.11.2024	18.00 Uhr 11.00 Uhr
Musikantenstammtisch	Uli Nuster	Schöckllandhof Niederleitner	08.11.2024	19.00 Uhr
Preisschnapsen	Sportunion Hart-Purgstall	Sporthaus Hart-Purgstall	08.11.2024	18.00 Uhr
Filmvorführung: Bäuerliche Arbeiten unserer Vorfahren mit einfachen Mitteln	Gemeinde Eggersdorf	Kulturhalle Eggersdorf	08.11.2024	18.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr Beginn
Feuerlöscherüberprüfung	FF Hart-Albersdorf	Rüsthau	09.11.2024	09.30 Uhr
Mozart Requiem	Musikschule Eggersdorf	Pfarrkirche	10.11.2024	16.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Gerhard Leiss	Landgasthaus Baumgartner	13.11.2024	19.00 Uhr
„Gansl essen im Burgenland“	Pensionistenverb. Eggersdorf		14.11.2024	
Preisschnapsen FC Lembach	FC Lembach	Dorfwirt Eggersdorf	16.11.2024	15.00 Uhr
Film & Foto Show „Jakobsweg“	Verena & Andreas Jeitler	Schöckllandhof Niederleitner	16.11.2024	18.00 Uhr
Winterbasar	Sportunion Hart-Purgstall	MZWS Hart-Purgstall	17.11.2024	
Auf den Straßen der Welt Dia-AV-Show	Norbert Binder	Schöckllandhof Niederleitner	22.11.2024	19.00 Uhr
Klimawandelkabarett	KEM&KLAR!	Kulturhalle Eggersdorf	23.11.2024	18.00 Uhr
Weihnachtsmarkt	Schloss Dornhofen	Schloss Dornhofen	30.11.2024 01.12.2024	13.00–18.00 Uhr 10.00–18.00 Uhr
Eggersdorfer Adventzauber	Marktgemeinde Eggersdorf	Kultur- & Sporthalle Eggersd.	30.11.2024 01.12.2024	14.00 Uhr 09.00 Uhr

Dezember 2024	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Im Zuge Adventausstellung Fotoausstellung Naturparadies Mur-AUEN	Franz Thosold	Kulturhalle Eggersdorf	29.11.2024 30.11.2024 01.12.2024	19.00 Uhr 10.00–17.00 Uhr 10.00–17.00 Uhr
Kasperltheater	Kasperlbühne	Kulturhalle Eggersdorf	1.12.2024	16.00 Uhr
Hausbesuche Nikolaus	Brauchtumsverein Stechlapass	Gemeindegebiet Eggersdorf	04.–06.12.2024	
Nikolaus auf Bestellung	FC Lembach	Ortsteil Höf Präbach	05.12.2024	
Krampuslauf	Freizeit- & Brauchtumsverein	VS Eggersdorf/Parkplatz	07.12.2024	19.15 Uhr